



Musterkonzernabschluss

International Gaap
Holdings Limited

Band 1 Textteil

**Musterkonzernabschluss –
International Gaap Holdings Limited**

Band 1 Textteil

Herausgegeben von
Deloitte & Touche

1. Auflage
Juni 2002

Vorwort

Die Bilanzierung nach International Accounting Standards (IAS) gewinnt an Bedeutung. Nach den Vorstellungen der EU-Kommission sollen alle Unternehmen, die Wertpapiere an einem geregelten Markt zum Handel begeben haben oder dieses beabsichtigen, ab 2005 ihre Konzernrechnungslegung in Übereinstimmung mit den IAS aufstellen. Im Zuge der Aufstellung eines IAS-Abschlusses tragen Mandanten immer wieder die Bitte an uns heran, ihnen einen Musterabschluss in deutscher Sprache zur Verfügung zu stellen. Mit der vorliegenden Publikation wollen wir diesem Anliegen Rechnung tragen.

Vorlage für den IAS-Musterkonzernabschluss sind die IAS Model Financial Statements, die im Dezember 2001 in englischer Sprache von Deloitte Touche Tohmatsu veröffentlicht wurden. Dabei handelt es sich um eine exemplarische Darstellung eines IAS-konformen Konzernabschlusses auf der Grundlage der zum 1. Januar 2001 anzuwendenden Standards. Da die IAS keine Vorgaben zur Struktur des Abschlusses oder zur Gliederung von Bilanz und GuV enthalten, stellt der vorliegende IAS-Musterkonzernabschluss lediglich eine unter mehreren möglichen Ausweisvarianten dar. Das aufstellende Mutterunternehmen, die International GAAP Holdings Limited, ist fiktiv; gegebenenfalls bestehende Ähnlichkeiten zu existierenden Unternehmen sind unbeabsichtigt und rein zufällig.

Ein Musterabschluss kann eine eingehende Auseinandersetzung mit den zugrunde liegenden Standards nicht ersetzen. Auch deckt er nicht alle möglichen Angabepflichten ab. Für detailliertere Zusammenstellungen der im Anhang anzugebenden Sachverhalte verweisen wir auf den in Kürze erscheinenden zweiten Band, der IAS-Checkliste für den Anhang.

Unser Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen, die uns bei der Erstellung der deutschen Fassung des IAS-Musterkonzernabschlusses unterstützt haben.

Berlin, im März 2002

Musterkonzernabschluss
International Gaap Holdings Limited

Band 1 Textteil

INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
Konzernabschluss
zum 31.12.2001

Der Musterkonzernabschluss der International GAAP Holdings Limited stellt ein illustratives Beispiel eines IAS-Konzernabschlusses hinsichtlich Darstellung und Pflichtangaben dar. Er enthält auch zusätzliche, als best practice geltende Angaben, insbesondere wenn diese Angaben als erläuternde Beispiele zu einem bestimmten Standard angeführt werden. Dieser Musterkonzernabschluss wird ohne Berücksichtigung der nationalen Gesetzgebung dargestellt. Im Rahmen der Erstellung eines IAS-Konzernabschlusses muss sichergestellt werden, dass die nach IAS gewählten Optionen nicht mit diesen Vorschriften kollidieren (z.B. ist die Neubewertung von Vermögenswerten in Deutschland nicht zulässig – dieser Jahresabschluss erläutert jedoch die Darstellung, bei der die alternative Methode nach IAS 16 (überarbeitet 1998) Sachanlagen angewandt wird). Außerdem können nationale Gesetze und Börsenvorschriften über den Pflichtumfang der IAS hinausgehende Angaben verlangen (z.B. in Zusammenhang mit den Bezügen der Mitglieder der Geschäftsführung (Organmitglieder)). Gegebenenfalls muss der Musterkonzernabschluss zur Beachtung dieser zusätzlichen Anforderungen angepasst werden.

Die Ausweisbeispiele sind mit Querverweisen zu den entsprechenden Fundstellen in der Checkliste zu Darstellung und Pflichtangaben nach IAS versehen. Des Weiteren wird auch auf die Fundstellen im jeweiligen Standard verwiesen. [Verweis mit IAS Nummer, gefolgt von der Paragraphennummer, z.B. verweist 27.26 auf Paragraph 26 von IAS 27. Bei Standards, die seit ihrer ersten Ausgabe überarbeitet wurden, wird auch das Jahr der aktuellsten Überarbeitung angegeben, z.B. verweist 14(r1997).55 auf Paragraph 55 von IAS 14 (revised [überarbeitet] 1997)].

Zum Zwecke der Darstellung von Gewinn- und Verlustrechnung, der Eigenkapitalveränderungsrechnung und der Kapitalflussrechnung werden die verschiedenen gemäß IAS zulässigen Alternativen für diese primären Bestandteile des Konzernabschlusses erläutert. Im Rahmen der Erstellung des Konzernabschlusses sollte je nach Gegebenheit die am besten geeignete Alternative ausgewählt werden.

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED	SEITE
		INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED	
		INHALT	
		KONZERNABSCHLUSS	
		KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG	
		Alternative 1 – Gesamtkostenverfahren	8
		Alternative 2 – Umsatzkostenverfahren	9
		KONZERNBILANZ	10
		VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS	
		Alternative 1 – KONZERN – DARSTELLUNG DER ERFASSTEN GEWINNE UND VERLUSTE	12
		Alternative 2 – KONZERN – AUFSTELLUNG ÜBER VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS	13
		KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	
		Alternative 1 – Direkte Methode	14
		Alternative 2 – Indirekte Methode	16
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS	18

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED			
1(r1997).7(b)	2001,2018	KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG			
1(r1997).46(b),(c)	2019(b),(c)	FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR			
		VOM 1.1.–31.12.2001			
			(Alternative 1)		
1(r1997).92	8003	ANHANG	2001	2000	
1(r1997).46(d), (e)	2019(d),(e)		TEUR	TEUR	
1(r1997).75(a)	3002(a)	Umsatzerlöse	4	1.224.098	869.453
1(r1997).77	3006	Sonstige betriebliche Erträge		10.150	6.745
1(r1997).77	3006	Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		5.446	7.329
1(r1997).77	3006	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		(769.541)	(557.328)
1(r1997).77	3006	Personalaufwand		(247.901)	(223.537)
1(r1997).77	3006	Abschreibungen		(32.594)	(20.135)
1(r1997).77	3006	Sonstige betriebliche Aufwendungen		(33.200)	(22.965)
8(r1993).16	8055	Restrukturierungsaufwendungen	6	(18.300)	–
1(r1997).75(b)	3002(b)	Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	7	138.158	59.562
1(r1997).75(c)	3002(c)	Finanzergebnis	8	(36.680)	(32.995)
28(r2000).28	3005	Erträge aus assoziierten Unternehmen		12.763	983
1(r1997).75	3003	Erträge aus Finanzinvestitionen	9	2.938	673
35.39	3004	Gewinn aus der Einstellung von Bereichen	10	8.493	–
12(r2000).77	3002(e)	Gewinn vor Steuern		125.672	28.223
		Ertragsteueraufwand	11	(19.606)	(4.370)
1(r1997).75(h)	3002(h)	Gewinn nach Steuern		106.066	23.853
		Gewinnanteil von Minderheitsgesellschaftern		(609)	(97)
1(r1997).75(i)	3002(i)	Periodengewinn		105.457	23.756
		Ergebnis je Aktie	13		
33.47	3008	Einschließlich Einstellung von Bereichen: Unverwässert		70,3 Cent	15,8 Cent
33.47	3008	Verwässert		55,4 Cent	N/A
		Ausschließlich Einstellung von Bereichen:			
33.51	3010	Unverwässert		63,2 Cent	13,1 Cent
33.51	3010	Verwässert		49,9 Cent	N/A
		<i>Anmerkung: Das dargestellte Format gliedert die Aufwendungen nach der Art ihrer Entstehung (Gesamtkostenverfahren).</i>			

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED			
1(r1997).7(b)	2001,2018	KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG			
1(r1997).46(b),(c)	2019(b),(c)	FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR			
		VOM 1.1.–31.12.2001			
			(Alternative 2)		
1(r1997).92	8003		ANHANG	2001	
1(r1997).46(d),(e)	2019(d),(e)			TEUR	
				2000	
				TEUR	
1(r1997).75(a)	3002(a)	Umsatzerlöse	4	1.224.098	869.453
1(r1997).77	3006	Umsatzkosten		(797.027)	(661.851)
				_____	_____
		Bruttogewinn		427.071	207.602
1(r1997).77	3006	Sonstige betriebliche Erträge		10.150	6.745
1(r1997).77	3006	Vertriebskosten		(108.298)	(52.688)
1(r1997).77	3006	Verwaltungsaufwendungen		(149.065)	(84.373)
1(r1997).77	3006	Sonstige betriebliche Aufwendungen		(23.400)	(17.724)
8(r1993).16	8055	Restrukturierungsaufwendungen	6	(18.300)	–
				_____	_____
1(r1997).75(b)	3002(b)	Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	7	138.158	59.562
1(r1997).75(c)	3002(c)	Finanzergebnis	8	(36.680)	(32.995)
28(r2000).28	3005	Erträge aus assoziierten Unternehmen		12.763	983
1(r1997).75	3003	Erträge aus Finanzinvestitionen	9	2.938	673
35.39	3004	Gewinn aus der Einstellung von Bereichen	10	8.493	–
				_____	_____
		Gewinn vor Steuern		125.672	28.223
12(r2000).77	3002(e)	Ertragsteueraufwand	11	(19.606)	(4.370)
				_____	_____
		Gewinn nach Steuern		106.066	23.853
1(r1997).75(h)	3002(h)	Gewinnanteil von Minderheitsgesellschaftern		(609)	(97)
				_____	_____
1(r1997).75(i)	3002(i)	Periodengewinn		105.457	23.756
				=====	=====
		Ergebnis je Aktie	13		
		Einschließlich Einstellung von Bereichen:			
33.47	3008	Unverwässert		70,3 Cent	15,8 Cent
				=====	=====
33.47	3008	Verwässert		55,4 Cent	N/A
				=====	
		Ausschließlich Einstellung von Bereichen:			
33.51	3010	Unverwässert		63,2 Cent	13,1 Cent
				=====	=====
33.51	3010	Verwässert		49,9 Cent	N/A
				=====	
		<i>Anmerkung: Das dargestellte Format gliedert die Aufwendungen nach ihrer Funktion (Umsatzkostenverfahren).</i>			

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED			
1(r1997).7(a) 1(r1997).46(b),(c)	2001,2018 2019(b),(c)	KONZERNBILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2001			
1(r1997).92 1(r1997).46(d),(e)	8003 2019(d),(e)	ANHANG	31.12.2001	31.12.2000	
			TEUR	TEUR	
		VERMÖGENSWERTE			
		Langfristige Vermögenswerte			
1(r1997).53 1(r1997).66(a) 1(r1997).67	4006 4001(a) 4002	Sachanlagen	14	659.603	566.842
		Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	15	12.000	11.409
1(r1997).67 1(r1997).67	4002 4002	Geschäfts- oder Firmenwert	16	1.205	2.538
		Negativer Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	17	(773)	(2.455)
1(r1997).66(b) 28(r2000).28 1(r1997).66(c) 1(r1997).67 12(r2000).69, 70	4001(b) 4004 4001(c) 4002 8125	Immaterielle Vermögenswerte	18	26.985	21.294
		Anteile an assoziierten Unternehmen	20	45.060	12.274
		Wertpapiere	22	23.373	20.000
		Forderungen aus Finanzierungsleasing	24	114.937	104.489
		Latente Steueransprüche	35	2.661	3.400
				-----	-----
				885.051	739.791
				-----	-----
		Kurzfristige Vermögenswerte			
1(r1997).53 1(r1997).66(e) 1(r1997).67 1(r1997).66(f)	4006 4001(e) 4002 4001(f)	Vorräte	23	118.065	108.698
		Forderungen aus Finanzierungsleasing	24	54.713	49.674
		Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	25	134.194	129.950
1(r1997).66(c) 1(r1997).66(g)	4001(c) 4001(g)	Wertpapiere	22	37.243	29.730
		Bankguthaben und Kassenbestand	25	5.609	1.175
				-----	-----
				349.824	319.227
				-----	-----
		Summe Vermögenswerte		1.234.875	1.059.018
				=====	=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED			
1(r1997).7(a) 1(r1997).46(b),(c)	2001,2018 2019(b),(c)	KONZERNBILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2001			
			ANHANG	31.12.2001	31.12.2000
				TEUR	TEUR
1(r1997).66(m)	4001(m)	EIGENKAPITAL UND SCHULDEN			
		Eigenkapital und Rücklagen			
		Gezeichnetes Kapital	27	120.000	120.000
		Kapitalrücklagen	28	32.934	32.098
		Neubewertungsrücklage	29	95.241	29.159
		Hedging- und Umrechnungsrücklagen	30	(11.708)	338
		Thesaurierte Gewinne	31	259.740	159.493
				-----	-----
				496.207	341.088
				-----	-----
1(r1997).66(l) 27.26	4001(1) 4005	Minderheitsanteil			
				3.185	2.576
				-----	-----
1(r1997).53 1(r1997).66(k)	4006 4001(k)	Langfristige Schulden			
		Bankdarlehen – mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	32	388.729	474.902
		Wandelanleihen	33	24.327	–
		Altersversorgungsverpflichtungen	46	30.196	34.001
		Latente Steuerschulden	35	15.447	6.372
1(r1997).67 1(r1997).67 12(r2000).69, 70 1(r1997).67	4002 4002 8125 4002	Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing – mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	36	923	1.244
				-----	-----
				459.622	516.519
				-----	-----
1(r1997).53 1(r1997).66(h)	4006 4001(h)	Kurzfristige Schulden			
		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	37	141.949	86.291
		Pensions(Altersversorgungs)verpflichtungen	46	3.732	4.473
		Steuerschulden		8.229	1.986
1(r1997).67 12(r2000).69 1(r1997).67	4002 8125 4002	Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing – mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	36	1.470	1.483
1(r1997).66(k)	4001(k)	Kontokorrentkredite und Bankdarlehen – mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	32	111.931	102.537
1(r1997).66(j)	4001(j)	Rückstellungen	38	8.550	2.065
				-----	-----
				275.861	198.835
				-----	-----
		Summe Eigenkapital und Schulden		1.234.875	1.059.018
				=====	=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED	
1(r1997).7(c)(ii)	2001,2018	DARSTELLUNG DER ERFASSTEN GEWINNE UND VERLUSTE	
1(r1997).46(b),(c)	2019(b),(c)	FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR	
		VOM 1.1.–31.12.2001	
		(Alternative 1)	
1(r1997).46(d),(e)	2019(d),(e)	2001	2000
		TEUR	TEUR
1(r1997).86(b)	5001(b)	Erhöhung/Verminderung des Wertansatzes von Grundstücken und Gebäuden aus der Neubewertung	64.709 (4.049)
1(r1997).86(b)	5001(b)	Latente Steuerschuld aus der Neubewertung von Vermögenswerten	(3.699) –
1(r1997).86(b)	5001(b)	Erhöhung des beizulegenden Zeitwertes von zu Sicherungszwecken eingesetzten derivativen Finanzinstrumenten	1.723 –
1(r1997).86(b)	5001(b)	Erhöhung des beizulegenden Zeitwertes von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	251 –
1(r1997).86(b)	5001(b)	Differenzen aus der Währungsumrechnung der Abschlüsse wirtschaftlich selbstständiger Teileinheiten	(13.446) 2.706
1(r1997).86(b)	5001(b)	In der Gewinn- und Verlustrechnung nicht erfasste Wertänderungen	49.538 (1.343)
1(r1997).86(a)	5001(a)	Periodengewinn	105.457 23.756
		Summe sämtlicher Erfolge und Wertänderungen	154.995 22.413
1(r1997)86(c)	5001(c)	Anpassung früherer Berichtsperioden (Siehe Anhangangabe 2)	
		Erhöhung/(Verminderung) der thesaurierten Gewinne	(170) 253
		(Verminderung) der Neubewertungsrücklage für als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	– (253)
		Erhöhung der Neubewertungsrücklage für Wertpapiere	5.432 –
		Erhöhung der Hedging-Rücklage	890 –
			6.152 –
		<i>Anmerkung:</i>	
		<i>Nach IAS 1(r1997) muss der Jahresabschluss entweder eine Aufstellung über alle Veränderungen des Eigenkapitals oder über sonstige Veränderungen des Eigenkapitals enthalten, die nicht aus Kapitaltransaktionen mit und Ausschüttungen an Anteilseigner entstehen. Das obige Beispiel veranschaulicht den Ansatz, der die Gewinne und Verluste darstellenden Veränderungen des Eigenkapitals als separaten Teil des Jahresabschlusses ausweist. Bei Anwendung dieser Darstellungsmethode muss im Anhang eine Überleitung der Eröffnungs- und Schlussalden von gezeichnetem Kapital, Rücklagen und thesaurierten Gewinnen enthalten sein (siehe Anhangangaben 27 und 31). Eine alternative Methode zur Darstellung der Veränderungen des Eigenkapitals wird auf der folgenden Seite gezeigt.</i>	

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED AUFSTELLUNG ÜBER VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1.1.–31.12.2001 (Alternative 2)						
		Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- Rücklage TEUR	Neube- wertungs- rücklage TEUR	Hedging- und Umrechnungs- rücklage TEUR	Thesau- rierte Gewinne TEUR	Gesamt TEUR	
1(r1997).7(c)(i) 1(r1997).46(b),(c)	2001,2018 2019(b),(c)							
1(r1997).74(b) 1(r1997).46(d),(e) 1(r1997).86(e),(f) 16(r1998).64(f)	8118 2019(d),(e) 5002(b),(c) 5003(c)							
1(r1997).86(c)	5001(c)	Stand zum 1.1.2000 – ursprüngliche Bilanzierung – Anpassungen früherer Berichtsperioden	120.000 – –	32.098 – –	33.461 (253)	(2.368) – –	143.524 253 –	326.715 – –
		– nach Anpassungen	120.000	32.098	33.208	(2.368)	143.777	326.715
16(r1998).64(f)	5003(c)	Verminderung des Wertansatzes von Grundstücken und Gebäuden aus der Neubewertung	–	–	(4.049)	–	–	(4.049)
21(r1993).42(b)	5003(f)	Differenzen aus der Währungsumrech- nung der Abschlüsse wirtschaft- lich selbstständiger Teilbetriebe	–	–	–	2.706	–	2.706
1(r1997).86(b)	5001(b)	Nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigte Gewinne und Verluste	–	–	(4.049)	2.706	–	(1.343)
1(r1997).86(a) 1(r1997).86(d)	5001(a) 5002(a)	Periodenergebnis Dividenden	– –	– –	– –	– –	23.756 (8.040)	23.756 (8.040)
1(r1997).86(c)	5001(c)	Stand zum 1.1.2001 – Anpassungen früherer Berichtsperioden	120.000 – –	32.098 – –	29.159 5.432	338 890	159.493 (170)	341.088 6.152
16(r1998).64(f)	5003(c)	Erhöhung des Wertansatzes von Grundstücken und Gebäuden aus der Neubewertung	–	–	64.709	–	–	64.709
12(r2000).81(a)	5003(b)	Latente Steuerschulden aus der Neu- bewertung von Vermögenswerten	–	–	(3.699)	–	–	(3.699)
39(r2000).169(c)	8148(a)	Erhöhung des beizulegenden Zeitwerts von zu Sicherungszwecken eingesetzten derivativen Finanzinstrumenten	–	–	–	1.723	–	1.723
39(r2000).169(c) 39(r2000).169(c)	8148(b) 8148(c)	– erfolgswirksame Umbuchung – zu Vorräten umgebucht	– –	– –	– –	(995) (218)	– –	(995) (218)
39(r2000).170(a)	5003(e)	Erhöhung des beizulegenden Zeitwerts von zur Veräußerung verfügbaren Finanzinvestitionen	–	–	251	–	–	251
21(r1993).42(b)	5003(f)	Differenzen aus der Währungsumrech- nung der Abschlüsse wirtschaftlich selbstständiger Teilbetriebe	–	–	–	(13.446)	–	(13.446)
1(r1997).86(b)	5001(b)	Nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigte Gewinne und Verluste	–	–	61.261	(12.936)	–	48.325
1(r1997).86(f) 39(r2000).170(a)	5002(c) 5003(e)	Eigenkapitalkomponente von Wandelanleihen Auflösung beim Abgang von zur Ver- äußerung verfügbaren Wertpapieren	– –	836 –	– (611)	– –	– –	836 (611)
1(r1997).86(a) 1(r1997).86(d)	5001(a) 5002(a)	Periodenergebnis Dividenden	– –	– –	– –	– –	105.457 (5.040)	105.457 (5.040)
		Stand zum 31.12.2001	120.000	32.934	95.241	(11.708)	259.740	496.207

Anmerkung: Zur Erleichterung der Darstellung kombiniert das obige Format Rücklagen ähnlicher Art. IAS 1(r1997), verlangt jedoch die Abstimmung des Eröffnungs- und Schlusstages für jede Rücklage separat. Daher sollten, falls diese kombinierte Darstellung für die Eigenkapitalveränderungsrechnung angewandt wird, im Anhang zum Konzernabschluss weitere Details dargestellt werden (siehe Anhangangaben 27 bis 31).

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED		
1(r1997).7(d) 1(r1997).46(b),(c)	2001,2018 2019(b),(c)	KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1.1.–31.12.2001		
			(Alternative 1)	
1(r1997).92 1(r1997).46(d),(e)	8003 2019(d),(e)	ANHANG	2001 TEUR	2000 TEUR
7(r1992).10	6002	CASHFLOWS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT		
7(r1992).18(a)	6003(a)		1.229.374	835.187
			(1.042.076)	(816.963)
			_____	_____
			187.298	18.224
7(r1992).35	6008		(7.407)	(2.129)
7(r1992).31	6006		(42.209)	(32.995)
			_____	_____
			137.682	(16.900)
			_____	_____
7(r1992).10	6002	CASHFLOWS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
7(r1992).31	6006		1.202	368
7(r1992).31	6006		11.777	2.725
7(r1992).31	6006		2.299	349
			25.230	–
			2.416	–
7(r1992).39	6010		6.517	–
		40	4.983	4.500
			(58.675)	(28.198)
			(31.800)	–
			(34.023)	(15.328)
			(3.835)	(18.617)
			(3.600)	–
7(r1992).39	6010		(3.670)	–
			_____	_____
			(81.179)	(54.201)
			_____	_____
			NETTOABFLUSS AN ZAHLUNGSMITTELN FÜR INVESTITIONSTÄTIGKEIT	(54.201)

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1.1.–31.12.2001 – Fortsetzung	(Alternative 1)	
		ANHANG	2001 TEUR	2000 TEUR
7(r1992).10	6002	CASHFLOWS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
7(r1992).31	6006	Gezahlte Dividenden	(5.040)	(8.040)
		Rückzahlung von Darlehen	(86.777)	–
		Rückzahlung von Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	(1.897)	–
		Erlöse aus der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen	25.000	–
		Aufnahme neuer Darlehen	–	72.265
		Zunahme der Überziehungskredite	16.396	5.482
			_____	_____
		NETTO-(ABFLUSS)/-ZUFLUSS AN ZAHLUNGSMITTELN FÜR FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	(52.318)	69.707
			_____	_____
		NETTOZUNAHME/(ABNAHME) VON ZAHLUNGSMITTELN UND ZAHLUNGS- MITTELÄQUIVALENTEN	4.185	(1.394)
		ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGS- MITTELÄQUIVALENTE ZU BEGINN DES JAHRES	1.175	1.907
		Auswirkungen von Wechselkursänderungen	249	662
			_____	_____
		ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGS- MITTELÄQUIVALENTE ZUM ENDE DES JAHRES		
7(r1992).45	6014	Bankguthaben und Kassenbestand	5.609	1.175
			=====	=====

Anmerkung: Diese Darstellung zeigt die direkte Methode zur Berichterstattung von Cash-flows aus betrieblicher Tätigkeit.

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED		
1(r1997).7(d)	2001,2018	KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG		
1(r1997).46(b),(c)	2019(b),(c)	FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR		
		VOM 1.1.–31.12.2001		
			(Alternative 2)	
1(r1997).92	8003	ANHANG	2001	2000
1(r1997).46(d),(e)	2019(d),(e)		TEUR	TEUR
7(r1992).10	6002	CASHFLOWS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT		
7(r1992).18 (b)	6003(b)	Aus laufender Geschäftstätigkeit		
		erwirtschaftete Zahlungsmittel	39	187.298
7(r1992).35	6008	Gezahlte Ertragsteuern		(7.407)
7(r1992).31	6006	Gezahlte Zinsen		(42.209)
			-----	-----
		NETTOZUFLUSS/(-ABFLUSS) AN ZAHLUNGS-		
		MITTELN AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	137.682	(16.900)
			-----	-----
7(r1992).10	6002	CASHFLOWS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
7(r1992).31	6006	Erhaltene Zinsen	1.202	368
7(r1992).31	6006	Von assoziierten Unternehmen		
		erhaltene Dividenden	11.777	2.725
7(r1992).31	6006	Aus zu Handelszwecken gehaltenen		
		Finanzinvestitionen erhaltene Dividenden	2.299	349
		Erlöse aus dem Abgang von zu Handels-		
		zwecken gehaltenen Finanzinvestitionen	25.230	-
		Erlöse aus dem Abgang von zur Veräuße-		
		rung verfügbaren Finanzinvestitionen	2.416	-
7(r1992).39	6010	Erlöse aus dem Abgang eines		
		Tochterunternehmens	40	6.517
		Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagen		4.983
		Erwerb von Sachanlagen		(58.675)
		Erwerb Finanzinvestition an assoziierten		
		Unternehmen		(31.800)
		Erwerb marktfähiger Wertpapiere		(34.023)
		Erwerb von Patenten und Warenzeichen		(3.835)
		Investition in Produktentwicklung		(3.600)
7(r1992).39	6010	Erwerb eines Tochterunternehmens	41	(3.670)
			-----	-----
		NETTOABFLUSS AN ZAHLUNGSMITTELN		
		FÜR INVESTITIONSTÄTIGKEIT	(81.179)	(54.201)
			-----	-----
7(r1992).10	6002	CASHFLOWS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
7(r1992).31	6006	Gezahlte Dividenden		(5.040)
		Rückzahlung von Fremdkapital		(86.777)
		Rückzahlung von Verbindlichkeiten aus		
		Finanzierungsleasing		(1.897)
		Erlöse aus der Ausgabe von		
		Wandelschuldverschreibungen		25.000
		Aufnahme neuer Darlehen		-
		Zunahme Überziehungskredite		16.396
			-----	-----
		NETTO-(ABFLUSS)/-ZUFLUSS AN ZAHLUNGS-		
		MITTELN FÜR FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	(52.318)	69.707
			-----	-----

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED	(Alternative 2)		
		KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1.1.–31.12.2001 – Fortsetzung	ANHANG	2001	2000
				TEUR	TEUR
		NETTOZUNAHME/(-ABNAHME) VON Zahlungsmitteln und Zahlungs- mitteläquivalenten zu Beginn des Jahres		4.185	(1.394)
		Zahlungsmittel und Zahlungs- mitteläquivalente zu Beginn des Jahres		1.175	1.907
		Auswirkungen von Wechselkurs- veränderungen		249	662
		Zahlungsmittel und Zahlungs- mitteläquivalente zum Ende des Jahres			
7(r1992).45	6014	Bankguthaben und Kassenbestand		5.609	1.175

Anmerkung: Diese Darstellung zeigt die indirekte Methode zur Berichterstattung von Cash-flows aus betrieblicher Tätigkeit.

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																								
1(r1997).7(e) 1(r1997).46(b),(e)	2001,2018 2019(b),(c)	ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001																								
1(r1997).11	2003	1. DARSTELLUNG DES KONZERNABSCHLUSSES Der Konzernabschluss wurde in Übereinstimmung mit den International Accounting Standards (IAS) erstellt.																								
21(r1993).43 SIC 19.10(c)	8004	Der Konzernabschluss ist in Euro (EUR) dargestellt, da den meisten Konzerntransaktionen diese Währung zugrunde liegt.																								
8(r1993).53	7004	2. ANWENDUNG DER INTERNATIONAL ACCOUNTING STANDARDS Im laufenden Geschäftsjahr hat der Konzern die folgenden International Accounting Standards erstmals angewandt: IAS 39 (r2000) Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung IAS 40 Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien Die Überarbeitungen einiger IAS betrafen Einzelfragen, die keinen bedeutenden Einfluss auf die ausgewiesenen Werte der laufenden oder vorherigen Perioden hatten. IAS 39 (r2000) hat einen umfassenden Rahmen für die Rechnungslegung sämtlicher Finanzinstrumente eingeführt. Die Konzernbilanzierungs- und -bewertungsmethoden bezüglich derartiger Finanzinstrumente werden unten im Einzelnen erläutert. Als Hauptauswirkungen der Anwendung von IAS 39 (r2000) ergeben sich die Bewertung eines Großteils der Wertpapiere zum beizulegenden Zeitwert sowie der Ausweis von Finanzderivaten in der Bilanz. Die Auswirkungen der Neubewertung von Finanzinvestitionen zum beizulegenden Zeitwert sowie der Ansatz von Finanzderivaten in der Bilanz zum beizulegenden Zeitwert sind mit Wirkung vom 1. Januar umgesetzt worden. Diese Auswirkungen können wie folgt zusammengefasst werden.																								
		<table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th>Thesaurierte Gewinne</th> <th>Neubewertungsrücklage für Wertpapiere</th> <th>Hedging-Rücklage</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Überschuss des beizulegenden Zeitwertes von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren über die (fortgeführten) Anschaffungskosten</td> <td></td> <td>5.432</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Beizulegender Zeitwert (netto) von als Sicherungsinstrument verwendeten Finanzderivaten</td> <td></td> <td></td> <td>890</td> </tr> <tr> <td>Beizulegender Zeitwert (netto) von nicht als Sicherungsinstrument verwendeten Finanzderivaten</td> <td>(170)</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anpassungen am 1. Januar 2001</td> <td>(170)</td> <td>5.432</td> <td>890</td> </tr> </tbody> </table>		Thesaurierte Gewinne	Neubewertungsrücklage für Wertpapiere	Hedging-Rücklage		TEUR	TEUR	TEUR	Überschuss des beizulegenden Zeitwertes von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren über die (fortgeführten) Anschaffungskosten		5.432		Beizulegender Zeitwert (netto) von als Sicherungsinstrument verwendeten Finanzderivaten			890	Beizulegender Zeitwert (netto) von nicht als Sicherungsinstrument verwendeten Finanzderivaten	(170)			Anpassungen am 1. Januar 2001	(170)	5.432	890
	Thesaurierte Gewinne	Neubewertungsrücklage für Wertpapiere	Hedging-Rücklage																							
	TEUR	TEUR	TEUR																							
Überschuss des beizulegenden Zeitwertes von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren über die (fortgeführten) Anschaffungskosten		5.432																								
Beizulegender Zeitwert (netto) von als Sicherungsinstrument verwendeten Finanzderivaten			890																							
Beizulegender Zeitwert (netto) von nicht als Sicherungsinstrument verwendeten Finanzderivaten	(170)																									
Anpassungen am 1. Januar 2001	(170)	5.432	890																							

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
<p>1(r1997).91(a) 1(r1997).97</p>	<p>7001 7002</p>	<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>Diese Veränderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden führten zu einem verringerten Gewinn des Jahres 2001 in Höhe von EUR 0,1 Mio., einem Anstieg der Neubewertungsrücklage für Wertpapiere des Jahres in Höhe von EUR 0,25 Mio. und einem Anstieg der Hedging-Rücklage des Jahres in Höhe von EUR 0,51 Mio.</p> <p>Die in den Vorperioden durch den Konzern angewandten Bilanzierungsmethoden für Sicherungsgeschäfte sind den Bestimmungen des IAS 39(r2000) angemessen.</p> <p>Unter IAS 40 werden die vom Konzern als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien weiterhin zum beizulegenden Zeitwert bilanziert. Jedoch werden Gewinne und Verluste aus Wertänderungen des beizulegenden Zeitwerts gemäß der Anwendung von IAS 40 von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien in der Periode, in der sie entstehen, in die Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung einbezogen und nicht im Eigenkapital ausgewiesen. Diese Veränderung der Konzernbilanzierungs- und -bewertungsmethoden wurde rückwirkend angewandt. Die Auswirkungen dieser Veränderung der Konzernbilanzierungs- und -bewertungsmethoden waren die Erhöhung der thesaurierten Gewinne sowie die Reduktion der Neubewertungsrücklage für als Finanzinvestition gehaltene Immobilien zum 1.1.2000 um EUR 0,25 Mio. Der Gewinn des zum 31.12.2000 endenden Geschäftsjahres wurde um EUR 0,05 Mio. reduziert und der Gewinn des zum 31.12.2001 endenden Geschäftsjahres wurde um EUR 0,59 Mio. erhöht.</p> <p>3. ZUSAMMENFASSUNG DER WESENTLICHEN BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN</p> <p>Der Konzernabschluss wurde nach dem Prinzip der historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten, modifiziert durch die Neubewertung von Grundstücken und Gebäuden sowie bestimmten Finanzinstrumenten erstellt.</p> <p>Die bei der Erstellung dieses Konzernabschlusses angewandten prinzipiellen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind unten aufgeführt.</p> <p>Konsolidierungskreis</p> <p>In den Konzernabschluss werden die Abschlüsse der Gesellschaft und der von der Gesellschaft beherrschten Unternehmen (ihrer Tochterunternehmen) bis zum 31.12. eines jeden Jahres einbezogen. Beherrschung liegt vor, wenn die Gesellschaft die Möglichkeit zur Bestimmung der Finanz- und Geschäftspolitik eines Unternehmens hat, um daraus wirtschaftlichen Nutzen zu ziehen.</p> <p>Beim Unternehmenserwerb werden die Vermögenswerte und Schulden der entsprechenden Tochterunternehmen mit ihren beizulegenden Zeitwerten im Erwerbszeitpunkt bewertet. Die Anteile von Minderheitsanteilseignern werden zu dem dem Minderheitsanteil entsprechenden Teil der beizulegenden Zeitwerte der erfassten Vermögenswerte und Schulden ausgewiesen.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
28(r2000).27(b)	7003(b)	<p data-bbox="549 275 991 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="579 378 1410 512">Die Ergebnisse der im Laufe des Jahres erworbenen oder veräußerten Tochterunternehmen werden entsprechend vom effektiven Erwerbszeitpunkt oder bis zum effektiven Abgangszeitpunkt in die Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung einbezogen.</p> <p data-bbox="579 553 1410 651">Sofern erforderlich, werden die Jahresabschlüsse der Tochterunternehmen angepasst, um die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden an die der anderen Konzerngesellschaften anzugleichen.</p> <p data-bbox="579 692 1410 790">Alle maßgeblichen konzerninternen Forderungen, Schulden und Zwischenergebnisse zwischen Konzernunternehmen werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert.</p> <p data-bbox="579 831 1023 857">Anteile an assoziierten Unternehmen</p> <p data-bbox="579 864 1410 963">Ein assoziiertes Unternehmen ist ein Unternehmen, auf welches der Konzern durch die Teilhabe an dessen finanz- und geschäftspolitischen Entscheidungsprozessen maßgeblichen Einfluss nehmen kann.</p> <p data-bbox="579 1003 1410 1137">Die Ergebnisse sowie Vermögenswerte und Schulden von assoziierten Unternehmen werden in diesen Konzernabschluss unter Anwendung der Equity-Methode einbezogen. Der Buchwert dieser Anteile wird verringert, um nicht nur vorübergehende Wertminderungen einzelner Anteile zu erfassen.</p> <p data-bbox="579 1178 1410 1344">Führt ein Konzernunternehmen Transaktionen mit einem assoziierten Unternehmen des Konzerns durch, werden die Zwischenergebnisse im Umfang des Konzernanteils am entsprechenden assoziierten Unternehmen eliminiert. Davon ausgenommen sind Fälle, in denen Zwischenverluste auf eine Wertminderung von übertragenen Vermögenswerten hinweisen.</p> <p data-bbox="579 1384 879 1411">Anteile an Joint Ventures</p> <p data-bbox="579 1417 1410 1516">Ein Joint Venture ist eine vertragliche Vereinbarung, nach der der Konzern und außenstehende Parteien eine wirtschaftliche Tätigkeit unter gemeinschaftlicher Führung durchführen.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p data-bbox="588 273 1029 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="617 378 1444 819">Führt eine Konzerngesellschaft ihre Aktivitäten unmittelbar unter Joint-Venture-Vereinbarungen durch, werden der Anteil des Konzerns an den gemeinschaftlich geführten Vermögenswerten und allen gemeinschaftlich mit anderen Partnerunternehmen eingegangenen Schulden im Abschluss der entsprechenden Gesellschaft erfasst und ihrer Art nach gegliedert. Hinsichtlich der Anteile an gemeinschaftlich geführten Vermögenswerten direkt eingegangene Schulden und angefallene Aufwendungen werden nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung bilanziert. Erträge aus dem Verkauf oder der Nutzung des Konzernanteils an den vom Joint Venture erbrachten Leistungen sowie sein Anteil an den Aufwendungen des Joint Ventures werden erfasst, sofern wahrscheinlich ist, dass der mit diesen Transaktionen zusammenhängende wirtschaftliche Nutzen dem Konzern zu- bzw. vom Konzern abfließt und seine Höhe verlässlich bewertet werden kann.</p> <p data-bbox="617 860 1444 1133">Joint-Venture-Vereinbarungen, die zur Gründung eines eigenständigen Unternehmens führen, an dem jedes Partnerunternehmen einen Anteil besitzt, werden als gemeinschaftlich geführte Unternehmen bezeichnet. Der Konzern bezieht diese Unternehmen unter Anwendung der Quotenkonsolidierung in den Konzernabschluss ein – der Konzernanteil an Vermögenswerten, Schulden, Erträgen und Aufwendungen der gemeinschaftlich geführten Unternehmen wird Posten für Posten mit den entsprechenden Posten im Konzernabschluss zusammengefasst.</p> <p data-bbox="617 1173 1444 1339">Führt der Konzern Transaktionen mit gemeinschaftlich geführten Unternehmen durch, werden die Zwischenergebnisse im Umfang des Konzernanteils am Joint Venture eliminiert. Davon sind die Fälle ausgenommen, in denen Zwischenverluste auf eine Wertminderung von übertragenen Vermögenswerten hinweisen.</p> <p data-bbox="617 1379 951 1408">Geschäfts- oder Firmenwert</p> <p data-bbox="617 1415 1444 1688">Der im Rahmen der Konsolidierung anfallende Geschäfts- oder Firmenwert stellt den Überschuss der Anschaffungskosten eines Unternehmenserwerbs über den Konzernanteil am beizulegenden Zeitwert der identifizierbaren Vermögenswerte und Schulden eines Tochterunternehmens, assoziierten Unternehmens oder gemeinschaftlich geführten Unternehmens zum Erwerbszeitpunkt dar. Der Geschäfts- oder Firmenwert wird als Vermögenswert erfasst und nach Beurteilung seiner voraussichtlichen Nutzungsdauer linear über diese abgeschrieben.</p> <p data-bbox="617 1729 1444 1895">Ein bei dem Erwerb von assoziierten Unternehmen entstehender Geschäfts- oder Firmenwert ist im Buchwert der Beteiligung am assoziierten Unternehmen enthalten. Ein bei dem Erwerb von Tochterunternehmen und gemeinschaftlich geführten Unternehmen entstehender Geschäfts- oder Firmenwert wird separat in der Bilanz ausgewiesen.</p> <p data-bbox="617 1935 1444 2065">Bei der Veräußerung eines Tochterunternehmens, assoziierten Unternehmens oder gemeinschaftlich geführten Unternehmens wird der zurechenbare Betrag des nicht abgeschriebenen Geschäfts- oder Firmenwertes in die Bestimmung des Gewinns oder Verlusts aus der Veräußerung einbezogen.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>Negativer Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung Der negative Unterschiedsbetrag stellt den Überschuss des Konzernanteils am beizulegenden Zeitwert über die Anschaffungskosten der identifizierbaren Vermögenswerte und Schulden eines Tochterunternehmens, assoziierten Unternehmens oder gemeinschaftlich geführten Unternehmens zum Erwerbszeitpunkt dar. Der negative Unterschiedsbetrag wird, basierend auf einer Analyse der Umstände, unter denen dieser Saldo entstanden ist, erfolgswirksam aufgelöst. Der Anteil des negativen Unterschiedsbetrags, der den zum Erwerbszeitpunkt vorweggenommenen Verlusten oder Aufwendungen zurechenbar ist, wird in der Periode, in der die Verluste oder Aufwendungen eintreten, erfolgswirksam aufgelöst. Der verbliebene negative Unterschiedsbetrag wird linear über die durchschnittliche Nutzungsdauer der identifizierbaren, erworbenen abschreibbaren Vermögenswerte erfolgswirksam erfasst. Der Anteil dieses Unterschiedsbetrags, der die kumulierten beizulegenden Zeitwerte der erworbenen, identifizierbaren nicht-monetären Vermögenswerte überschreitet, wird sofort erfolgswirksam erfasst.</p> <p>Ein bei dem Erwerb von assoziierten Unternehmen entstehender negativer Unterschiedsbetrag wird vom Buchwert der Beteiligung am assoziierten Unternehmen abgezogen. Ein bei dem Erwerb von Tochterunternehmen und gemeinschaftlich geführten Unternehmen entstehender negativer Unterschiedsbetrag wird separat als Abzugsposten von den Vermögenswerten in der Bilanz ausgewiesen.</p>
18(r1993).35(a)	7003(f)	<p>Gewinnrealisierung Der Verkauf von Waren wird mit Lieferung und Übertragung des Eigentums erfasst.</p> <p>Zinserträge werden periodengerecht unter Berücksichtigung der ausstehenden Darlehenssumme und des anzuwendenden Zinssatzes abgegrenzt.</p> <p>Dividendenerträge aus Finanzinvestitionen werden mit Entstehung des Rechtsanspruchs des Gesellschafters auf Zahlung erfasst.</p>
11(r1993).39 (b),(c)	7003(g)	<p>Fertigungsaufträge Kann das Ergebnis eines Fertigungsauftrags verlässlich geschätzt werden, so werden die Erlöse und Kosten entsprechend dem Leistungsfortschritt am Bilanzstichtag erfasst. Dieser ermittelt sich aus dem Verhältnis der bis zum Bilanzstichtag angefallenen Auftragskosten zu den geschätzten gesamten Auftragskosten. Zahlungen für Abweichungen im Gesamtantragswerk, Nachforderungen im Rahmen der Preiskalkulation, nicht berücksichtigte Kosten sowie Prämien werden in dem mit dem Kunden vereinbarten Umfang einbezogen.</p> <p>Sofern das Ergebnis eines Fertigungsauftrags nicht verlässlich geschätzt werden kann, sind die Auftragserlöse nur in Höhe der angefallenen Auftragskosten zu erfassen, die wahrscheinlich einbringbar sind; Auftragskosten werden in der Periode als Aufwand erfasst, in der sie anfallen.</p> <p>Ist es wahrscheinlich, dass die gesamten Auftragskosten die gesamten Auftragserlöse übersteigen, wird der erwartete Verlust sofort als Aufwand erfasst.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p data-bbox="588 275 1029 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="619 378 858 407">Leasingverhältnisse</p> <p data-bbox="619 414 1444 546">Leasingverhältnisse werden als Finanzierungsleasing klassifiziert, wenn durch die Leasingbedingungen im Wesentlichen alle mit dem Eigentum verbundenen Risiken und Chancen auf den Leasingnehmer übertragen werden. Alle anderen Leasingverhältnisse werden als Operating-Leasingverhältnis klassifiziert.</p> <p data-bbox="619 586 935 616"><i>Der Konzern als Leasinggeber</i></p> <p data-bbox="619 622 1444 822">Von Leasingnehmern fällige Beträge aus Finanzierungsleasing werden als Forderungen in der Höhe des Nettoinvestitionswertes aus den Leasingverhältnissen des Konzerns erfasst. Die Erträge aus Finanzierungsleasing werden in der Weise auf die Perioden verteilt, dass eine konstante periodische Verzinsung des ausstehenden Nettoinvestitionswertes aus den Leasingverhältnissen gezeigt wird.</p> <p data-bbox="619 862 1444 925">Mieteinnahmen aus Operating-Leasingverhältnissen werden linear über die Laufzeit des entsprechenden Leasingverhältnisses erfolgswirksam erfasst.</p> <p data-bbox="619 965 959 994"><i>Der Konzern als Leasingnehmer</i></p> <p data-bbox="619 1001 1444 1341">Im Rahmen von Finanzierungs-Leasingverhältnissen gehaltene Vermögenswerte werden als Vermögenswerte des Konzerns mit ihrem beizulegenden Zeitwert zum Erwerbszeitpunkt erfasst. Die entsprechende Verbindlichkeit gegenüber dem Leasinggeber wird in der Bilanz als Verpflichtung aus Finanzierungsleasing erfasst. Das Finanzierungsergebnis als Differenz zwischen den gesamten Leasingverpflichtungen und dem beizulegenden Zeitwert der erworbenen Vermögenswerte wird in der Gewinn- und Verlustrechnung so über die Laufzeit des entsprechenden Leasingverhältnisses verteilt, dass über die Perioden ein konstanter Zinssatz auf den verbleibenden Saldo der Verpflichtungen für jede Berichtsperiode entsteht.</p> <p data-bbox="619 1382 1444 1444">Mietzahlungen aus Operating-Leasingverhältnissen werden linear über die Laufzeit des entsprechenden Leasingverhältnisses erfolgswirksam erfasst.</p> <p data-bbox="619 1485 833 1514">Fremdwährungen</p> <p data-bbox="619 1520 1444 1686">Fremdwährungstransaktionen werden zu den zum Zeitpunkt des Geschäftsvorfalles geltenden Wechselkursen erfasst. Für monetäre Vermögenswerte und Schulden, deren Wert in einer Fremdwährung angegeben wird, erfolgt die Währungsumrechnung zum Stichtagskurs. Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.</p> <p data-bbox="619 1727 1444 1825">Zur Absicherung von Währungsrisiken schließt der Konzern Termin- und Optionsgeschäfte ab. (Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Konzerns bezüglich dieser derivativen Finanzinstrumente werden weiter unten dargestellt.)</p> <p data-bbox="619 1865 1444 2098">Im Rahmen der Konsolidierung werden die Vermögenswerte und Schulden der ausländischen Geschäftsbetriebe des Konzerns zum Stichtagskurs umgerechnet. Ertrags- und Aufwandsposten werden zu durchschnittlichen Wechselkursen für diesen Zeitraum umgerechnet. Auftretende Wechselkursdifferenzen werden als Eigenkapital klassifiziert und in die Umrechnungsrücklage des Konzerns eingestellt. Diese Umrechnungsdifferenzen werden zum Zeitpunkt des Abganges des Geschäftsbetriebes erfolgswirksam erfasst.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>Die Jahresabschlüsse wirtschaftlich selbstständiger ausländischer Teileinheiten, deren Berichtswährung die Währung eines Hochinflationslands ist, werden vor ihrer Umrechnung in Euro in die am Bilanzstichtag geltende Maßeinheit umbewertet.</p>
21(r1993).45	7003(e)	<p>Aus dem Erwerb wirtschaftlich selbstständiger ausländischer Teileinheiten entstehende Geschäfts- oder Firmenwerte und Anpassungen an die beizulegenden Zeitwerte werden als Vermögenswerte und Schulden der wirtschaftlich selbstständigen ausländischen Teileinheit behandelt und zum Stichtagskurs umgerechnet.</p>
23(r1993).29(a)	7003(h)	<p>Fremdkapitalkosten Fremdkapitalkosten, die direkt dem Erwerb, dem Bau oder der Herstellung von qualifizierten Vermögenswerten zurechenbar sind – das sind Vermögenswerte, für die ein beträchtlicher Zeitraum erforderlich ist, um sie in ihren beabsichtigten gebrauchsfähigen Zustand zu versetzen –, werden bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Vermögenswerte im Wesentlichen für ihre vorgesehene Nutzung oder zum Verkauf bereit sind, zu den Kosten dieser Vermögenswerte hinzugerechnet. Erwirtschaftete Erträge aus der zeitweiligen Anlage speziell aufgenommenen Fremdkapitals bis zu dessen Ausgabe für qualifizierte Vermögenswerte werden von den Kosten dieser Vermögenswerte abgezogen.</p> <p>Alle sonstigen Fremdkapitalkosten werden in der Periode, in der sie anfallen, erfolgswirksam erfasst.</p>
20.39(a)	7003(i)	<p>Zuwendungen der öffentlichen Hand Zuwendungen der öffentlichen Hand für Personalumschulungskosten werden den Perioden, in denen die dazugehörigen Kosten anfallen, zugeordnet und von den entsprechenden Aufwendungen abgezogen.</p> <p>Kosten für Altersversorgung Zahlungen für beitragsorientierte Versorgungspläne werden bei Fälligkeit als Aufwand erfasst. Zahlungen für staatliche Versorgungspläne werden wie beitragsorientierte Versorgungspläne behandelt, sofern die Verpflichtungen des Konzerns im Rahmen der Versorgungspläne denen aus beitragsorientierten Versorgungsplänen entsprechen.</p>
19(r2000).120(a)	7003(j)	<p>Bei leistungsorientierten Versorgungsplänen werden die Kosten für die Leistungsbereitstellung mittels der Methode der laufenden Einmalprämien ermittelt, wobei zu jedem Bilanzstichtag eine versicherungsmathematische Bewertung durchgeführt wird. Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste, die 10 % des höheren Wertes entweder vom Barwert der Altersversorgungsverpflichtungen des Konzerns oder vom beizulegenden Zeitwert des Planvermögens übersteigen, werden erfolgswirksam über die erwartete durchschnittliche Restlebensarbeitszeit der teilnehmenden Arbeitnehmer verteilt. Nachzuverrechnender Dienstzeitaufwand wird sofort in dem Umfang erfolgswirksam erfasst, in dem die Leistungen bereits unverfallbar sind, und ansonsten linear über den durchschnittlichen Zeitraum bis zur Unverfallbarkeit der geänderten Leistungen verteilt.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p data-bbox="588 280 1029 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="619 383 1444 685">Der bilanzierte Betrag stellt den um noch nicht erfasste versicherungsmathematische Gewinne und Verluste sowie nachzuverrechnende Dienstzeitaufwendungen bereinigten Barwert der leistungsorientierten Verpflichtung nach Verrechnung mit dem beizulegenden Zeitwert des Planvermögens dar. Jeder aus dieser Berechnung entstehende Vermögenswert ist der Höhe nach beschränkt auf die Summe aus noch nicht erfassten versicherungsmathematischen Verlusten und nachzuverrechnenden Dienstzeitaufwand zuzüglich des Barwerts der verfügbaren Rückerstattungsmittel und der Verminderungen künftiger Beitragszahlungen an den Plan.</p> <p data-bbox="619 730 783 757">Ertragsteuern</p> <p data-bbox="619 763 1444 891">Der tatsächliche Ertragsteueraufwand basiert auf den Jahresergebnissen, korrigiert um die nicht steuerpflichtigen oder nicht abzugsfähigen Posten. Die Berechnung erfolgt unter Anwendung der zum Bilanzstichtag geltenden oder angekündigten Steuersätze.</p> <p data-bbox="619 936 1444 1442">Latente Steuern werden unter Anwendung der bilanzorientierten Verbindlichkeitsmethode hinsichtlich der temporären Differenzen bilanziert, die sich aus den Unterschiedsbeträgen zwischen dem handelsrechtlichen Buchwert der Vermögenswerte und Schulden im Jahresabschluss und dem bei der Berechnung des zu versteuernden Ergebnisses verwendeten entsprechenden Steuerwert ergeben. Grundsätzlich werden latente Steuerschulden für alle zu versteuernden temporären Differenzen erfasst. Latente Steueransprüche werden in dem Umfang erfasst, in dem wahrscheinlich ist, dass ein zu versteuerndes Ergebnis zur Verfügung stehen wird, gegen das die abzugsfähige temporäre Differenz verwendet werden kann. Latente Steuern werden nicht gebildet, wenn die temporäre Differenz aus einem Geschäfts- oder Firmenwert (oder dem negativen Unterschiedsbetrag) oder aus dem erstmaligen Ansatz (aus anderen Geschäftsvorfällen als einem Unternehmenszusammenschluss) anderer Vermögenswerte und Schulden in einer Transaktion entsteht, die sich weder auf das steuerliche noch auf das handelsrechtliche Ergebnis auswirkt.</p> <p data-bbox="619 1487 1444 1682">Latente Steuerschulden werden für zu versteuernde temporäre Differenzen gebildet, die aus Anteilen an Tochterunternehmen oder assoziierten Unternehmen sowie Anteilen an Joint Ventures entstehen, es sei denn, dass der Konzern die Umkehrung der temporären Differenz steuern kann und es wahrscheinlich ist, dass sich die temporäre Differenz in absehbarer Zeit nicht umkehren wird.</p> <p data-bbox="619 1727 1444 1928">Latente Steuern werden zu den Steuersätzen bemessen, deren Gültigkeit für die Periode, in der ein Vermögenswert realisiert wird oder eine Schuld erfüllt wird, zu erwarten ist. Latente Steuern werden als Steuerertrag oder -aufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst, es sei denn sie betreffen erfolgsneutral unmittelbar im Eigenkapital erfasste Posten; in diesem Fall werden die latenten Steuern ebenfalls erfolgsneutral im Eigenkapital erfasst.</p> <p data-bbox="619 1973 1444 2101">Latente Steueransprüche und Steuerschulden werden saldiert, soweit sie Ertragsteuern betreffen, die von der gleichen Steuerbehörde erhoben werden, und der Konzern beabsichtigt, den Ausgleich seiner laufenden Steueransprüche und Steuerschulden auf Nettobasis vorzunehmen.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED				
16(r1998).60 (a),(b),(c)	7003(l)	<p data-bbox="549 271 991 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="579 376 735 405">Sachanlagen</p> <p data-bbox="579 412 1412 719">Grundstücke und Gebäude, die zur Herstellung oder Lieferung von Gütern bzw. Erbringung von Dienstleistungen oder für Verwaltungszwecke gehalten werden, werden in der Bilanz zu ihren Neubewertungsbeträgen angesetzt, die dem beizulegenden Zeitwert auf Grundlage der bestehenden Nutzung zum Zeitpunkt der Neubewertung, abzüglich jeglicher anschließend vorgenommener kumulierter Abschreibungen entsprechen. Die Neubewertungen werden so regelmäßig durchgeführt, dass der Buchwert nicht wesentlich von dem am Bilanzstichtag unter Zugrundelegung des beizulegenden Zeitwerts zu bestimmenden Buchwert abweicht.</p> <p data-bbox="579 757 1412 1099">Eine Zunahme, die sich aus der Neubewertung dieser Grundstücke und Gebäude ergibt, wird der Neubewertungsrücklage zugeführt. Allerdings wird die Zunahme in dem Umfang, in dem sie eine vorher als Aufwand erfasste Wertminderung infolge einer Neubewertung für den gleichen Vermögenswert umkehrt, in der Gewinn- und Verlustrechnung in Höhe der vorher erfassten Abnahme als Ertrag erfasst. Eine aus der Neubewertung von Grundstücken oder Gebäuden entstehende Abnahme des Buchwertes wird in dem Umfang als Aufwand erfasst, in dem sie den eventuell bestehenden Betrag übersteigt, der im Zusammenhang mit einer vorherigen Neubewertung dieses Vermögenswertes in der Neubewertungsrücklage gehalten wurde.</p> <p data-bbox="579 1137 1412 1234">Bei anschließender Veräußerung oder Stilllegung einer neu bewerteten Sachanlage wird der zurechenbare in der Neubewertungsrücklage verbleibende Neubewertungsüberschuss den thesaurierten Gewinnen zugeführt.</p> <p data-bbox="579 1272 1412 1615">Im Bau befindliche Vermögensgegenstände für Herstellungs-, Miet- oder Verwaltungszwecke oder für noch nicht festgelegte Zwecke werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich identifizierter Wertminderungen bilanziert. Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten beinhalten Honorare für Fremdleistungen und bei qualifizierten Vermögenswerten Fremdkapitalkosten, die nach den Rechnungslegungsgrundsätzen des Konzerns aktiviert wurden. Die Abschreibung dieser Vermögenswerte beginnt mit deren Fertigstellung bzw. Erreichen des betriebsbereiten Zustands. Sie erfolgt nach den gleichen Grundsätzen wie bei vergleichbaren anderen Gegenständen des Sachanlagevermögens.</p> <p data-bbox="579 1653 1412 1720">Die übrigen Gegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen erfasst.</p> <p data-bbox="579 1758 1412 1883">Die Abschreibung erfolgt in der Weise, dass die Kosten oder der Wertansatz von Vermögenswerten, mit Ausnahme von Grundstücken oder Anlagen im Bau, über deren voraussichtliche Nutzungsdauer linear auf folgender Grundlage verteilt werden:</p> <table data-bbox="579 1899 1102 1966"> <tr> <td data-bbox="579 1899 687 1928">Gebäude</td> <td data-bbox="975 1899 1023 1928">4 %</td> </tr> <tr> <td data-bbox="579 1935 943 1964">Büro- und Geschäftsausstattung</td> <td data-bbox="967 1935 1102 1964">10 % – 30 %</td> </tr> </table> <p data-bbox="579 1973 1412 2098">Im Rahmen von Finanzierungsleasing gehaltene bilanzierte Vermögenswerte werden über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer auf derselben Grundlage wie eigene Vermögenswerte, oder, falls diese kürzer ist, über die Laufzeit des entsprechenden Leasingverhältnisses abgeschrieben.</p>	Gebäude	4 %	Büro- und Geschäftsausstattung	10 % – 30 %
Gebäude	4 %					
Büro- und Geschäftsausstattung	10 % – 30 %					

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
38.107	7003(n)	<p data-bbox="588 277 1029 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="619 380 1444 477">Der Gewinn oder Verlust aus dem Abgang oder der Stilllegung eines Vermögenswertes wird als Differenz zwischen dem Verkaufserlös und dem Buchwert des Vermögenswertes bestimmt und erfolgswirksam erfasst.</p> <p data-bbox="619 519 1139 546">Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien</p> <p data-bbox="619 555 1444 786">Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien sind Immobilien, die zur Erzielung von Mieteinnahmen und/oder zum Zwecke der Wertsteigerung gehalten werden. Diese werden zu ihrem beizulegenden Zeitwert am Bilanzstichtag angesetzt. Gewinne und Verluste, die sich aus der Wertänderung des beizulegenden Zeitwertes der als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien entstehen, werden im Ergebnis der Periode erfolgswirksam berücksichtigt, in der sie entstanden sind.</p> <p data-bbox="619 828 1444 889">Selbst geschaffene immaterielle Vermögenswerte – Forschungs- und Entwicklungskosten</p> <p data-bbox="619 898 1444 925">Ausgaben für Forschungsaktivitäten werden als Aufwand der Periode erfasst.</p> <p data-bbox="619 967 1444 1064">Ein selbst geschaffener immaterieller Vermögenswert, der aus den E-Business-Entwicklungen des Konzerns entsteht, wird nur bei Vorliegen der folgenden Bedingungen aktiviert:</p> <ul data-bbox="619 1106 1444 1305" style="list-style-type: none"> • Der geschaffene Vermögenswert ist identifizierbar (z.B. Software und neue Verfahren). • Es ist wahrscheinlich, dass der geschaffene Vermögenswert zukünftigen wirtschaftlichen Nutzen erbringen wird; und • die Entwicklungskosten des Vermögenswertes können verlässlich bestimmt werden. <p data-bbox="619 1348 1444 1512">Darf ein selbst geschaffener immaterieller Vermögenswert nicht erfasst werden, werden die Entwicklungskosten in der Periode als Aufwand erfasst, in der sie angefallen sind. Selbst geschaffene immaterielle Vermögenswerte werden linear über ihre Nutzungsdauer abgeschrieben, die üblicherweise fünf Jahre nicht übersteigt.</p>
38.107	7003(n)	<p data-bbox="619 1563 938 1590">Patente und Warenzeichen</p> <p data-bbox="619 1599 1444 1695">Patente und Warenzeichen werden anfänglich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben, die durchschnittlich zehn Jahre beträgt.</p> <p data-bbox="619 1738 810 1765">Wertminderung</p> <p data-bbox="619 1774 1444 2063">Zu jedem Bilanzstichtag überprüft der Konzern die Buchwerte seiner Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte, um festzustellen, ob es Anhaltspunkte für einen Wertminderungsbedarf bei diesen Vermögenswerten gibt. Sind solche Anhaltspunkte erkennbar, wird der erzielbare Betrag des Vermögenswertes geschätzt, um den Umfang des eventuellen Wertminderungsaufwands festzustellen. Kann der erzielbare Betrag für den einzelnen Vermögenswert nicht geschätzt werden, erfolgt die Schätzung des erzielbaren Betrags der zahlungsmittelgenerierenden Einheit, zu der der Vermögenswert gehört.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p data-bbox="549 275 991 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="576 378 1407 651">Wenn der geschätzte erzielbare Betrag eines Vermögenswertes (oder einer zahlungsmittelgenerierenden Einheit) den Buchwert unterschreitet, wird der Buchwert des Vermögenswertes (oder der zahlungsmittelgenerierenden Einheit) auf den erzielbaren Betrag vermindert. Der Wertminderungsaufwand wird sofort erfolgswirksam erfasst, es sei denn, es handelt sich um zum Neubewertungsbetrag bilanzierte Grundstücke und Gebäude, die keine Finanzinvestitionen sind. In diesem Fall wird der Wertminderungsaufwand als Wertminderung infolge einer Neubewertung behandelt.</p> <p data-bbox="576 689 1407 1032">Bei anschließender Umkehrung einer Wertminderung wird der Buchwert des Vermögenswertes (oder der zahlungsmittelgenerierenden Einheit) auf den neu geschätzten erzielbaren Betrag erhöht. Die Erhöhung des Buchwerts ist dabei auf den Wert beschränkt, der bestimmt worden wäre, wenn für den Vermögenswert (oder die zahlungsmittelgenerierende Einheit) in Vorjahren kein Wertminderungsaufwand erfasst worden wäre. Eine Umkehrung des Wertminderungsaufwandes wird sofort erfolgswirksam erfasst, es sei denn, dass der entsprechende Vermögenswert zu seinem Neubewertungsbetrag bilanziert wird, wobei die Umkehrung des Wertminderungsaufwandes als Werterhöhung infolge einer Neubewertung behandelt wird.</p>
2(r1993).34(a)	7003(o)	<p data-bbox="576 1070 671 1099">Vorräte</p> <p data-bbox="576 1106 1407 1413">Vorräte sind mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungs- oder Herstellungskosten und Nettoveräußerungswert bewertet. Anschaffungs- oder Herstellungskosten umfassen Materialeinzelkosten und, falls zutreffend, Fertigungseinzelkosten sowie diejenigen Gemeinkosten, die angefallen sind, um die Vorräte an ihren derzeitigen Ort und in ihren derzeitigen Zustand zu versetzen. Anschaffungs- oder Herstellungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts berechnet. Der Nettoveräußerungswert stellt den geschätzten Verkaufspreis abzüglich aller geschätzten Kosten bis zur Fertigstellung sowie der Kosten für Marketing, Verkauf und Vertrieb dar.</p>
32(r1998).47(b)	7003(p)	<p data-bbox="576 1451 807 1480">Finanzinstrumente</p> <p data-bbox="576 1487 1407 1585">Finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Schulden werden in der Konzernbilanz angesetzt, wenn der Konzern Vertragspartei hinsichtlich der vertraglichen Regelungen des Finanzinstruments wird.</p> <p data-bbox="576 1624 1066 1653"><i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</i></p> <p data-bbox="576 1659 1407 1758">Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zum Nominalwert, vermindert um angemessene Wertberichtigungen für geschätzte uneinbringliche Beträge, angesetzt.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
39(r2000).167(c)	7003(p)	<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p><i>Wertpapiere</i> Wertpapiere werden nach der Methode der Bilanzierung zum Handelstag bilanziert und bei der erstmaligen Erfassung mit den Anschaffungskosten angesetzt.</p> <p>An den folgenden Abschlussstichtagen werden schuldrechtliche Wertpapiere, die der Konzern bis zur Endfälligkeit halten kann und will (bis zur Endfälligkeit zu haltende schuldrechtliche Wertpapiere), zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, abzüglich der angesetzten, einen nicht erzielbaren Betrag darstellenden Wertminderungsaufwendungen. Die jährliche Auflösung eines Disagios oder Agios aus dem Erwerb von bis zur Endfälligkeit gehaltenen Wertpapieren wird mit Anlageerträgen innerhalb der Laufzeit des Instruments zusammengefasst, so dass der als Ertrag vereinnahmte Betrag in jeder Periode eine konstante Verzinsung der Investition ausweist.</p>
39(r2000).167(b)	7003(p)	<p>Finanzinvestitionen, die sich von bis zur Endfälligkeit zu haltenden schuldrechtlichen Wertpapieren unterscheiden, sind als zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte sowie zu Handelszwecken gehaltene Vermögenswerte klassifiziert und werden an den folgenden Abschlussstichtagen zum beizulegenden Zeitwert angesetzt. Nicht realisierte Gewinne und Verluste von zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen werden in das Periodenergebnis einbezogen. Bei zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren werden nicht realisierte Gewinne und Verluste im Eigenkapital erfasst, bis das Wertpapier abgegangen ist oder bis eine Wertminderung festgestellt wird. Zu diesem Zeitpunkt werden die Nettogewinne oder -verluste in das Periodenergebnis einbezogen.</p> <p><i>Darlehen</i> Verzinsliche Bankdarlehen und Überziehungskredite sind zum erhaltenen Auszahlungsbetrag abzüglich der direkt zurechenbaren Ausgabekosten bilanziert. Finanzierungskosten, einschließlich bei Rückzahlung oder Tilgung zahlbarer Prämien, werden nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung bilanziert und erhöhen den Buchwert des Instrumentes insoweit, als sie nicht zum Zeitpunkt ihres Entstehens beglichen werden.</p> <p><i>Wandelschuldverschreibungen</i> Wandelanleihen werden als zusammengesetzte Finanzinstrumente betrachtet, die aus einer Schuld- sowie Eigenkapitalkomponente bestehen. Am Tag der Ausgabe wird der beizulegende Zeitwert der Schuldkomponente unter Anwendung des maßgeblichen Zinssatzes für eine ähnliche Anleihe ohne Wandlungsrecht geschätzt. Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Erlös aus der Emission der Wandelanleihe und dem für die Schuldkomponente ermittelten beizulegenden Zeitwert wird der Eigenkapitalkomponente zugeschrieben. Dieser Unterschiedsbetrag stellt den Wert der enthaltenen Option dar, die Verbindlichkeit in Eigenkapital des Konzerns umzuwandeln, und wird als Kapitalrücklage im Eigenkapital erfasst.</p> <p>Der Zinsaufwand der Schuldkomponente wird unter Heranziehung des gegenwärtigen Marktzinses für eine ähnliche Anleihe ohne Wandlungsrecht berechnet. Der Differenzbetrag zwischen berechnetem und gezahltem Zins wird dem Buchwert der Wandelanleihe hinzugerechnet.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p data-bbox="549 275 991 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="579 378 1409 477"><i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</i> Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind zum Nominalwert angesetzt.</p> <p data-bbox="579 517 1409 616"><i>Eigenkapitalinstrumente</i> Eigenkapitalinstrumente werden zu den erhaltenen Erlösen, abzüglich der direkten Ausgabekosten erfasst.</p> <p data-bbox="579 656 1409 786"><i>Derivative Finanzinstrumente</i> Derivative Finanzinstrumente werden bei Zugang zu Anschaffungskosten bilanziert und an den folgenden Abschlussstichtagen zum beizulegenden Zeitwert bewertet.</p> <p data-bbox="579 826 1409 1032">Veränderungen des beizulegenden Zeitwertes von derivativen Finanzinstrumenten, die als zur Absicherung eines Cashflow-Risikos dienend dokumentiert und als wirksam eingestuft sind, werden direkt im Eigenkapital erfasst. Die im Eigenkapital abgegrenzten Beträge werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in derselben Periode erfasst, in der die abgesicherte feste Verpflichtung bzw. der erwartete Geschäftsvorfall das Ergebnis beeinflusst.</p> <p data-bbox="579 1072 1409 1171">Veränderungen des beizulegenden Zeitwertes von derivativen Finanzinstrumenten, die nicht die Kriterien für die Bilanzierung als Sicherungsgeschäft erfüllen, werden erfolgswirksam in der Periode erfasst, in der sie entstehen.</p> <p data-bbox="579 1211 1409 1377"><i>Rückstellungen</i> Rückstellungen werden erfasst, wenn der Konzern aus einem Ereignis der Vergangenheit eine gegenwärtige Verpflichtung hat, die wahrscheinlich zu einem Abfluss von wirtschaftlich nutzbaren Ressourcen führt, der zuverlässig geschätzt werden kann.</p> <p data-bbox="579 1417 1409 1516">Rückstellungen für Restrukturierungsaufwand werden erfasst, wenn der Konzern einen detaillierten, formalen Restrukturierungsplan hat, der den betroffenen Parteien mitgeteilt worden ist.</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED															
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung															
18(r1993).35(b)	8028(a)	4. UMSATZERLÖSE Die Umsatzerlöse des Konzerns setzten sich wie folgt zusammen:															
		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 15%; text-align: right;">1.1.- 31.12.2001 TEUR</th> <th style="width: 15%; text-align: right;">1.1.- 31.12.2000 TEUR</th> </tr> </thead> </table>		1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2000 TEUR												
	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2000 TEUR															
11(r1993).39(a)	8029	Fortzuführende Bereiche: Verkauf elektronischer Waren															
40.66(d)(i)	8041(a)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 70%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: right;">743.127</td> <td style="width: 15%; text-align: right;">504.633</td> </tr> <tr> <td>Erlöse aus Fertigungsaufträgen</td> <td style="text-align: right;">304.073</td> <td style="text-align: right;">209.562</td> </tr> <tr> <td>Erträge aus Geräte-Leasing</td> <td style="text-align: right;">16.858</td> <td style="text-align: right;">13.492</td> </tr> <tr> <td>Erträge aus der Vermietung von Sachanlagen</td> <td style="text-align: right;">602</td> <td style="text-align: right;">563</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">1.064.660</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">728.250</td> </tr> </tbody> </table>		743.127	504.633	Erlöse aus Fertigungsaufträgen	304.073	209.562	Erträge aus Geräte-Leasing	16.858	13.492	Erträge aus der Vermietung von Sachanlagen	602	563		1.064.660	728.250
	743.127	504.633															
Erlöse aus Fertigungsaufträgen	304.073	209.562															
Erträge aus Geräte-Leasing	16.858	13.492															
Erträge aus der Vermietung von Sachanlagen	602	563															
	1.064.660	728.250															
		Einzustellender Bereich: Verkauf von Spielzeugen															
		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 70%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: right;">159.438</td> <td style="width: 15%; text-align: right;">141.203</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">1.224.098</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">869.453</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">1.224.098</td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">869.453</td> </tr> </tbody> </table>		159.438	141.203		1.224.098	869.453		1.224.098	869.453						
	159.438	141.203															
	1.224.098	869.453															
	1.224.098	869.453															

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung
		5. GESCHÄFTSSEGMENTE UND GEOGRAPHISCHE SEGMENTE
		<p><i>Anmerkung: Die folgende Analyse der Geschäftssegmente und geographischen Segmente muss laut IAS 14 (überarbeitet 1997) Segmentberichterstattung von Unternehmen vorgelegt werden, deren Eigenkapital oder schuldrechtliche Wertpapiere öffentlich gehandelt werden, oder die die Ausgabe von Eigenkapital oder schuldrechtlichen Wertpapieren an einer Wertpapierbörse in die Wege geleitet haben. Wenn ein Unternehmen, dessen schuldrechtliche Wertpapiere nicht öffentlich gehandelt werden, sich für die freiwillige Angabe von Segmentinformation in einem IAS-konformen Abschluss entschließt, sollte dieses Unternehmen die Anforderungen laut IAS 14 (überarbeitet 1997) vollständig erfüllen.</i></p>
14(r1997).81 1(r1997).102(b)	8024(a) 8001(b)	<p>Geschäftssegmente</p> <p>Aus betrieblichen Gründen ist der Konzern gegenwärtig in drei Betriebsbereiche unterteilt – elektronische Waren, Bau und Leasing. Diese Bereiche bilden die Grundlage für das primäre Format der Segmentberichterstattung.</p> <p>Die Hauptaktivitäten gliedern sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Elektronische Waren – Herstellung und Vertrieb elektronischer Konsumgüter Bau – Bau von Anlagen aufgrund von Fertigungsaufträgen Leasing – Leasing elektronischer Geräte und Vermietung von Vermögenswerten <p>In den Vorjahren war der Konzern auch im Bereich der Herstellung und des Verkaufs von Spielzeugen tätig. Dieser Bereich wurde mit Wirkung zum 30. November 2001 eingestellt (siehe Anhangangabe 10).</p>

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED														
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>Die Segmentinformationen zu diesen Geschäftsfeldern sind nachstehend aufgeführt.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2001</th> <th>Elektronische Waren</th> <th>Bau</th> <th>Leasing</th> <th>Spiel- zeuge</th> <th>Elimi- nierungen</th> <th>Kon- solidiert</th> </tr> <tr> <th></th> <th>1.1.- 31.12.2001 TEUR</th> <th>1.1.- 31.12.2001 TEUR</th> <th>1.1.- 31.12.2001 TEUR</th> <th>1.1.- 31.12.2001 TEUR</th> <th>1.1.- 31.12.2001 TEUR</th> <th>1.1.- 31.12.2001 TEUR</th> </tr> </thead> </table>	2001	Elektronische Waren	Bau	Leasing	Spiel- zeuge	Elimi- nierungen	Kon- solidiert		1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR
2001	Elektronische Waren	Bau	Leasing	Spiel- zeuge	Elimi- nierungen	Kon- solidiert										
	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR	1.1.- 31.12.2001 TEUR										
14(r1997).51	8013(a)	<p>ERTRÄGE</p> <p>Externe Verkäufe 743.127 304.073 17.460 159.438 - 1.224.098</p> <p>Verkäufe zwischen den Segmenten 10.020 - - - (10.020) -</p>														
14(r1997).67	8015(a)	<p>Gesamte Erträge 753.147 304.073 17.460 159.438 (10.020) 1.224.098</p>														
14(r1997).75	8021(b)	<p>Verkäufe zwischen den Segmenten werden zu marktüblichen Sätzen abgerechnet.</p>														
14(r1997).52	8013(b)	<p>ERGEBNIS</p> <p>Segmentergebnis 95.292 34.879 16.699 4.493 (3.005) 148.358</p>														
14(r1997).67	8015(b)	<p>Nicht zugeordnete gemeinschaftliche Aufwendungen (10.200)</p>														
14(r1997).67	8015(b)	<p>Betriebsergebnis 138.158</p> <p>Finanzergebnis (36.680)</p>														
14(r1997).64	8013(h)	<p>Erträge aus assoziierten Unternehmen 10.392 2.371 - - - 12.763</p> <p>Erträge aus sonstigen 2.938</p> <p>Finanzinvestitionen 8.493</p> <p>Gewinn aus der Einstellung von Bereichen 125.672</p> <p>Ertragsteueraufwand (19.606)</p>														
14(r1997).67	8015(b)	<p>Gewinn nach Steuern 106.066</p>														
14(r1997).57	8013(e)	<p>ANDERE INFORMATIONEN</p> <p>Investitionsausgaben 64.748 - 1.525 - 2.781 69.054</p>														
14(r1997).58	8013(f)	<p>Abschreibungen 21.603 6.120 192 1.420 3.259 32.594</p>														
36.116	8014	<p>Erfolgswirksam erfasster Wertminderungsaufwand - - - 4.130 - 4.130</p>														
14(r1997).55	8013(c)	<p>BILANZ</p> <p>31.12.2001 31.12.2001 31.12.2001 31.12.2001 31.12.2001</p> <p>TEUR TEUR TEUR TEUR TEUR</p> <p>VERMÖGENSWERTE</p> <p>Segmentvermögen 673.160 149.890 208.798 - 1.031.848</p> <p>Anteile an assoziierten Unternehmen 33.071 11.989 - - 45.060</p> <p>Nicht zugeordnete gemeinschaftliche Vermögenswerte 157.967</p>														
14(r1997).66	8013(i)	<p>Konsolidierte Vermögenswerte 1.234.875</p>														
14(r1997).67	8015(c)	<p>SCHULDEN</p> <p>Segmentenschulden 397.330 90.467 153.178 6.058 647.033</p> <p>Nicht zugeordnete gemeinschaftliche Schulden 88.450</p>														
14(r1997).56	8013(d)	<p>Konsolidierte Schulden 735.483</p>														
14(r1997).67	8015(d)	<p></p>														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED						
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung						
		2000	Elektronische Waren	Bau	Leasing	Spiel- zeug	Elimi- nierungen	Kon- solidiert
			1.1.- 31.12.2000	1.1.- 31.12.2000	1.1.- 31.12.2000	1.1.- 31.12.2000	1.1.- 31.12.2000	1.1.- 31.12.2000
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
14(r1997).51	8013(a)	ERTRÄGE						
		Externe Verkäufe	504.633	209.562	14.055	141.203	–	869.453
		Verkäufe zwischen den Segmenten	9.370	–	–	–	(9.370)	–
			=====	=====	=====	=====	=====	=====
14(r1997).67	8015(a)	Gesamte Erträge	514.003	209.562	14.055	141.203	(9.370)	869.453
			=====	=====	=====	=====	=====	=====
14(r1997).75	8021(b)	Verkäufe zwischen den Segmenten werden zu marktüblichen Sätzen abgerechnet.						
		ERGEBNIS						
14(r1997).52	8013(b)	Segmentergebnis	33.993	15.930	9.929	5.390	(1.902)	63.340
			=====	=====	=====	=====	=====	=====
		Nicht zugeordnete Unternehmens- aufwendungen						(3.778)
								=====
14(r1997).67	8015(b)	Betriebsergebnis						59.562
		Finanzergebnis						(32.995)
14(r1997).64	8013(h)	Erträge aus assoziierten Unternehmen	–	983	–	–	–	983
		Erträge aus anderen Finanzinvestitionen						673
			–					=====
		Gewinn vor Steuern						28.223
		Ertragsteueraufwand						(4.370)
								=====
14(r1997).67	8015(b)	Gewinn nach Steuern						23.853
								=====
		ANDERE INFORMATIONEN						
14(r1997).57	8013(e)	Investitionsausgaben	39.856	–	2.277	–	4.682	46.815
14(r1997).58	8013(f)	Abschreibungen	10.122	4.944	158	2.897	2.014	20.135
		BILANZ						
			31.12.2000	31.12.2000	31.12.2000	31.12.2000		31.12.2000
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		TEUR
14(r1997).55	8013(c)	VERMÖGENSWERTE						
14(r1997).66	8013(i)	Segmentvermögen	572.546	105.002	189.021	36.062		902.631
		Anteile an assoziierten Unternehmen	–	12.274	–	–		12.274
		Nicht zugeordnete Unternehmens- vermögenswerte						144.113
								=====
14(r1997).67	8015(c)	Konsolidierte Vermögenswerte						1.059.018
								=====
		SCHULDEN						
14(r1997).56	8013(d)	Segmentsschulden	425.931	38.114	145.519	12.300		621.864
		Nicht zugeordnete Unternehmensschulden						93.490
								=====
14(r1997).67	8015(d)	Konsolidierte Schulden						715.354
								=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																														
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>Im Geschäftsjahr beschäftigte der Konzern in seinen Hauptbereichen die folgende durchschnittliche Arbeitnehmerzahl:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2001</th> <th>2000</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Elektronische Waren</td> <td>2.182</td> <td>2.483</td> </tr> <tr> <td>Bau</td> <td>619</td> <td>473</td> </tr> <tr> <td>Leasing</td> <td>76</td> <td>68</td> </tr> <tr> <td>Spielzeuge</td> <td>345</td> <td>430</td> </tr> <tr> <td>Hauptsitz und Verwaltung</td> <td>278</td> <td>248</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="border-top: 1px solid black;">3.500</td> <td style="border-top: 1px solid black;">3.702</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="border-top: 3px double black;">3.500</td> <td style="border-top: 3px double black;">3.702</td> </tr> </tbody> </table>		2001	2000	Elektronische Waren	2.182	2.483	Bau	619	473	Leasing	76	68	Spielzeuge	345	430	Hauptsitz und Verwaltung	278	248		3.500	3.702		3.500	3.702						
	2001	2000																														
Elektronische Waren	2.182	2.483																														
Bau	619	473																														
Leasing	76	68																														
Spielzeuge	345	430																														
Hauptsitz und Verwaltung	278	248																														
	3.500	3.702																														
	3.500	3.702																														
1(r1997).102(d)	8001																															
14(r1997).81	8024(b)	<p>Geographische Segmente</p> <p>Die Geschäftsbetriebe des Konzerns befinden sich in Land A, Land B, Land C und Land D. Die Konzerngeschäftsbereiche Bau und Leasing befinden sich in Land A. Die Herstellung der elektronischen Waren erfolgt in Land B, Land C und Land D. Wie in Anhangangabe 19 ausgeführt, wurde der Jahresabschluss des Konzerntochterunternehmens in Land C wegen Beschränkungen der Beherrschungsmöglichkeit seitens des Konzerns nicht einbezogen.</p>																														
14(r1997).69(a)	8016(a)	<p>Die folgende Tabelle enthält eine Gliederung der Konzernumsätze nach geographischen Märkten, ungeachtet der Herkunft der Waren-/Dienstleistungen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">Umsatzerlöse nach geographischen Märkten</th> </tr> <tr> <th></th> <th>2001</th> <th>2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Land P</td> <td>822.699</td> <td>584.347</td> </tr> <tr> <td>Land A</td> <td>171.486</td> <td>121.803</td> </tr> <tr> <td>Land B</td> <td>52.701</td> <td>37.432</td> </tr> <tr> <td>Land Q</td> <td>137.892</td> <td>97.942</td> </tr> <tr> <td>Übrige</td> <td>39.320</td> <td>27.929</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="border-top: 1px solid black;">1.224.098</td> <td style="border-top: 1px solid black;">869.453</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="border-top: 3px double black;">1.224.098</td> <td style="border-top: 3px double black;">869.453</td> </tr> </tbody> </table>		Umsatzerlöse nach geographischen Märkten			2001	2000		TEUR	TEUR	Land P	822.699	584.347	Land A	171.486	121.803	Land B	52.701	37.432	Land Q	137.892	97.942	Übrige	39.320	27.929		1.224.098	869.453		1.224.098	869.453
	Umsatzerlöse nach geographischen Märkten																															
	2001	2000																														
	TEUR	TEUR																														
Land P	822.699	584.347																														
Land A	171.486	121.803																														
Land B	52.701	37.432																														
Land Q	137.892	97.942																														
Übrige	39.320	27.929																														
	1.224.098	869.453																														
	1.224.098	869.453																														
35.27(b)	8030(b)	<p>Der Ertrag aus dem eingestellten Bereich des Konzerns wurde hauptsächlich in Land P (2001: EUR 81,4 Mio., 2000: EUR 103,3 Mio.) und Land A (2001: EUR 75,5 Mio., 2000: EUR 35,8 Mio.) erzielt.</p>																														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																													
14(r1997).69(b), (c)	8016(b),(c)	<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>In der folgenden Tabelle werden die Buchwerte der Segmentvermögenswerte und die Zugänge zu den Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten, gegliedert nach geographischen Gebieten, in denen sich die Vermögenswerte befinden, aufgeführt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2"></th> <th colspan="2">Buchwert der Segment- vermögenswerte</th> <th colspan="2">Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten</th> </tr> <tr> <th>31.12. 2001 TEUR</th> <th>31.12. 2000 TEUR</th> <th>31.12. 2001 TEUR</th> <th>31.12. 2000 TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Land A</td> <td>521.709</td> <td>436.508</td> <td>33.402</td> <td>21.399</td> </tr> <tr> <td>Land B</td> <td>363.310</td> <td>415.654</td> <td>16.398</td> <td>17.502</td> </tr> <tr> <td>Land D</td> <td>349.856</td> <td>206.856</td> <td>19.254</td> <td>7.914</td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>1.234.875</u></td> <td><u>1.059.018</u></td> <td><u>69.054</u></td> <td><u>46.815</u></td> </tr> </tbody> </table>		Buchwert der Segment- vermögenswerte		Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		31.12. 2001 TEUR	31.12. 2000 TEUR	31.12. 2001 TEUR	31.12. 2000 TEUR	Land A	521.709	436.508	33.402	21.399	Land B	363.310	415.654	16.398	17.502	Land D	349.856	206.856	19.254	7.914		<u>1.234.875</u>	<u>1.059.018</u>	<u>69.054</u>	<u>46.815</u>
	Buchwert der Segment- vermögenswerte			Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten																											
	31.12. 2001 TEUR	31.12. 2000 TEUR	31.12. 2001 TEUR	31.12. 2000 TEUR																											
Land A	521.709	436.508	33.402	21.399																											
Land B	363.310	415.654	16.398	17.502																											
Land D	349.856	206.856	19.254	7.914																											
	<u>1.234.875</u>	<u>1.059.018</u>	<u>69.054</u>	<u>46.815</u>																											
8(r1993).16	8055	<p>6. RESTRUKTURIERUNGS-AUFWENDUNGEN</p> <p>Im November 2001 veräußerte der Konzern die Subsix Limited (vgl. Anhangangabe 10). Einige der nicht zum Kerngeschäft zählenden Vermögenswerte des Spielzeubereiches verblieben beim Konzern. Zusätzlich wurden die Versand- und Vertriebsabteilungen des Spielzeubereiches vom Herstellungsbereich getrennt und verblieben beim Konzern. Die verbliebenen Vermögenswerte wurden verschrottet und ein Wertminderungsaufwand in der Höhe ihres vorherigen Buchwertes erfasst. Sofern Arbeiter aus den Versand- und Vertriebsabteilungen nicht anderweitig eingesetzt werden konnten, wurden Aufhebungsverträge abgeschlossen.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2001 TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verlust aus der Wertminderung von Vermögenswerten</td> <td>4.130</td> </tr> <tr> <td>Kosten im Zusammenhang mit der Beendigung der Arbeitsverhältnisse</td> <td>14.170</td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>18.300</u></td> </tr> </tbody> </table> <p>Zusätzlich fielen im Zuge des Erwerbs der Subone Limited Kosten des Arbeitsplatzabbaus in Höhe von EUR 1,42 Mio. (2000: EUR 1,95 Mio.) an. Diese Aufwendungen wurden mit der Auflösung des negativen Unterschiedsbetrages in derselben Höhe verrechnet (siehe Anhangangabe 17).</p>		2001 TEUR	Verlust aus der Wertminderung von Vermögenswerten	4.130	Kosten im Zusammenhang mit der Beendigung der Arbeitsverhältnisse	14.170		<u>18.300</u>																					
	2001 TEUR																														
Verlust aus der Wertminderung von Vermögenswerten	4.130																														
Kosten im Zusammenhang mit der Beendigung der Arbeitsverhältnisse	14.170																														
	<u>18.300</u>																														
36.113(a)	8109(a)																														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED		
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung		
		7. ERGEBNIS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT		
		Das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit ergibt sich nach Berücksichtigung folgender Aufwendungen und Erträge:		
			2001 TEUR	2000 TEUR
21(r1993).42(a)	8043(a)	Nettowechselkursverluste/(-gewinne)	1.278	(731)
			=====	=====
38.115	8142	Forschungs- und Entwicklungskosten	4.800	6.560
			=====	=====
20.39(b)	8185(a)	Zuwendungen der öffentlichen Hand für Ausbildungskosten	(398)	(473)
			=====	=====
		Abschreibungen auf:		
22(r1998).88(d)	7003(c)	– Geschäfts- oder Firmenwert (enthalten in Abschreibungsaufwand/sonstigen betrieblichen Aufwendungen)	463	247
38.107(d)	7003(n)	– immaterielle Vermögenswerte (enthalten in Abschreibungsaufwand/sonstigen betrieblichen Aufwendungen)	2.614	846
			-----	-----
			3.077	1.093
			=====	=====
22(r1998).91(c)	7003(d)	Erfolgswirksame Auflösung des negativen Unterschiedsbetrags		
		– einbezogen unter sonstigen betrieblichen Erträgen	(258)	(257)
		– verrechnet mit den Restrukturierungskosten	(1.424)	(1.953)
			-----	-----
			(1.682)	(2.210)
			=====	=====
1(r1997).83	3007	Der Gesamtpersonalaufwand der Periode betrug EUR 247,9 Mio. (2000: EUR 223,5 Mio.). Die Abschreibungen der Periode beliefen sich auf EUR 29,5 Mio. (2000: EUR 19 Mio.).		
		<i>Anmerkung: Der gesonderte Ausweis von Personalaufwand und Abschreibungen ist erforderlich, wenn die in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellten Aufwendungen nach Funktionen (Umsatzkostenverfahren) gegliedert werden (siehe Gewinn- und Verlustrechnung Alternative 2).</i>		

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED		
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung		
		8. FINANZERGEBNIS		
			2001	2000
			TEUR	TEUR
		Zinsen auf Kontokorrentkredite und Bankdarlehen	40.923	32.762
		Zinsen auf Wandelanleihen (Anhangangabe 33)	1.260	–
		Zinsen auf Verpflichtungen aus Finanzierungsleasing	348	233
			_____	_____
		Gesamtfremdkapitalkosten	42.531	32.995
23(r1993).29(b)	8046(a)	Abzüglich: als Anschaffungs- oder Herstellungskosten qualifizierter Vermögenswerte aktivierte Beträge	(5.571)	–
			_____	_____
			36.960	32.995
39(r2000).170(c)	8152	Verluste aus dem Handel mit derivativen Finanzinstrumenten	100	–
		Aus dem Eigenkapital umgebuchter Überschuss aus der Bewertung von Zinsswaps zum beizulegenden Zeitwert	(380)	–
			36.680	32.995
			=====	=====
23(r1993).29(c)	8046(b)	Die im Laufe des Jahres bei qualifizierten Vermögenswerten aktivierten Fremdkapitalkosten entfallen auf die allgemeine Fremdfinanzierung und werden unter Anwendung eines Kapitalisierungszinses von 7 % auf die Aus- gaben für diese Vermögenswerte berechnet.		

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																														
18(r1993).35(b) 39(r2000).170 (c)(iii)	8028(a) 8152	<p data-bbox="580 275 1034 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="580 376 1082 407">9. ERTRÄGE AUS FINANZINVESTITIONEN</p> <table data-bbox="580 443 1450 1003"> <thead> <tr> <th></th> <th data-bbox="1235 443 1299 474">2001</th> <th data-bbox="1369 443 1433 474">2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th data-bbox="1235 481 1299 512">TEUR</th> <th data-bbox="1369 481 1433 512">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="628 548 906 580">Zinsen auf Bankeinlagen</td> <td data-bbox="1235 548 1299 580">1.202</td> <td data-bbox="1394 548 1442 580">368</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 586 1034 649">Dividenden aus zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen</td> <td data-bbox="1235 618 1299 649">2.299</td> <td data-bbox="1394 618 1442 649">349</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 656 1177 719">Verlust aus der Veräußerung von zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen</td> <td data-bbox="1235 687 1299 719">(892)</td> <td data-bbox="1426 687 1442 719">–</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 725 1177 788">Nicht realisierter Verlust aus zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen</td> <td data-bbox="1235 757 1299 788">(388)</td> <td data-bbox="1394 757 1442 788">(44)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 795 1136 857">Erlöse aus dem Abgang von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren</td> <td data-bbox="1257 826 1299 857">717</td> <td data-bbox="1426 826 1442 857">–</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1235 929 1299 960"><hr/></td> <td data-bbox="1337 929 1401 960"><hr/></td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1235 929 1299 960">2.938</td> <td data-bbox="1394 929 1442 960">673</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1203 981 1299 1003"><hr/><hr/></td> <td data-bbox="1337 981 1433 1003"><hr/><hr/></td> </tr> </tbody> </table> <p data-bbox="580 1037 970 1068">10. EINZUSTELLENDER BEREICH</p> <p data-bbox="628 1070 1450 1305">Am 14. Mai 2001 schloss der Konzern eine Verkaufsvereinbarung über die Veräußerung von Subsix Limited ab, die das gesamte Spielzeugherstellungsgeschäft des Konzerns betrieb. Die Veräußerung wurde zur Generierung von Cashflow für die Erweiterung der anderen Geschäftsbereiche des Konzerns durchgeführt. Die Veräußerung wurde zum 30. November 2001 vollzogen. Die Beherrschungsmöglichkeit über Subsix Limited ging zu diesem Zeitpunkt auf den Erwerber über.</p>		2001	2000		TEUR	TEUR	Zinsen auf Bankeinlagen	1.202	368	Dividenden aus zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen	2.299	349	Verlust aus der Veräußerung von zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen	(892)	–	Nicht realisierter Verlust aus zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen	(388)	(44)	Erlöse aus dem Abgang von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	717	–		<hr/>	<hr/>		2.938	673		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
	2001	2000																														
	TEUR	TEUR																														
Zinsen auf Bankeinlagen	1.202	368																														
Dividenden aus zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen	2.299	349																														
Verlust aus der Veräußerung von zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen	(892)	–																														
Nicht realisierter Verlust aus zu Handelszwecken gehaltenen Finanzinvestitionen	(388)	(44)																														
Erlöse aus dem Abgang von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	717	–																														
	<hr/>	<hr/>																														
	2.938	673																														
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>																														
35.27(c) 35.27(a),(b)	8030(c) 8030(a),(b)																															
35.27(d)	8030(d)																															

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																	
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																																	
35.27(f) 35.45	8030(f) 8040	<p>Die in den Konzernabschluss einbezogenen Ergebnisse des Spielzeugherstellungsbereichs für den Zeitraum vom 1.1.2001 bis zum 30.11.2001 stellten sich folgendermaßen dar:</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="text-align: right; width: 20%;">1.1.- 30.11.2001</th> <th style="text-align: right; width: 20%;">1.1.- 31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erträge</td> <td style="text-align: right;">159.438</td> <td style="text-align: right;">141.203</td> </tr> <tr> <td>Betriebliche Aufwendungen</td> <td style="text-align: right;">(136.645)</td> <td style="text-align: right;">(135.813)</td> </tr> <tr> <td>Restrukturierungsaufwendungen</td> <td style="text-align: right;">(18.300)</td> <td style="text-align: right;">–</td> </tr> <tr> <td>Finanzergebnis</td> <td style="text-align: right;">(493)</td> <td style="text-align: right;">(830)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">4.000</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">4.560</td> </tr> <tr> <td>Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Steuern</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ertragsteueraufwand</td> <td style="text-align: right;">(1.817)</td> <td style="text-align: right;">(389)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">2.183</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">4.171</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">2.183</td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">4.171</td> </tr> </tbody> </table> <p>Einzelheiten der Restrukturierungsaufwendungen aus der Veräußerung von Subsix Limited sind in der Anhangangabe 6 aufgeführt.</p>		1.1.- 30.11.2001	1.1.- 31.12.2000		TEUR	TEUR	Erträge	159.438	141.203	Betriebliche Aufwendungen	(136.645)	(135.813)	Restrukturierungsaufwendungen	(18.300)	–	Finanzergebnis	(493)	(830)		4.000	4.560	Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Steuern			Ertragsteueraufwand	(1.817)	(389)		2.183	4.171		2.183	4.171
	1.1.- 30.11.2001	1.1.- 31.12.2000																																	
	TEUR	TEUR																																	
Erträge	159.438	141.203																																	
Betriebliche Aufwendungen	(136.645)	(135.813)																																	
Restrukturierungsaufwendungen	(18.300)	–																																	
Finanzergebnis	(493)	(830)																																	
	4.000	4.560																																	
Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Steuern																																			
Ertragsteueraufwand	(1.817)	(389)																																	
	2.183	4.171																																	
	2.183	4.171																																	
35.27(g) 35.45		<p>Im Laufe des Jahres trug die Subsix Limited EUR 4,8 Mio. (2000: EUR 4,25 Mio.) zu den betrieblichen Nettocashflows des Konzerns bei und zahlte EUR 1,37 Mio. (2000: EUR 2,89 Mio.) für die Investitionstätigkeit sowie EUR 0,9 Mio. (2000: EUR 3,71 Mio.) für die Finanzierungstätigkeit.</p>																																	
35.45	8040	<p>Die Buchwerte der Vermögenswerte und Schulden von Subsix Limited zum Zeitpunkt der Veräußerung sind in der Anhangangabe 40 aufgeführt.</p>																																	
35.31(a)	8032(a)	<p>Die Veräußerung von Subsix Limited ergab einen Gewinn von EUR 8,5 Mio., der sich aus dem Veräußerungserlös abzüglich des Buchwerts des Nettovermögens und des zurechenbaren Geschäfts- oder Firmenwertes des Tochterunternehmens errechnet (siehe Anhangangabe 40). Aus diesem Geschäftsvorfall ergaben sich weder Steuerbelastungen noch Steuergutschriften.</p>																																	

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																				
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																																				
		11. ERTRAGSTEUERAUFWAND																																				
		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: right;">2001</td> <td style="text-align: right;">2000</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">TEUR</td> <td style="text-align: right;">TEUR</td> </tr> </table>		2001	2000		TEUR	TEUR																														
	2001	2000																																				
	TEUR	TEUR																																				
12(r2000).79	8048	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3" style="padding-top: 10px;">Tatsächliche Steuern:</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Inland</td> <td style="text-align: right;">5.408</td> <td style="text-align: right;">1.994</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Ausland</td> <td style="text-align: right;">7.972</td> <td style="text-align: right;">1.426</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">13.380</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">3.420</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="padding-top: 10px;">Latente Steuern (Anhangangabe 35):</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Laufendes Jahr</td> <td style="text-align: right;">6.046</td> <td style="text-align: right;">838</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Veränderung aufgrund der Verminderung des inländischen Ertragsteuersatzes</td> <td style="text-align: right;">(90)</td> <td style="text-align: right;">–</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">5.956</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">838</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="padding-top: 10px;">Der Gesellschaft und ihren Tochterunternehmen zurechenbarer Steueraufwand</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Anteil des den assoziierten Unternehmen zurechenbaren Steueraufwands</td> <td style="text-align: right;">19.336</td> <td style="text-align: right;">4.258</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">270</td> <td style="text-align: right;">112</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">19.606</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">4.370</td> </tr> </table>	Tatsächliche Steuern:			Inland	5.408	1.994	Ausland	7.972	1.426		13.380	3.420	Latente Steuern (Anhangangabe 35):			Laufendes Jahr	6.046	838	Veränderung aufgrund der Verminderung des inländischen Ertragsteuersatzes	(90)	–		5.956	838	Der Gesellschaft und ihren Tochterunternehmen zurechenbarer Steueraufwand			Anteil des den assoziierten Unternehmen zurechenbaren Steueraufwands	19.336	4.258		270	112		19.606	4.370
Tatsächliche Steuern:																																						
Inland	5.408	1.994																																				
Ausland	7.972	1.426																																				
	13.380	3.420																																				
Latente Steuern (Anhangangabe 35):																																						
Laufendes Jahr	6.046	838																																				
Veränderung aufgrund der Verminderung des inländischen Ertragsteuersatzes	(90)	–																																				
	5.956	838																																				
Der Gesellschaft und ihren Tochterunternehmen zurechenbarer Steueraufwand																																						
Anteil des den assoziierten Unternehmen zurechenbaren Steueraufwands	19.336	4.258																																				
	270	112																																				
	19.606	4.370																																				
12(r2000).81(d)	8050(a)	<p>Die inländischen Ertragsteuern werden mit 16 % (2000: 16,5 %) des geschätzten steuerpflichtigen Gewinns für das Geschäftsjahr berechnet. Der Steuersatz ist mit Wirkung zum Veranlagungszeitraum 2001 geändert worden.</p>																																				
		<p>Die Besteuerung im Ausland wird zu den jeweils dort geltenden Steuersätzen berechnet.</p>																																				
12(r2000).81(h)	8050(b)(ii)	<p>Die Belastung mit inländischer Ertragsteuer betraf mit etwa EUR 1,8 Mio. (2000: EUR 0,4 Mio.) Gewinne aus dem Spielzeuggeschäft, der im Laufe des Jahres veräußert wurde. Aus der Veräußerung des entsprechenden Tochterunternehmens ergaben sich weder Steuerbelastungen noch Steuergutschriften.</p>																																				

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																													
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p>																																													
12(r2000).81(c)	8049	<p>Der Steueraufwand für das Geschäftsjahr kann mit dem Gewinn laut Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung wie folgt abgestimmt werden:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">2001</th> <th colspan="2">2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>%</th> <th>TEUR</th> <th>%</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ergebnis vor Steuern</td> <td>125.672</td> <td></td> <td>28.223</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Steuer zum inländischen Steuersatz von 16 % (2000: 16,5 %)</td> <td>20.108</td> <td>16,0</td> <td>4.657</td> <td>16,5</td> </tr> <tr> <td>Steuerliche Auswirkung der bei Feststellung des zu versteuernden Gewinns nicht abziehbarer Aufwendungen</td> <td>301</td> <td>0,2</td> <td>23</td> <td>0,1</td> </tr> <tr> <td>Steuerliche Auswirkung der Inanspruchnahme vorher nicht berücksichtigter steuerlicher Verluste</td> <td>(1.185)</td> <td>(0,9)</td> <td>(392)</td> <td>(1,4)</td> </tr> <tr> <td>Abnahme der latenten Steuerschulden wegen der Verminderung der Steuersätze</td> <td>(90)</td> <td>(0,1)</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Auswirkung anderer Steuersätze der im Ausland operierenden Tochterunternehmen</td> <td>472</td> <td>0,4</td> <td>82</td> <td>0,3</td> </tr> <tr> <td>Steueraufwand und Effektivsteuersatz für das Geschäftsjahr</td> <td>19.606</td> <td>15,6</td> <td>4.370</td> <td>15,5</td> </tr> </tbody> </table>		2001		2000			TEUR	%	TEUR	%	Ergebnis vor Steuern	125.672		28.223		Steuer zum inländischen Steuersatz von 16 % (2000: 16,5 %)	20.108	16,0	4.657	16,5	Steuerliche Auswirkung der bei Feststellung des zu versteuernden Gewinns nicht abziehbarer Aufwendungen	301	0,2	23	0,1	Steuerliche Auswirkung der Inanspruchnahme vorher nicht berücksichtigter steuerlicher Verluste	(1.185)	(0,9)	(392)	(1,4)	Abnahme der latenten Steuerschulden wegen der Verminderung der Steuersätze	(90)	(0,1)	-	-	Auswirkung anderer Steuersätze der im Ausland operierenden Tochterunternehmen	472	0,4	82	0,3	Steueraufwand und Effektivsteuersatz für das Geschäftsjahr	19.606	15,6	4.370	15,5
	2001		2000																																												
	TEUR	%	TEUR	%																																											
Ergebnis vor Steuern	125.672		28.223																																												
Steuer zum inländischen Steuersatz von 16 % (2000: 16,5 %)	20.108	16,0	4.657	16,5																																											
Steuerliche Auswirkung der bei Feststellung des zu versteuernden Gewinns nicht abziehbarer Aufwendungen	301	0,2	23	0,1																																											
Steuerliche Auswirkung der Inanspruchnahme vorher nicht berücksichtigter steuerlicher Verluste	(1.185)	(0,9)	(392)	(1,4)																																											
Abnahme der latenten Steuerschulden wegen der Verminderung der Steuersätze	(90)	(0,1)	-	-																																											
Auswirkung anderer Steuersätze der im Ausland operierenden Tochterunternehmen	472	0,4	82	0,3																																											
Steueraufwand und Effektivsteuersatz für das Geschäftsjahr	19.606	15,6	4.370	15,5																																											
12(r2000).81(a)	5003(b)	<p>Zusätzlich zu dem in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung erfassten Betrag wurden latente Steuern in Zusammenhang mit der Neubewertung der Vermögensgegenstände des Konzerns in Höhe von EUR 3,7 Mio. sowie der Eigenkapitalanteil der ausgegebenen Wandelschuldverschreibungen in Höhe von EUR 0,16 Mio. unmittelbar im Eigenkapital verrechnet (siehe Anhangangabe 35).</p>																																													
		<p>12. DIVIDENDEN</p>																																													
1(r1997).85	8056	<p>Am 23. Mai 2001 wurde an die Anteilseigner eine Dividende von 4,2 Cent (2000: 6,7 Cent) je Aktie ausgeschüttet.</p>																																													
1(r1997).74(c)	8057	<p>Für das laufende Geschäftsjahr schlägt der Vorstand die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 9,8 Cent je Aktie am 25. Mai 2002 vor. Diese Dividende muss erst noch von der Hauptversammlung beschlossen werden und ist daher im vorliegenden Konzernabschluss nicht als Verbindlichkeit ausgewiesen.</p> <p>Die für das Geschäftsjahr 2001 vorgeschlagene Dividende ist zahlbar an alle im Aktionärsregister eingetragenen Aktieninhaber. Der geschätzte Gesamtwert der zu zahlenden Dividenden beträgt EUR 14,7 Mio.</p>																																													

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																		
33.49(a)	3009(a)	<p data-bbox="587 277 1029 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="587 383 858 412">13. ERGEBNIS JE AKTIE</p> <p data-bbox="628 450 1445 685"><i>Anmerkung: Gemäß IAS 33 Ergebnis je Aktie müssen Informationen zum Ergebnis je Aktie von Unternehmen dargestellt werden, deren Stammaktien oder potenzielle Stammaktien öffentlich gehandelt werden, sowie von Unternehmen, die die Ausgabe von Stammaktien oder potenziellen Stammaktien an einer Wertpapierbörse in die Wege geleitet haben. Falls andere Unternehmen sich für den Ausweis von Informationen zum Ergebnis je Aktie in einem IAS-konformen Jahresabschluss entschließen, sind die Anforderungen gemäß IAS 33 vollständig zu erfüllen.</i></p> <p data-bbox="628 725 1098 754">Einschließlich einzustellender Bereiche</p> <p data-bbox="628 761 1445 822">Die Berechnung des unverwässerten und verwässerten Ergebnisses je Aktie basiert auf den folgenden Daten:</p> <p data-bbox="628 864 730 893">Ergebnis</p> <table data-bbox="628 898 1445 1377"> <thead> <tr> <th></th> <th data-bbox="1214 898 1273 927">2001</th> <th data-bbox="1353 898 1412 927">2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th data-bbox="1214 934 1273 963">TEUR</th> <th data-bbox="1353 934 1412 963">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="628 1003 1038 1064">Basis für das unverwässerte Ergebnis je Aktie (Periodenergebnis)</td> <td data-bbox="1203 1037 1284 1066">105.457</td> <td data-bbox="1353 1037 1434 1066">23.756</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1140 1129 1200">Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1207 1098 1267">Zinsen auf Wandelschuldverschreibungen (nach der Verrechnung von Steuern)</td> <td data-bbox="1230 1207 1284 1236">1.058</td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1312 1098 1341">Basis für das verwässerte Ergebnis je Aktie</td> <td data-bbox="1203 1312 1284 1341">106.515</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		2001	2000		TEUR	TEUR	Basis für das unverwässerte Ergebnis je Aktie (Periodenergebnis)	105.457	23.756	Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien:			Zinsen auf Wandelschuldverschreibungen (nach der Verrechnung von Steuern)	1.058		Basis für das verwässerte Ergebnis je Aktie	106.515	
	2001	2000																		
	TEUR	TEUR																		
Basis für das unverwässerte Ergebnis je Aktie (Periodenergebnis)	105.457	23.756																		
Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien:																				
Zinsen auf Wandelschuldverschreibungen (nach der Verrechnung von Steuern)	1.058																			
Basis für das verwässerte Ergebnis je Aktie	106.515																			
33.49(b)	3009(b)	<p data-bbox="628 1417 836 1447">Anzahl der Aktien</p> <p data-bbox="628 1487 1134 1583">Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das unverwässerte Ergebnis je Aktie</p> <table data-bbox="628 1554 1445 1966"> <thead> <tr> <th></th> <th data-bbox="1203 1554 1284 1583">150.000</th> <th data-bbox="1353 1554 1434 1583">150.000</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="628 1659 1129 1720">Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1727 975 1756">Wandelschuldverschreibungen</td> <td data-bbox="1214 1727 1284 1756">42.188</td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1832 1102 1928">Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das verwässerte Ergebnis je Aktie</td> <td data-bbox="1203 1899 1284 1928">192.188</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		150.000	150.000	Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien:			Wandelschuldverschreibungen	42.188		Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das verwässerte Ergebnis je Aktie	192.188							
	150.000	150.000																		
Auswirkung der verwässernden potenziellen Stammaktien:																				
Wandelschuldverschreibungen	42.188																			
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das verwässerte Ergebnis je Aktie	192.188																			

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																							
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																																							
33.43	3011(c)	<p>Die Nenner zur Berechnung von unverwässertem und verwässertem Ergebnis je Aktie wurden korrigiert, um die Ausgabe von Gratisaktien im Februar 2002 (siehe Anhangangabe 27) widerzuspiegeln.</p> <p>Ausschließlich einzustellender Bereiche Das zusätzliche unverwässerte und verwässerte Ergebnis je Aktie stellt Ergebnisdaten nach Eliminierung von Posten dar, von denen keine Auswirkungen auf das zukünftige Ergebnis erwartet werden.</p>																																							
33.51	3010	<p>Die Ergebniszahlen werden wie folgt berechnet:</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 15%; text-align: right;">2001</th> <th style="width: 15%; text-align: right;">2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Periodenergebnis</td> <td style="text-align: right;">105.457</td> <td style="text-align: right;">23.756</td> </tr> <tr> <td>Korrekturen für:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ergebnis des einzustellenden Bereichs nach Steuern</td> <td style="text-align: right;">(2.183)</td> <td style="text-align: right;">(4.171)</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis aus dem Abgang des eingestellten Bereichs</td> <td style="text-align: right;">(8.493)</td> <td style="text-align: right;">–</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">_____</td> <td style="text-align: right;">_____</td> </tr> <tr> <td>Basis für das unverwässerte Ergebnis je Aktie ausschließlich des einzustellenden Bereichs</td> <td style="text-align: right;">94.781</td> <td style="text-align: right;">19.585</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">=====</td> </tr> <tr> <td>Zinsen auf Wandelschuldverschreibungen (nach der Verrechnung von Steuern)</td> <td style="text-align: right;">1.058</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">_____</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Basis für das verwässerte Ergebnis je Aktie ausschließlich des einzustellenden Bereichs</td> <td style="text-align: right;">95.839</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">=====</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Die verwendeten Nenner unterscheiden sich nicht von den oben für das unverwässerte und verwässerte Ergebnis je Aktie beschriebenen Nennern.</p>		2001	2000		TEUR	TEUR	Periodenergebnis	105.457	23.756	Korrekturen für:			Ergebnis des einzustellenden Bereichs nach Steuern	(2.183)	(4.171)	Ergebnis aus dem Abgang des eingestellten Bereichs	(8.493)	–		_____	_____	Basis für das unverwässerte Ergebnis je Aktie ausschließlich des einzustellenden Bereichs	94.781	19.585			=====	Zinsen auf Wandelschuldverschreibungen (nach der Verrechnung von Steuern)	1.058			_____		Basis für das verwässerte Ergebnis je Aktie ausschließlich des einzustellenden Bereichs	95.839			=====	
	2001	2000																																							
	TEUR	TEUR																																							
Periodenergebnis	105.457	23.756																																							
Korrekturen für:																																									
Ergebnis des einzustellenden Bereichs nach Steuern	(2.183)	(4.171)																																							
Ergebnis aus dem Abgang des eingestellten Bereichs	(8.493)	–																																							
	_____	_____																																							
Basis für das unverwässerte Ergebnis je Aktie ausschließlich des einzustellenden Bereichs	94.781	19.585																																							
		=====																																							
Zinsen auf Wandelschuldverschreibungen (nach der Verrechnung von Steuern)	1.058																																								

Basis für das verwässerte Ergebnis je Aktie ausschließlich des einzustellenden Bereichs	95.839																																								
	=====																																								

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED				
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung				
		14. SACHANLAGEN				
			Grund- stücke und Gebäude TEUR	Anlagen im Bau TEUR	Büro- und Geschäfts- ausstattung TEUR	Gesamt TEUR
16(r1998).60(d),(e)	8061(b),(c)	ANSCHAFFUNGS- ODER HER- STELLUNGSKOSTEN BZW. NEUBEWERTUNGSBETRÄGE				
16(r1998).61(c)	8062(b)	Stand zum 1.1.2001	442.099	77.700	103.870	623.669
		Zugänge	–	17.260	44.359	61.619
		Zugänge durch Erwerb eines Tochterunternehmens	–	–	8.907	8.907
		Wechselkursdifferenzen	2.103	–	972	3.075
		Abgänge durch Veräußerung von Tochterunternehmen	–	–	(22.402)	(22.402)
		Abgänge	–	–	(6.413)	(6.413)
		Werterhöhung aufgrund Neubewertung	41.586	–	–	41.586
			_____	_____	_____	_____
		Stand zum 31.12.2001	485.788	94.960	129.293	710.041
			_____	_____	_____	_____
16(r1998).60(a)	8061(a)	davon:				
		Zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten	–	94.960	129.293	224.253
		Zu Neubewertungsbeträgen in 2001	485.788	–	–	485.788
			_____	_____	_____	_____
			485.788	94.960	129.293	710.041
			_____	_____	_____	_____
		KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN				
36.113	8109	Stand zum 1.1.2001	9.900	–	46.927	56.827
		Abschreibungen des Geschäftsjahrs	13.172	–	16.345	29.517
		Wertminderungsaufwand	–	–	4.130	4.130
		Wechselkursdifferenzen	51	–	927	978
		Abgänge	–	–	(5.614)	(5.614)
		Abgänge durch Veräußerung von Tochterunternehmen	–	–	(12.277)	(12.277)
		Korrektur aufgrund Neubewertung	(23.123)	–	–	(23.123)
			_____	_____	_____	_____
		Stand zum 31.12.2001	–	–	50.438	50.438
			_____	_____	_____	_____
		BUCHWERTE				
		Zum 31.12.2001	485.788	94.960	78.855	659.603
			=====	=====	=====	=====
		Zum 31.12.2000	432.199	77.700	56.943	566.842
			=====	=====	=====	=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED												
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>Die auf die Büro- und Geschäftsausstattung entfallende Wertminderung ergab sich in Zusammenhang mit den Restrukturierungsmaßnahmen aufgrund der Veräußerung von Subsix Limited (siehe Anhangangaben 6).</p>												
17(r1997).23(a)	8131(a)	Der Buchwert der Büro- und Geschäftsausstattung des Konzerns beinhaltet in Höhe von EUR 2,55 Mio. (2000: EUR 1,40 Mio.) im Rahmen von Finanzierungsleasing gehaltene Vermögenswerte.												
16(r1998).61(a)	8062(a)	Der Konzern hat ihm gewährte Kreditfazilitäten grundpfandrechtlich besichert. Der Buchwert des Grundvermögens betrug etwa EUR 370 Mio. (2000: EUR 320 Mio.).												
16(r1998).64 (a), (b), (c)	8063 (a), (b), (c)	Die Grundstücke und Gebäude wurden zum 31.12.2001 von Messrs. Lacey & King, Sachverständige, auf Grundlage einer auf dem freien Markt bestehenden Nutzungsmöglichkeit neu bewertet. Messrs. Lacey & King sind vom Konzern unabhängig.												
16(r1998).64(e)	8063(e)	Zum 31.12.2001 hätte der Buchwert etwa EUR 390 Mio. (2000: EUR 410 Mio.) betragen, wenn die Grundstücke und Gebäude des Konzerns zu historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich kumulierter Abschreibung bilanziert worden wären.												
		<p>15. ALS FINANZINVESTITION GEHALTENE IMMOBILIEN</p>												
40.67	8068	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: right; width: 20%;">2001 TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2">BEIZULEGENDE ZEITWERTE</td> </tr> <tr> <td>Stand zum 1.1.2001</td> <td style="text-align: right;">11.409</td> </tr> <tr> <td>Erhöhung der beizulegenden Zeitwerte während der Periode</td> <td style="text-align: right;">591</td> </tr> <tr> <td>Zum 31.12.2001</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">12.000</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">12.000</td> </tr> </tbody> </table>		2001 TEUR	BEIZULEGENDE ZEITWERTE		Stand zum 1.1.2001	11.409	Erhöhung der beizulegenden Zeitwerte während der Periode	591	Zum 31.12.2001	12.000		12.000
	2001 TEUR													
BEIZULEGENDE ZEITWERTE														
Stand zum 1.1.2001	11.409													
Erhöhung der beizulegenden Zeitwerte während der Periode	591													
Zum 31.12.2001	12.000													
	12.000													
40.66(b),(c)	8066	Die beizulegenden Zeitwerte zum 31. Dezember 2001 der vom Konzern als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien basieren auf der Bewertung von Messrs. RP Trent, Sachverständiger, anhand der Preise eines offenen Marktes. Die Bewertung ergab sich aus der Anwendung von Marktdaten für Transaktionspreise ähnlicher Immobilien.												
40.66(e)	8067	Der Konzern hat sämtliche als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien zur Besicherung gewährter Kreditfazilitäten grundpfandrechtlich übertragen.												
40.66(d)	8041	Sämtliche vom Konzern als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien werden im Rahmen eines Operating-Leasingverhältnisses vermietet. Die daraus resultierenden Mieteinnahmen beliefen sich auf EUR 0,60 Mio. (2000: EUR 0,56 Mio.). Die direkt mit den als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien in Zusammenhang stehenden Aufwendungen betragen EUR 0,16 Mio. (2000: EUR 0,23 Mio.).												

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																														
22(r1998).88(e)	8074	<p data-bbox="587 277 1029 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="587 378 1023 407">16. GESCHÄFTS- ODER FIRMENWERT</p> <table data-bbox="628 448 1436 1375"> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">2001</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">TEUR</td> </tr> <tr> <td colspan="2">ANSCHAFFUNGSKOSTEN</td> </tr> <tr> <td>Stand zum 1.1.2001</td> <td style="text-align: right;">8.624</td> </tr> <tr> <td>Wechselkursdifferenzen</td> <td style="text-align: right;">194</td> </tr> <tr> <td>Zugang durch Erwerb von Tochterunternehmen</td> <td style="text-align: right;">2.043</td> </tr> <tr> <td>Abgang durch Veräußerung von Tochterunternehmen</td> <td style="text-align: right;">(6.503)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">-----</td> </tr> <tr> <td>Stand zum 31.12.2001</td> <td style="text-align: right;">4.358</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">-----</td> </tr> <tr> <td colspan="2">ABSCHREIBUNGEN</td> </tr> <tr> <td>Stand zum 1.1.2001</td> <td style="text-align: right;">6.086</td> </tr> <tr> <td>Wechselkursdifferenzen</td> <td style="text-align: right;">149</td> </tr> <tr> <td>Abgang durch Veräußerung von Tochterunternehmen</td> <td style="text-align: right;">(3.545)</td> </tr> <tr> <td>Zugang des Geschäftsjahrs</td> <td style="text-align: right;">463</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">-----</td> </tr> <tr> <td>Stand zum 31.12.2001</td> <td style="text-align: right;">3.153</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">-----</td> </tr> <tr> <td colspan="2">BUCHWERTE</td> </tr> <tr> <td>Zum 31.12.2001</td> <td style="text-align: right;">1.205</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">=====</td> </tr> <tr> <td>Zum 31.12.2000</td> <td style="text-align: right;">2.538</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">=====</td> </tr> </table>		2001		TEUR	ANSCHAFFUNGSKOSTEN		Stand zum 1.1.2001	8.624	Wechselkursdifferenzen	194	Zugang durch Erwerb von Tochterunternehmen	2.043	Abgang durch Veräußerung von Tochterunternehmen	(6.503)		-----	Stand zum 31.12.2001	4.358		-----	ABSCHREIBUNGEN		Stand zum 1.1.2001	6.086	Wechselkursdifferenzen	149	Abgang durch Veräußerung von Tochterunternehmen	(3.545)	Zugang des Geschäftsjahrs	463		-----	Stand zum 31.12.2001	3.153		-----	BUCHWERTE		Zum 31.12.2001	1.205		=====	Zum 31.12.2000	2.538		=====
	2001																																															
	TEUR																																															
ANSCHAFFUNGSKOSTEN																																																
Stand zum 1.1.2001	8.624																																															
Wechselkursdifferenzen	194																																															
Zugang durch Erwerb von Tochterunternehmen	2.043																																															
Abgang durch Veräußerung von Tochterunternehmen	(6.503)																																															

Stand zum 31.12.2001	4.358																																															

ABSCHREIBUNGEN																																																
Stand zum 1.1.2001	6.086																																															
Wechselkursdifferenzen	149																																															
Abgang durch Veräußerung von Tochterunternehmen	(3.545)																																															
Zugang des Geschäftsjahrs	463																																															

Stand zum 31.12.2001	3.153																																															

BUCHWERTE																																																
Zum 31.12.2001	1.205																																															
	=====																																															
Zum 31.12.2000	2.538																																															
	=====																																															
22(r1998).88(a)	7003(c)	<p data-bbox="628 1417 1445 1547">Der Geschäfts- oder Firmenwert wird über die geschätzte Nutzungsdauer abgeschrieben. Die voraussichtliche Nutzungsdauer der Geschäfts- oder Firmenwerte aus vergangenen Unternehmenserwerben liegt zwischen 12 und 20 Jahren.</p>																																														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																						
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>17. NEGATIVER UNTERSCHIEDSBETRAG</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;"></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">2001 TEUR</td> </tr> <tr> <td>BRUTTOBETRAG Zum 1.1. und 31.12.2001</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">4.665</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td>ERFOLGSWIRKSAME AUFLÖSUNG Stand zum 1.1.2001 Auflösung während des Jahres</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">2.210 1.682</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td>Stand zum 31.12.2001</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">3.892</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black;"></td> </tr> <tr> <td>Buchwert zum 31.12.2001</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">773</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 3px double black;"></td> </tr> <tr> <td>Zum 31.12.2000</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">2.455</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 3px double black;"></td> </tr> </table>		2001 TEUR	BRUTTOBETRAG Zum 1.1. und 31.12.2001	4.665			ERFOLGSWIRKSAME AUFLÖSUNG Stand zum 1.1.2001 Auflösung während des Jahres	2.210 1.682			Stand zum 31.12.2001	3.892			Buchwert zum 31.12.2001	773			Zum 31.12.2000	2.455		
	2001 TEUR																							
BRUTTOBETRAG Zum 1.1. und 31.12.2001	4.665																							
ERFOLGSWIRKSAME AUFLÖSUNG Stand zum 1.1.2001 Auflösung während des Jahres	2.210 1.682																							
Stand zum 31.12.2001	3.892																							
Buchwert zum 31.12.2001	773																							
Zum 31.12.2000	2.455																							
<p>22(r1998).91(b) 22(r1998).91(a)</p>	<p>7003(d) 8076</p>	<p>Der negative Unterschiedsbetrag entstand aus dem Erwerb der Subone Limited durch den Konzern im Februar 2000. Zum Erwerbszeitpunkt wurden EUR 3,37 Mio. des negativen Unterschiedsbetrags als antizipierte Kosten des Arbeitsplatzabbaus identifiziert, deren Eintritt für die Jahre 2000 sowie 2001 erwartet wurde. Im Jahr 2000 entstanden Kosten des Arbeitsplatzabbaus in Höhe von EUR 1,95 Mio., die in gleicher Höhe als Ertrag aus der Auflösung des negativen Unterschiedsbetrages erfasst wurden. Im Jahr 2001 fielen abschließend EUR 1,42 Mio. Kosten des Arbeitsplatzabbaus an. Der diesen Kosten zurechenbare verbliebene Saldo des Unterschiedsbetrages wurde erfolgswirksam aufgelöst.</p> <p>Der verbliebene negative Unterschiedsbetrag in Höhe von EUR 1,3 Mio. wird linear als Ertrag über die restliche durchschnittliche Nutzungsdauer der identifizierbaren zugegangenen abnutzbaren Vermögenswerte von fünf Jahren aufgelöst.</p>																						

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED			
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung			
		18. IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE			
			Entwicklungs- kosten TEUR	Patente und Warenzeichen TEUR	Gesamt TEUR
38.107(c), (e)	8078	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGS- KOSTEN			
		Stand zum 1.1.2001	–	31.617	31.617
		Zugänge	3.600	3.835	7.435
		Zugang durch Erwerb eines Tochterunternehmens	–	870	870
			_____	_____	_____
		Stand zum 31.12.2001	3.600	36.322	39.922
			_____	_____	_____
		ABSCHREIBUNGEN			
		Stand zum 1.1.2001	–	10.323	10.323
		Zugang des Geschäftsjahrs	360	2.254	2.614
			_____	_____	_____
		Stand zum 31.12.2001	360	12.577	12.937
			_____	_____	_____
		BUCHWERTE			
		Zum 31.12.2001	3.240	23.745	26.985
			=====	=====	=====
		Zum 31.12.2000	–	21.294	21.294
			=====	=====	=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																														
27.32(a)	8085	<p data-bbox="549 275 991 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="549 378 893 407">19. TOCHTERUNTERNEHMEN</p> <p data-bbox="588 448 1407 510">Angaben zu den zum 31.12.2001 bestehenden Tochterunternehmen der Gesellschaft:</p> <table border="1" data-bbox="588 551 1407 1444"> <thead> <tr> <th data-bbox="588 551 794 651">Name des Tochterunternehmens</th> <th data-bbox="850 622 895 651">Sitz</th> <th data-bbox="963 584 1043 685">Kapitalanteil %</th> <th data-bbox="1078 584 1235 685">Stimmrechtsanteil %</th> <th data-bbox="1257 584 1358 651">Hauptgeschäft</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="588 723 767 752">Subone Limited</td> <td data-bbox="831 723 914 752">Land A</td> <td data-bbox="986 723 1031 752">100</td> <td data-bbox="1134 723 1179 752">100</td> <td data-bbox="1257 723 1407 824">Immobilieninvestitionen und Bau</td> </tr> <tr> <td data-bbox="588 864 767 893">Subtwo Limited</td> <td data-bbox="831 864 914 893">Land A</td> <td data-bbox="986 864 1031 893">70</td> <td data-bbox="1134 864 1179 893">55</td> <td data-bbox="1257 864 1394 927">Leasing von Geräten</td> </tr> <tr> <td data-bbox="588 967 783 996">Subthree Limited</td> <td data-bbox="831 967 914 996">Land B</td> <td data-bbox="986 967 1031 996">100</td> <td data-bbox="1134 967 1179 996">100</td> <td data-bbox="1257 967 1394 1099">Herstellung elektronischer Geräte</td> </tr> <tr> <td data-bbox="588 1140 767 1169">Subfour Limited</td> <td data-bbox="831 1140 914 1169">Land C</td> <td data-bbox="986 1140 1031 1169">70</td> <td data-bbox="1134 1140 1179 1169">70</td> <td data-bbox="1257 1140 1394 1272">Herstellung elektronischer Geräte</td> </tr> <tr> <td data-bbox="588 1312 767 1341">Subfive Limited</td> <td data-bbox="831 1312 914 1341">Land D</td> <td data-bbox="986 1312 1031 1341">100</td> <td data-bbox="1134 1312 1179 1341">100</td> <td data-bbox="1257 1312 1394 1444">Herstellung elektronischer Geräte</td> </tr> </tbody> </table>	Name des Tochterunternehmens	Sitz	Kapitalanteil %	Stimmrechtsanteil %	Hauptgeschäft	Subone Limited	Land A	100	100	Immobilieninvestitionen und Bau	Subtwo Limited	Land A	70	55	Leasing von Geräten	Subthree Limited	Land B	100	100	Herstellung elektronischer Geräte	Subfour Limited	Land C	70	70	Herstellung elektronischer Geräte	Subfive Limited	Land D	100	100	Herstellung elektronischer Geräte
Name des Tochterunternehmens	Sitz	Kapitalanteil %	Stimmrechtsanteil %	Hauptgeschäft																												
Subone Limited	Land A	100	100	Immobilieninvestitionen und Bau																												
Subtwo Limited	Land A	70	55	Leasing von Geräten																												
Subthree Limited	Land B	100	100	Herstellung elektronischer Geräte																												
Subfour Limited	Land C	70	70	Herstellung elektronischer Geräte																												
Subfive Limited	Land D	100	100	Herstellung elektronischer Geräte																												
27.32(b)(i)	8087(a)	<p data-bbox="588 1485 1407 1789">Der Jahresabschluss von Subfour Limited ist nicht in den Konzernabschluss einbezogen. Wie zuvor berichtet, wurden die Vermögenswerte und Schulden von Subfour Limited 1998 aufgrund laufender Ermittlungen wegen Pflichtverletzungen des Minderheitsgesellschafters und Geschäftsführers unter gerichtliche Verwaltung gestellt. Folglich war die Fähigkeit des Konzerns zur Ausübung der Beherrschung eingeschränkt. Da der Vorstand davon ausging, dass der Konzern keine seiner Investitionen zurückerhalten wird, wurde in Vorjahren ein entsprechender Wertminderungsaufwand erfasst.</p> <p data-bbox="588 1830 1407 1930">Nach dem Bilanzstichtag wurde die gerichtliche Verwaltung beendet und ein Antrag auf Abwicklung von Subfour Limited gestellt (siehe Anhangangabe 41).</p>																														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																											
28(r2000).27(a)	8102(a)	<p data-bbox="587 275 1029 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="587 380 1147 409">20. ANTEILE AN ASSOZIIERTEN UNTERNEHMEN</p> <table data-bbox="627 481 1449 817"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">31.12.2001 TEUR</th> <th style="text-align: right;">31.12.2000 TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anschaffungskosten der Beteiligung</td> <td style="text-align: right;">32.920</td> <td style="text-align: right;">1.120</td> </tr> <tr> <td>Ergebnisanteile nach Erwerb, abzüglich erhaltener Dividenden</td> <td style="text-align: right;">12.140</td> <td style="text-align: right;">11.154</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">45.060</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">12.274</td> </tr> </tbody> </table> <p data-bbox="627 862 1449 925">Angaben zu den assoziierten Unternehmen der Gesellschaft zum 31.12.2001:</p> <table data-bbox="627 965 1449 1272"> <thead> <tr> <th>Name des assoziierten Unternehmens</th> <th>Sitz</th> <th>Kapital-anteil</th> <th>Stimmrechts-anteil</th> <th>Haupt-geschäft</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aplus Limited</td> <td>Land A</td> <td>30 %</td> <td>30 %</td> <td>Herstellung elektro-nischer Geräte</td> </tr> <tr> <td>Bplus Limited</td> <td>Land D</td> <td>45 %</td> <td>40 %</td> <td>Bau</td> </tr> </tbody> </table>		31.12.2001 TEUR	31.12.2000 TEUR	Anschaffungskosten der Beteiligung	32.920	1.120	Ergebnisanteile nach Erwerb, abzüglich erhaltener Dividenden	12.140	11.154		45.060	12.274	Name des assoziierten Unternehmens	Sitz	Kapital-anteil	Stimmrechts-anteil	Haupt-geschäft	Aplus Limited	Land A	30 %	30 %	Herstellung elektro-nischer Geräte	Bplus Limited	Land D	45 %	40 %	Bau
	31.12.2001 TEUR	31.12.2000 TEUR																											
Anschaffungskosten der Beteiligung	32.920	1.120																											
Ergebnisanteile nach Erwerb, abzüglich erhaltener Dividenden	12.140	11.154																											
	45.060	12.274																											
Name des assoziierten Unternehmens	Sitz	Kapital-anteil	Stimmrechts-anteil	Haupt-geschäft																									
Aplus Limited	Land A	30 %	30 %	Herstellung elektro-nischer Geräte																									
Bplus Limited	Land D	45 %	40 %	Bau																									
31(r2000).47	8104	<p data-bbox="587 1312 834 1341">21. JOINT VENTURES</p> <p data-bbox="627 1379 1449 1442">Der Konzern hält die folgenden maßgeblichen Beteiligungen an Joint Ven-tures:</p> <p data-bbox="627 1485 1449 1583">a) eine 25-%ige Beteiligung am Eigentum einer Immobilie im Bereich Stadt-mitte der Stadt A. Auf den Konzern entfällt ein seiner Beteiligung ent-sprechender Anteil an den erhaltenen Mieteinnahmen und Ausgaben.</p> <p data-bbox="627 1626 1449 1686">b) eine 33,5-%ige Eigenkapitalbeteiligung mit entsprechendem Stimmrecht an JV Electronics Limited, einem in Land D gegründeten Joint Venture.</p>																											

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																					
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																					
31(r2000).47	8105	<p data-bbox="587 378 1409 443">Die folgenden Beträge sind im Zuge der Quotenkonsolidierung der JV Electronics Limited in den Konzernjahresabschluss einbezogen:</p> <table data-bbox="587 483 1409 1173"> <thead> <tr> <th data-bbox="587 483 1150 546"></th> <th data-bbox="1150 483 1294 546">2001 TEUR</th> <th data-bbox="1294 483 1409 546">2000 TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="587 586 1150 616">Kurzfristige Vermögenswerte</td> <td data-bbox="1150 586 1294 616">33.129</td> <td data-bbox="1294 586 1409 616">46.382</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 689 1150 719">Langfristige Vermögenswerte</td> <td data-bbox="1150 689 1294 719">15.302</td> <td data-bbox="1294 689 1409 719">38.577</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 792 1150 822">Kurzfristige Schulden</td> <td data-bbox="1150 792 1294 822">17.639</td> <td data-bbox="1294 792 1409 822">15.278</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 896 1150 925">Langfristige Schulden</td> <td data-bbox="1150 896 1294 925">29.214</td> <td data-bbox="1294 896 1409 925">24.730</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 999 1150 1028">Erträge</td> <td data-bbox="1150 999 1294 1028">8.329</td> <td data-bbox="1294 999 1409 1028">47.923</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 1102 1150 1131">Aufwendungen</td> <td data-bbox="1150 1102 1294 1131">51.702</td> <td data-bbox="1294 1102 1409 1131">46.378</td> </tr> </tbody> </table>		2001 TEUR	2000 TEUR	Kurzfristige Vermögenswerte	33.129	46.382	Langfristige Vermögenswerte	15.302	38.577	Kurzfristige Schulden	17.639	15.278	Langfristige Schulden	29.214	24.730	Erträge	8.329	47.923	Aufwendungen	51.702	46.378
	2001 TEUR	2000 TEUR																					
Kurzfristige Vermögenswerte	33.129	46.382																					
Langfristige Vermögenswerte	15.302	38.577																					
Kurzfristige Schulden	17.639	15.278																					
Langfristige Schulden	29.214	24.730																					
Erträge	8.329	47.923																					
Aufwendungen	51.702	46.378																					

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																																												
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>22. WERTPAPIERE</p> <p>Zur Veräußerung verfügbare Wertpapiere</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;"></td> <td style="text-align: right; width: 10%;"></td> <td style="text-align: right; width: 10%;">2001</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">TEUR</td> </tr> <tr> <td>Stand zum 1.1.2001</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>– ursprünglicher Wertansatz (Anschaffungskosten)</td> <td></td> <td style="text-align: right;">20.000</td> </tr> <tr> <td>– Anpassung früherer Berichtsperioden aufgrund der Anwendung von IAS 39 (r2000) (siehe Anhangangabe 2)</td> <td></td> <td style="text-align: right;">5.432</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">25.432</td> </tr> <tr> <td>- nach Anpassungen (beizulegender Zeitwert zum 1.1.2001)</td> <td></td> <td style="text-align: right;">25.432</td> </tr> <tr> <td>Abgänge des Jahres</td> <td></td> <td style="text-align: right;">(2.310)</td> </tr> <tr> <td>Erhöhung des beizulegenden Zeitwertes</td> <td></td> <td style="text-align: right;">251</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">23.373</td> </tr> </table> <p>Zu Handelszwecken gehaltene Wertpapiere</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="text-align: right; width: 20%;">31.12.2001</th> <th style="text-align: right; width: 20%;">31.12.2000</th> </tr> <tr> <td></td> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Beizulegender Zeitwert</td> <td style="text-align: right;">37.243</td> <td style="text-align: right;">29.730</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">37.243</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">29.730</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die in die vorstehende Aufstellung einbezogenen Wertpapiere stellen Finanzinvestitionen in börsennotierte Anteilspapiere dar, die dem Konzern Erträge aus Dividendeneinnahmen und Handelsgewinnen ermöglichen sollen. Die beizulegenden Zeitwerte dieser Wertpapiere basieren auf veröffentlichten Marktwerten.</p> <p>23. VORRÄTE</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="text-align: right; width: 20%;">31.12.2001</th> <th style="text-align: right; width: 20%;">31.12.2000</th> </tr> <tr> <td></td> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</td> <td style="text-align: right;">84.425</td> <td style="text-align: right;">80.504</td> </tr> <tr> <td>Unfertige Erzeugnisse</td> <td style="text-align: right;">2.578</td> <td style="text-align: right;">1.893</td> </tr> <tr> <td>Fertige Erzeugnisse</td> <td style="text-align: right;">31.062</td> <td style="text-align: right;">26.301</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">118.065</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">108.698</td> </tr> </tbody> </table>			2001			TEUR	Stand zum 1.1.2001			– ursprünglicher Wertansatz (Anschaffungskosten)		20.000	– Anpassung früherer Berichtsperioden aufgrund der Anwendung von IAS 39 (r2000) (siehe Anhangangabe 2)		5.432			25.432	- nach Anpassungen (beizulegender Zeitwert zum 1.1.2001)		25.432	Abgänge des Jahres		(2.310)	Erhöhung des beizulegenden Zeitwertes		251			23.373		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Beizulegender Zeitwert	37.243	29.730		37.243	29.730		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	84.425	80.504	Unfertige Erzeugnisse	2.578	1.893	Fertige Erzeugnisse	31.062	26.301		118.065	108.698
		2001																																																												
		TEUR																																																												
Stand zum 1.1.2001																																																														
– ursprünglicher Wertansatz (Anschaffungskosten)		20.000																																																												
– Anpassung früherer Berichtsperioden aufgrund der Anwendung von IAS 39 (r2000) (siehe Anhangangabe 2)		5.432																																																												
		25.432																																																												
- nach Anpassungen (beizulegender Zeitwert zum 1.1.2001)		25.432																																																												
Abgänge des Jahres		(2.310)																																																												
Erhöhung des beizulegenden Zeitwertes		251																																																												
		23.373																																																												
	31.12.2001	31.12.2000																																																												
	TEUR	TEUR																																																												
Beizulegender Zeitwert	37.243	29.730																																																												
	37.243	29.730																																																												
	31.12.2001	31.12.2000																																																												
	TEUR	TEUR																																																												
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	84.425	80.504																																																												
Unfertige Erzeugnisse	2.578	1.893																																																												
Fertige Erzeugnisse	31.062	26.301																																																												
	118.065	108.698																																																												
32(r1998).47(a) 32(r1998).77	8140 8143																																																													
2(r1993).34(b)	8113(a)																																																													

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																																												
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																																																												
2(r1993).34(c)	8113(b)	Darin sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Höhe von EUR 1,2 Mio. (2000: EUR 0,8 Mio.) und unfertige Erzeugnisse in Höhe von EUR 0,3 Mio. (2000: 0) enthalten, die zum Nettoveräußerungswert bilanziert werden.																																																												
2(r1993).34(f)	8113(e)	Vorräte mit einem Buchwert von EUR 26,0 Mio. (2000: EUR 19,3 Mio.) wurden für bestimmte Bankkredite des Konzerns als Sicherung gestellt.																																																												
		24. FORDERUNGEN AUS FINANZIERUNGSLEASING																																																												
		<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">Mindestleasing- zahlungen</th> <th colspan="2">Barwert der Mindestleasing- zahlungen</th> </tr> <tr> <th></th> <th>31.12.2001</th> <th>31.12.2000</th> <th>31.12.2001</th> <th>31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Forderungen aus Finanzierungs- leasingverhältnissen:</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</td> <td>72.526</td> <td>65.948</td> <td>54.713</td> <td>49.674</td> </tr> <tr> <td>Mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr und bis zu fünf Jahren</td> <td>120.875</td> <td>109.913</td> <td>114.937</td> <td>104.489</td> </tr> <tr> <td></td> <td>_____</td> <td>_____</td> <td>_____</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td></td> <td>193.401</td> <td>175.861</td> <td>169.650</td> <td>154.163</td> </tr> <tr> <td>abzüglich: Noch nicht realisierte Finanzerträge</td> <td>(23.751)</td> <td>(21.698)</td> <td>N/A</td> <td>N/A</td> </tr> <tr> <td></td> <td>_____</td> <td>_____</td> <td>_____</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>Barwert der Forderungen aus Mindestleasing- zahlungen</td> <td>169.650</td> <td>154.163</td> <td>169.650</td> <td>154.163</td> </tr> <tr> <td></td> <td>=====</td> <td>=====</td> <td>=====</td> <td>=====</td> </tr> </tbody> </table>		Mindestleasing- zahlungen		Barwert der Mindestleasing- zahlungen			31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	Forderungen aus Finanzierungs- leasingverhältnissen:					Mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	72.526	65.948	54.713	49.674	Mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr und bis zu fünf Jahren	120.875	109.913	114.937	104.489		_____	_____	_____	_____		193.401	175.861	169.650	154.163	abzüglich: Noch nicht realisierte Finanzerträge	(23.751)	(21.698)	N/A	N/A		_____	_____	_____	_____	Barwert der Forderungen aus Mindestleasing- zahlungen	169.650	154.163	169.650	154.163		=====	=====	=====	=====
	Mindestleasing- zahlungen		Barwert der Mindestleasing- zahlungen																																																											
	31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000																																																										
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR																																																										
Forderungen aus Finanzierungs- leasingverhältnissen:																																																														
Mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	72.526	65.948	54.713	49.674																																																										
Mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr und bis zu fünf Jahren	120.875	109.913	114.937	104.489																																																										
	_____	_____	_____	_____																																																										
	193.401	175.861	169.650	154.163																																																										
abzüglich: Noch nicht realisierte Finanzerträge	(23.751)	(21.698)	N/A	N/A																																																										
	_____	_____	_____	_____																																																										
Barwert der Forderungen aus Mindestleasing- zahlungen	169.650	154.163	169.650	154.163																																																										
	=====	=====	=====	=====																																																										
17(r1997).39(a)	8106(a),(b)																																																													
17(r1997).39(b)	8106(c)																																																													
1(r1997).54	4014	davon: Forderungen aus langfristigem Finanzierungs- leasing (erzielbar nach mehr als 12 Monaten) 114.937 104.489 Forderungen aus kurzfristigem Finanzierungs- leasing (erzielbar innerhalb von 12 Monaten) 54.713 49.674 169.650 154.163																																																												
17(r1997).39(f) 32(r1998).47(a)	8106(g) 8140	Der Konzern schließt Finanzierungsleasing-Vereinbarungen für bestimmte elektronische Geräte ab. Die durchschnittliche Laufzeit der eingegangenen Leasingverhältnisse beträgt vier Jahre.																																																												
17(r1997).39(c)	8106(d)	Die nicht garantierten Restwerte der im Rahmen von Finanzierungs-Leasingverhältnissen geleasteten Vermögenswerte werden auf EUR 0,37 Mio. (2000: EUR 0,25 Mio.) geschätzt.																																																												
32(r1998).56	8141	Der den Leasingverhältnissen zu Grunde liegende Zinssatz wird bei Vertragsabschluss für die gesamte Laufzeit festgelegt. Der gewichtete Durchschnittszinssatz für die Forderungen aus Finanzierungsleasing zum 31.12.2001 betrug 11,9 % (2000: 12,5 %).																																																												

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung
32(r1998).47	8140	Der beizulegende Zeitwert der Forderungen aus Finanzierungsleasing des Konzerns zum 31.12.2001 wird auf EUR 182 Mio. (2000: EUR 163 Mio.) geschätzt.
		25. SONSTIGE FINANZIELLE VERMÖGENSWERTE
32(r1998).47(a)	8140	Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen umfassen Forderungen aus dem Verkauf von Waren in Höhe von EUR 83 Mio. (2000: EUR 112 Mio.), Forderungen aus Fertigungsaufträgen von EUR 25 Mio. (2000: EUR 17 Mio.), Forderungen aus der Veräußerung von Subsix Limited in Höhe von EUR 24 Mio. (siehe Anhangangabe 40) sowie Fremdwährungs- und Zinsderivate mit einem beizulegenden Zeitwert in Höhe von EUR 1,4 Mio. (siehe Anhangangabe 34).
		Das durchschnittliche Kundenziel bei Warenverkäufen beträgt 35 Tage. Eine Wertberichtigung wurde für voraussichtlich uneinbringliche Forderungen aus dem Warenverkauf in Höhe von EUR 3,24 Mio. (2000: EUR 4,39 Mio.) vorgenommen. Diese Wertberichtigung wurde aufgrund von Vergangenheitserfahrungen mit Zahlungsausfällen berechnet.
32(r1998).77	8143	Der Vorstand ist der Ansicht, dass der Buchwert der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen ihrem beizulegenden Zeitwert annähernd entspricht.
32(r1998).47(a)	8140	Die Position Bankguthaben und Kassenbestand umfasst Bargeld und kurzfristige Einlagen, die von der Finanzabteilung des Konzerns gehalten werden. Der Buchwert dieser Vermögenswerte entspricht annähernd ihrem beizulegenden Zeitwert.
32(r1998).77	8143	
32(r1998).66	8142	Ausfallrisiko Das Ausfallrisiko des Konzerns resultiert hauptsächlich aus den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus Finanzierungsleasing. Die in der Bilanz ausgewiesenen Beträge verstehen sich abzüglich der Wertberichtigung für voraussichtlich uneinbringliche Forderungen, die vom Management des Konzerns auf der Grundlage von Vergangenheitserfahrungen und des derzeitigen wirtschaftlichen Umfeldes geschätzt wurde. Das Ausfallrisiko ist bei liquiden Mitteln und derivativen Finanzinstrumenten beschränkt, da diese bei Banken gehalten werden, denen internationale Ratingagenturen eine hohe Kreditwürdigkeit bescheinigt haben. Beim Konzern liegt keine beträchtliche Konzentration von Ausfallrisiken vor, da die Risiken über eine große Zahl von Vertragsparteien und Kunden verteilt sind.

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED		
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung		
		26. FERTIGUNGS-AUFTRÄGE		
			31.12.2001 TEUR	31.12.2000 TEUR
		Unfertige Aufträge zum Bilanzstichtag:		
11(r1993).42(a)	8116(a)	In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und den sonstigen Forderungen enthaltene Forderungen gegen Auftragskunden	24.930	17.302
11(r1993).42(b)	8116(b)	In den Verbindlichkeiten enthaltene Verbindlichkeiten gegenüber Auftragskunden	(3.587)	(3.904)
			=====	=====
			21.343	13.398
			=====	=====
11(r1993).40(a)	8115(a)	Für Fertigungsaufträge angefallene Kosten zuzüglich bisher erfasster Gewinne abzüglich bisher erfasster Verluste	59.039	33.829
		Abzüglich: Teilabrechnungen	(37.696)	(20.431)
			=====	=====
			21.343	13.398
			=====	=====
11(r1993).40(b), (c)	8115(b),(c)	Zum 31.12.2001 beliefen sich die Sicherungseinbehalte der Kunden auf EUR 2,3 Mio. (2000: EUR 1,8 Mio.). Von Kunden für Fertigungsarbeiten erhaltene Vorauszahlungen beliefen sich auf EUR 0,85 Mio. (2000: 0).		
1(r1997).54	4014	Zum 31.12.2001 haben von den in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen enthaltenen Beträgen aus Fertigungsaufträgen EUR 4,3 Mio. (2000: EUR 2,1 Mio.) eine Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten.		
1(r1997).74(a)	8117	27. GEZEICHNETES KAPITAL		
			31.12.2001 TEUR	31.12.2000 TEUR
		Genehmigtes Kapital:		
		Stammaktien von jeweils EUR 1	200.000	200.000
			=====	=====
		Ausgegebenes und voll eingezahltes Kapital:		
		Stammaktien von jeweils EUR 1	120.000	120.000
			=====	=====
		Weder im Berichtszeitraum 2001 noch im Vorjahr gab es Veränderungen beim gezeichneten Kapital der Gesellschaft.		

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																
1(r1997).74(b) 1(r1997).86	8118 5002	<p data-bbox="587 277 1031 340">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="628 380 1445 443">Die Gesellschaft verfügt nur über eine Klasse von Anteilen. Diese gewähren keinen festen Gewinnanspruch.</p> <p data-bbox="628 483 1445 582">Am 14.2.2002 führte die Ausgabe von einer Gratisaktie je vier ausgegebene Aktien zu einer Zunahme des ausgegebenen gezeichneten Kapitals von EUR 30 Mio. und zu einer entsprechenden Verminderung des Agios.</p> <p data-bbox="587 622 880 651">28. KAPITALRÜCKLAGEN</p> <table data-bbox="628 689 1445 1137"> <thead> <tr> <th></th> <th data-bbox="1066 689 1145 752">Kapital TEUR</th> <th data-bbox="1166 689 1318 752">Agiorücklage TEUR</th> <th data-bbox="1353 689 1445 752">Gesamt TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="628 792 847 822">Stand zum 1.1.2001</td> <td data-bbox="1066 792 1145 822">32.098</td> <td data-bbox="1273 792 1289 822">–</td> <td data-bbox="1362 792 1445 822">32.098</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 862 967 996">Eigenkapitalkomponente der ausgegebenen Wandelschuld- verschreibungen (siehe Anhangangabe 33)</td> <td data-bbox="1129 969 1145 999">–</td> <td data-bbox="1241 969 1289 999">836</td> <td data-bbox="1394 969 1445 999">836</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1070 879 1099">Stand zum 31.12. 2001</td> <td data-bbox="1066 1070 1145 1099">32.098</td> <td data-bbox="1241 1070 1289 1099">836</td> <td data-bbox="1362 1070 1445 1099">32.934</td> </tr> </tbody> </table>		Kapital TEUR	Agiorücklage TEUR	Gesamt TEUR	Stand zum 1.1.2001	32.098	–	32.098	Eigenkapitalkomponente der ausgegebenen Wandelschuld- verschreibungen (siehe Anhangangabe 33)	–	836	836	Stand zum 31.12. 2001	32.098	836	32.934
	Kapital TEUR	Agiorücklage TEUR	Gesamt TEUR															
Stand zum 1.1.2001	32.098	–	32.098															
Eigenkapitalkomponente der ausgegebenen Wandelschuld- verschreibungen (siehe Anhangangabe 33)	–	836	836															
Stand zum 31.12. 2001	32.098	836	32.934															

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED				
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung				
		29. NEUBEWERTUNGSRÜCKLAGE				
			Neubewertungs- rücklagen für als Finanzinvestition gehaltene Immobilien TEUR	Neubewertungs- rücklagen für andere Sachanlagen TEUR	Erträge aus der Neubewertung von Finanz- investitionen TEUR	Gesamt TEUR
1(r1997).7(b)	8118	Stand zum 1.1.2000				
1(r1997).86	5002	– ursprüngliche Bilanzierung	253	33.208	–	33.461
		– Anpassungen früherer Berichtsperioden (siehe Anhangangabe 2)	(253)	–	–	(253)
		– nach Anpassungen	–	33.208	–	33.208
		Fehlbetrag aus der Neubewertung von Grundstücken und Gebäuden	–	(4.049)	–	(4.049)
		Stand zum 1.1.2001	–	29.159	–	29.159
		– Anpassungen früherer Berichtsperioden (siehe Anhangangabe 2)	–	–	5.432	5.432
		– nach Anpassungen	–	29.159	5.432	34.591
16(r1998).64(f)	5003(c)	Erhöhung des Wertansatzes von Grundstücken und Gebäuden aus der Neubewertung	–	64.709	–	64.709
12(r2000).81(a)	5003(b)	Latente Steuerschulden aus der Neubewertung von Grundstücken und Gebäuden	–	(3.699)	–	(3.699)
39(r2000).170(a)	5003(e)	Auflösung beim Abgang von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	–	–	(611)	(611)
39(r2000).170(a)	5003(e)	Zunahme des beizulegenden Zeitwertes von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	–	–	251	251
		Stand zum 31.12.2001	–	90.169	5.072	95.241

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED			
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung			
		30. HEDGING- UND UMRECHNUNGSRÜCKLAGE			
			Hedging- Rücklage TEUR	Um- rechnungs- rücklage TEUR	Gesamt TEUR
1(r1997).74(b) 1(r1997).86	8118 5002				
21(r1993).42(b)	5003(f)	Stand zum 1.1.2000	–	(2.368)	(2.368)
		Differenzen aus der Währungsum- rechnung der Abschlüsse wirtschaftlich selbstständiger Teilbetriebe	–	2.706	2.706
			_____	_____	_____
		Stand zum 1.1.2001			
		– ursprünglicher Wertansatz	–	338	338
		– Anpassungen früherer Berichtsperioden (siehe Anhangangabe 2)	890	–	890
			_____	_____	_____
		– nach Anpassungen	890	338	1.228
21(r1993).42(b)	5003(f)	Differenzen aus der Währungsum- rechnung der Abschlüsse wirtschaftlich selbstständiger Teilbetriebe	–	(13.446)	(13.446)
39(r2000).169(c)	8148(a)	Erhöhung des beizulegenden Zeitwerts in der Periode	1.723	–	1.723
39(r2000).169(c)	8148(b)	Erfolgswirksame Umbuchung	(995)	–	(995)
39(r2000).169(c)	8148(c)	Umbuchung in die Vorräte	(218)	–	(218)
			_____	_____	_____
		Stand zum 31. Dezember 2001	1.400	(13.108)	(1.708)
			=====	=====	=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED	
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung	
1(r1997).74(b)	8118	31. THESAURIERTE GEWINNE	
1(r1997).86	5002		TEUR
		Stand zum 1.1.2000	
		– ursprünglicher Wertansatz	143.524
		– Anpassungen früherer Berichtsperioden (siehe Anhangangabe 2)	253

		nach Anpassungen	143.777
		Gezahlte Dividenden	(8.040)
		Periodenergebnis	23.756

		Stand zum 1.1.2001	159.493
		Anpassungen früherer Berichtsperioden (siehe Anhangangabe 2)	(170)
		nach Anpassungen	159.323
		Gezahlte Dividenden	(5.040)
		Periodenergebnis	105.457

		Stand zum 31.12.2001	259.740
			=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED				
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung				
32(r1998).47(a)	8140	32. KONTOKORRENTKREDITE UND DARLEHEN				
32(r1998).56	8141		31.12.2001	31.12.2000		
			TEUR	TEUR		
		Kontokorrentkredite	51.907	41.909		
		Bankdarlehen	448.753	535.530		
			=====	=====		
			500.660	577.439		
			=====	=====		
		Die Darlehen weisen folgende Restlaufzeiten auf:				
		Bis zu einem Jahr	111.931	102.537		
		Mehr als ein Jahr und bis zu zwei Jahren	46.727	71.728		
		Mehr als zwei und bis zu fünf Jahren	81.076	134.112		
		Mehr als fünf Jahre	260.926	269.062		
			=====	=====		
			500.660	577.439		
		Abzüglich: Beträge mit einer Restlaufzeit von bis zu 12 Monaten (unter „kurzfristige Darlehen“ ausgewiesen)				
			(111.931)	(102.537)		
			=====	=====		
		Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten				
			388.729	474.902		
			=====	=====		
		Aufgliederung der Darlehen nach Währungen:				
		2001				
			EURO	Währung A	Währung B	Währung C
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
		Überziehungskredite	15.182	11.288	18.530	6.907
		Bankdarlehen	340.315	108.438	-	-
			=====	=====	=====	=====
			355.497	119.726	18.530	6.907
			=====	=====	=====	=====
		2000				
		Überziehungskredite	3.434	14.282	14.842	9.351
		Bankdarlehen	360.791	174.739	-	-
			=====	=====	=====	=====
			364.225	189.021	14.842	9.351
			=====	=====	=====	=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED									
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>Die durchschnittlichen Zinssätze beliefen sich auf:</p> <table data-bbox="587 443 1418 616"> <thead> <tr> <th></th> <th>2001</th> <th>2000</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Überziehungskredite</td> <td>8,7 %</td> <td>9,2 %</td> </tr> <tr> <td>Bankdarlehen</td> <td>7,8 %</td> <td>8,1 %</td> </tr> </tbody> </table> <p>Für Bankdarlehen in Höhe von EUR 108 Mio. (2000: EUR 175 Mio.) wurden feste Zinssätze vereinbart. Für die übrigen Darlehen gelten variable Zinssätze.</p>		2001	2000	Überziehungskredite	8,7 %	9,2 %	Bankdarlehen	7,8 %	8,1 %
	2001	2000									
Überziehungskredite	8,7 %	9,2 %									
Bankdarlehen	7,8 %	8,1 %									
32(r1998).77	8143	<p>Der beizulegende Zeitwert der Darlehen des Konzerns wird wie folgt geschätzt:</p> <table data-bbox="587 891 1418 1176"> <thead> <tr> <th></th> <th>31.12.2001 TEUR</th> <th>31.12.2000 TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Überziehungskredite</td> <td>51.907</td> <td>41.909</td> </tr> <tr> <td>Bankdarlehen</td> <td>463.000</td> <td>540.000</td> </tr> </tbody> </table> <p>Sonstige wesentliche Merkmale der vom Konzern aufgenommenen Darlehen:</p> <p>(i) Die Überziehungskredite sind jederzeit fällig. Für diese Überziehungskredite dienen Vorräte in Höhe von EUR 20,9 Mio. (2000: EUR 15,4 Mio.) als Sicherheit.</p> <p>(ii) Der Konzern hat zwei wesentliche Bankdarlehen:</p> <p>a) Ein Darlehen über 20 Jahre in Höhe von EUR 340 Mio. (2000: EUR 361 Mio.), das durch eine Vereinbarung vom 3.3.2000 mit bestimmten Vermögenswerten des Konzerns besichert und seit dem 1.5.2000 in gleichbleibenden monatlichen Raten zu tilgen ist.</p>		31.12.2001 TEUR	31.12.2000 TEUR	Überziehungskredite	51.907	41.909	Bankdarlehen	463.000	540.000
	31.12.2001 TEUR	31.12.2000 TEUR									
Überziehungskredite	51.907	41.909									
Bankdarlehen	463.000	540.000									
1(r1997).63	4012	<p>b) Ein Darlehen in Höhe von EUR 108 Mio. (2000: EUR 175 Mio.), das durch bestimmte kurz- und langfristige Vermögenswerte des Konzerns besichert ist. Das Darlehen wurde am 1.7.1999 gewährt und sollte ursprünglich zum 30.6.2002 vollständig zurückgezahlt werden. Nach dem Bilanzstichtag stimmte die Bank einer Änderung der Darlehensrückzahlung zu, so dass diese nun durch Ratenzahlungen bis zum 3.1.2004 erfolgen soll. Auf Grundlage dieser nach Jahresende getroffenen Vereinbarung werden die betreffenden Teile des Darlehens weiterhin als langfristig behandelt.</p>									

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																						
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																						
		33. WANDELSCHULDVERSCHREIBUNGEN																						
32(r1998).47(a)	8140	<p>Die Wandelschuldverschreibungen wurden am 1.4.2001 ausgegeben und sind durch die persönliche Bürgschaft eines Vorstandsmitglieds besichert. Sie können zu jedem beliebigen Zeitpunkt zwischen dem Zeitpunkt der Ausgabe und dem Rückzahlungstermin in Stammaktien der Gesellschaft umgewandelt werden. Zum Ausgabezeitpunkt waren die Schuldverschreibungen in 18 Aktien je EUR 10 Schuldverschreibung wandelbar. Das Wandlungsverhältnis wurde nach der Ausgabe von Gratisaktien am 14.2.2002 auf 22,5 Aktien je EUR 10 Schuldverschreibung angepasst.</p> <p>Falls die Wandelschuldverschreibungen nicht in Stammaktien umgewandelt werden, so werden sie am 1.4.2003 zum Nennwert zurückgenommen. Bis zum Erfüllungstag werden jährlich 5 % Zinsen gezahlt.</p> <p>Die Einnahmen aus der Begebung der Wandelschuldverschreibungen wurden in eine Schuld- sowie eine Eigenkapitalkomponente aufgeteilt. Die Eigenkapitalkomponente spiegelt den Wert der enthaltenen Option, die Verbindlichkeit in Eigenkapital umzuwandeln, wider.</p>																						
32(r1998).56	8141																							
		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;"></td> <td style="text-align: right;">2001</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">TEUR</td> </tr> <tr> <td>Nominalwert der begebenen Wandelschuldverschreibung</td> <td style="text-align: right;">25.000</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapitalkomponente (nach Verrechnung von latenten Steuern)</td> <td style="text-align: right;">(836)</td> </tr> <tr> <td>Latente Steuerschuld</td> <td style="text-align: right;">(159)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">_____</td> </tr> <tr> <td>Schuldkomponente am Begebungstag</td> <td style="text-align: right;">24.005</td> </tr> <tr> <td>In Rechnung gestellte Zinsen</td> <td style="text-align: right;">1.260</td> </tr> <tr> <td>Gezahlte Zinsen</td> <td style="text-align: right;">(938)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">_____</td> </tr> <tr> <td>Schuldkomponente am 31.12.2001</td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">24.327</td> </tr> </table>		2001		TEUR	Nominalwert der begebenen Wandelschuldverschreibung	25.000	Eigenkapitalkomponente (nach Verrechnung von latenten Steuern)	(836)	Latente Steuerschuld	(159)		_____	Schuldkomponente am Begebungstag	24.005	In Rechnung gestellte Zinsen	1.260	Gezahlte Zinsen	(938)		_____	Schuldkomponente am 31.12.2001	24.327
	2001																							
	TEUR																							
Nominalwert der begebenen Wandelschuldverschreibung	25.000																							
Eigenkapitalkomponente (nach Verrechnung von latenten Steuern)	(836)																							
Latente Steuerschuld	(159)																							

Schuldkomponente am Begebungstag	24.005																							
In Rechnung gestellte Zinsen	1.260																							
Gezahlte Zinsen	(938)																							

Schuldkomponente am 31.12.2001	24.327																							
32(r1998).77	8143	Der beizulegende Zeitwert der Wandelschuldverschreibung wird auf EUR 23,7 Mio. geschätzt.																						
32(r1998).47(a)	8140	34. DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE																						
32(r1998).56	8141																							
32(r1998).77	8143																							
39(r2000).169(a)	8146																							
39(r2000).169(c)	8148																							
		Währungsderivative																						
		Der Konzern nutzt Währungsderivative zur Sicherung zukünftiger Transaktionen und Cashflows. Der Konzern hat für das Management seiner Wechselkursrisiken eine Reihe von Terminkontrakten und Optionen abgeschlossen. Die erworbenen Instrumente betreffen hauptsächlich die Währungen der Hauptmärkte des Konzerns.																						

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																					
39(r2000).167(a)	7003(p)	<p data-bbox="549 275 991 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="588 378 1407 443">Zum Bilanzstichtag hatte der Konzern Terminkontrakte zum Verkauf folgender Beträge abgeschlossen:</p> <table data-bbox="588 445 1407 757"> <thead> <tr> <th></th> <th data-bbox="1145 445 1267 474">31.12.2001</th> <th data-bbox="1286 445 1407 474">31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th data-bbox="1177 483 1235 512">TEUR</th> <th data-bbox="1318 483 1375 512">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="588 551 826 580">Währung von Land P</td> <td data-bbox="1161 551 1251 580">497.233</td> <td data-bbox="1302 551 1391 580">354.782</td> </tr> <tr> <td data-bbox="588 584 687 613">Sonstige</td> <td data-bbox="1177 584 1251 613">49.807</td> <td data-bbox="1318 584 1391 613">48.791</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1161 689 1251 719"><hr/></td> <td data-bbox="1302 689 1391 719"><hr/></td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1161 689 1251 719">547.040</td> <td data-bbox="1302 689 1391 719">403.573</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1161 728 1251 757"><hr/></td> <td data-bbox="1302 728 1391 757"><hr/></td> </tr> </tbody> </table> <p data-bbox="588 792 1407 891">Zusätzlich verfügte der Konzern über Optionen zum Kauf von Währung des Landes D über einen Betrag von umgerechnet etwa EUR 50 Mio. zur Absicherung gegen künftige Währungsverluste beim Erwerb von Waren.</p> <p data-bbox="588 931 1407 996">Diese Vereinbarungen dienen zur Deckung der wesentlichen Wechselkursrisiken in der ersten Jahreshälfte 2002 und werden nach Bedarf erneuert.</p> <p data-bbox="588 1037 1407 1339">Zum 31.12.2001 wird der beizulegende Zeitwert der Währungsderivative des Konzerns auf etwa EUR 0,74 Mio. (2000: EUR 0,46 Mio.) geschätzt. Diese Beträge basieren auf dem Marktwert äquivalenter Finanzinstrumente zum Bilanzstichtag, einschließlich EUR 1,01 Mio. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus EUR 0,27 Mio. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Die beizulegenden Zeitwerte von Währungsderivaten in Höhe von EUR 1,10 Mio. (1.1.2001: EUR 0,63 Mio.), die zur Absicherung des Cashflows bestimmt und als wirksam eingestuft wurden, wurden im Eigenkapital erfasst.</p> <p data-bbox="588 1379 1407 1444">EUR 0,62 Mio. sowie EUR 0,22 Mio. aus Verträgen, die in dieser Periode ausliefen, wurden erfolgswirksam erfasst bzw. in die Vorräte umgebucht.</p> <p data-bbox="588 1485 1407 1617">Die Änderungen des beizulegenden Zeitwertes von Währungsderivaten, die nicht zu Sicherungszwecken verwendet wurden, wurden in Höhe von EUR 0,1 Mio. dem Ergebnis belastet (1.1.2001: Verrechnung von EUR 0,17 Mio. mit den thesaurierten Gewinnen).</p> <p data-bbox="588 1657 715 1686">Zinsswaps</p> <p data-bbox="588 1691 1407 1823">Der Konzern benutzt Zinsswaps zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos aus seinen Bankverbindlichkeiten. Hinsichtlich Verbindlichkeiten mit einem Nennwert von EUR 20 Mio. ist ein durchschnittlicher Zinssatz von 7 % bis 2005 festgeschrieben.</p> <p data-bbox="588 1863 1407 2098">Der beizulegende Zeitwert der zum 31.12.2001 bestehenden Swaps wird auf EUR 0,39 Mio. (2000: EUR 0,26 Mio.) geschätzt. Diese Beträge basieren auf den Marktwerten äquivalenter Finanzinstrumente zum Bilanzstichtag. Sämtliche Zinsswaps wurden zur Absicherung des Cashflows bestimmt und als wirksam eingestuft. Aus diesem Grund wurden die beizulegenden Zeitwerte im Eigenkapital erfasst. EUR 0,38 Mio. wurden mit den in der Periode angefallenen abgesicherten Zinszahlungen verrechnet.</p>		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Währung von Land P	497.233	354.782	Sonstige	49.807	48.791		<hr/>	<hr/>		547.040	403.573		<hr/>	<hr/>
	31.12.2001	31.12.2000																					
	TEUR	TEUR																					
Währung von Land P	497.233	354.782																					
Sonstige	49.807	48.791																					
	<hr/>	<hr/>																					
	547.040	403.573																					
	<hr/>	<hr/>																					
39(r2000).167(a)	7003(p)																						

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																																																																																																														
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>35. LATENTE STEUERN</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th>31.12.2001</th> <th>31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3">Aufgliederung zur Finanzberichterstattung</td> </tr> <tr> <td>Latente Steuerschulden</td> <td>15.447</td> <td>6.372</td> </tr> <tr> <td>Latente Steueransprüche</td> <td>(2.661)</td> <td>(3.400)</td> </tr> <tr> <td></td> <td><hr/></td> <td><hr/></td> </tr> <tr> <td>Nettoposition</td> <td>12.786</td> <td>2.972</td> </tr> <tr> <td></td> <td><hr/><hr/></td> <td><hr/><hr/></td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Nettoposition aus latenten Steuern des Konzerns entwickelte sich im Geschäftsjahr wie folgt:</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th>2001</th> <th>2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stand zu Beginn des Jahres</td> <td>2.972</td> <td>2.172</td> </tr> <tr> <td>Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr</td> <td>6.046</td> <td>838</td> </tr> <tr> <td>Erfassung im Eigenkapital im Geschäftsjahr</td> <td>3.858</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Abgang von Nettoschulden durch Veräußerung von Tochterunternehmen</td> <td>189</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Zugang von Nettoansprüchen durch den Erwerb von Tochterunternehmen</td> <td>(201)</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Wechselkursdifferenzen</td> <td>390</td> <td>(38)</td> </tr> <tr> <td>Auswirkung der Änderung des Steuersatzes</td> <td>(90)</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td></td> <td><hr/></td> <td><hr/></td> </tr> <tr> <td>Stand am Ende des Jahres</td> <td>12.786</td> <td>2.972</td> </tr> <tr> <td></td> <td><hr/><hr/></td> <td><hr/><hr/></td> </tr> </tbody> </table> <p>Im Folgenden sind die wesentlichen vom Konzern erfassten latenten Steuerschulden und -ansprüche sowie deren Entwicklung im Berichtszeitraum dargestellt:</p> <p>Latente Steuerschulden</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th>Vorgezogene steuerliche Abschreibung</th> <th>Aktivierte Entwicklungskosten</th> <th>Neubewertung von Vermögenswerten</th> <th>Eigenkapital-komponente der Wandelanleihe</th> <th>Gesamt</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stand zum 1.1.2001</td> <td>4.696</td> <td>–</td> <td>1.676</td> <td>–</td> <td>6.372</td> </tr> <tr> <td>Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr</td> <td>4.748</td> <td>547</td> <td>–</td> <td>(52)</td> <td>5.243</td> </tr> <tr> <td>Erfassung im Eigenkapital im Geschäftsjahr</td> <td>–</td> <td>–</td> <td>3.699</td> <td>159</td> <td>3.858</td> </tr> <tr> <td>Zugänge/(Abgänge)</td> <td>(140)</td> <td>–</td> <td>–</td> <td>–</td> <td>(140)</td> </tr> <tr> <td>Wechselkursdifferenzen</td> <td>317</td> <td>–</td> <td>8</td> <td>–</td> <td>325</td> </tr> <tr> <td>Auswirkung der Änderung des Steuersatzes</td> <td>(127)</td> <td>–</td> <td>(84)</td> <td>–</td> <td>(211)</td> </tr> <tr> <td></td> <td><hr/></td> <td><hr/></td> <td><hr/></td> <td><hr/></td> <td><hr/></td> </tr> <tr> <td>Stand zum 31.12.2001</td> <td>9.494</td> <td>547</td> <td>5.299</td> <td>107</td> <td>15.447</td> </tr> <tr> <td></td> <td><hr/><hr/></td> <td><hr/><hr/></td> <td><hr/><hr/></td> <td><hr/><hr/></td> <td><hr/><hr/></td> </tr> </tbody> </table>		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Aufgliederung zur Finanzberichterstattung			Latente Steuerschulden	15.447	6.372	Latente Steueransprüche	(2.661)	(3.400)		<hr/>	<hr/>	Nettoposition	12.786	2.972		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>		2001	2000		TEUR	TEUR	Stand zu Beginn des Jahres	2.972	2.172	Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	6.046	838	Erfassung im Eigenkapital im Geschäftsjahr	3.858	–	Abgang von Nettoschulden durch Veräußerung von Tochterunternehmen	189	–	Zugang von Nettoansprüchen durch den Erwerb von Tochterunternehmen	(201)	–	Wechselkursdifferenzen	390	(38)	Auswirkung der Änderung des Steuersatzes	(90)	–		<hr/>	<hr/>	Stand am Ende des Jahres	12.786	2.972		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>		Vorgezogene steuerliche Abschreibung	Aktivierte Entwicklungskosten	Neubewertung von Vermögenswerten	Eigenkapital-komponente der Wandelanleihe	Gesamt		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	Stand zum 1.1.2001	4.696	–	1.676	–	6.372	Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	4.748	547	–	(52)	5.243	Erfassung im Eigenkapital im Geschäftsjahr	–	–	3.699	159	3.858	Zugänge/(Abgänge)	(140)	–	–	–	(140)	Wechselkursdifferenzen	317	–	8	–	325	Auswirkung der Änderung des Steuersatzes	(127)	–	(84)	–	(211)		<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	Stand zum 31.12.2001	9.494	547	5.299	107	15.447		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>
	31.12.2001	31.12.2000																																																																																																																														
	TEUR	TEUR																																																																																																																														
Aufgliederung zur Finanzberichterstattung																																																																																																																																
Latente Steuerschulden	15.447	6.372																																																																																																																														
Latente Steueransprüche	(2.661)	(3.400)																																																																																																																														
	<hr/>	<hr/>																																																																																																																														
Nettoposition	12.786	2.972																																																																																																																														
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>																																																																																																																														
	2001	2000																																																																																																																														
	TEUR	TEUR																																																																																																																														
Stand zu Beginn des Jahres	2.972	2.172																																																																																																																														
Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	6.046	838																																																																																																																														
Erfassung im Eigenkapital im Geschäftsjahr	3.858	–																																																																																																																														
Abgang von Nettoschulden durch Veräußerung von Tochterunternehmen	189	–																																																																																																																														
Zugang von Nettoansprüchen durch den Erwerb von Tochterunternehmen	(201)	–																																																																																																																														
Wechselkursdifferenzen	390	(38)																																																																																																																														
Auswirkung der Änderung des Steuersatzes	(90)	–																																																																																																																														
	<hr/>	<hr/>																																																																																																																														
Stand am Ende des Jahres	12.786	2.972																																																																																																																														
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>																																																																																																																														
	Vorgezogene steuerliche Abschreibung	Aktivierte Entwicklungskosten	Neubewertung von Vermögenswerten	Eigenkapital-komponente der Wandelanleihe	Gesamt																																																																																																																											
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR																																																																																																																											
Stand zum 1.1.2001	4.696	–	1.676	–	6.372																																																																																																																											
Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	4.748	547	–	(52)	5.243																																																																																																																											
Erfassung im Eigenkapital im Geschäftsjahr	–	–	3.699	159	3.858																																																																																																																											
Zugänge/(Abgänge)	(140)	–	–	–	(140)																																																																																																																											
Wechselkursdifferenzen	317	–	8	–	325																																																																																																																											
Auswirkung der Änderung des Steuersatzes	(127)	–	(84)	–	(211)																																																																																																																											
	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>																																																																																																																											
Stand zum 31.12.2001	9.494	547	5.299	107	15.447																																																																																																																											
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>																																																																																																																											
12(r2000).81(g)	8128(c)																																																																																																																															

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																												
12(r2000).81(g)	8128(c)	<p data-bbox="549 273 991 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="587 376 895 409">Latente Steueransprüche</p> <table data-bbox="587 414 1406 965"> <thead> <tr> <th data-bbox="587 414 965 548"></th> <th data-bbox="965 414 1141 548">Altersver- sorgungsver- pflichtungen TEUR</th> <th data-bbox="1141 414 1300 548">Ver- lustvortrag TEUR</th> <th data-bbox="1300 414 1406 548">Gesamt TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="587 584 965 618">Stand zum 1.1.2001</td> <td data-bbox="965 584 1141 618">(2.561)</td> <td data-bbox="1141 584 1300 618">(839)</td> <td data-bbox="1300 584 1406 618">(3.400)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 622 965 683">Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr</td> <td data-bbox="965 622 1141 683">214</td> <td data-bbox="1141 622 1300 683">589</td> <td data-bbox="1300 622 1406 683">803</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 687 965 721">Erwerb/Abgänge</td> <td data-bbox="965 687 1141 721">141</td> <td data-bbox="1141 687 1300 721">(391)</td> <td data-bbox="1300 687 1406 721">(250)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 725 965 759">Wechselkursdifferenzen</td> <td data-bbox="965 725 1141 759">65</td> <td data-bbox="1141 725 1300 759">–</td> <td data-bbox="1300 725 1406 759">65</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 763 965 824">Auswirkung der Änderung des Steuersatzes</td> <td data-bbox="965 763 1141 824">97</td> <td data-bbox="1141 763 1300 824">24</td> <td data-bbox="1300 763 1406 824">121</td> </tr> <tr> <td data-bbox="587 898 965 931">Stand zum 31.12.2001</td> <td data-bbox="965 898 1141 931">(2.044)</td> <td data-bbox="1141 898 1300 931">(617)</td> <td data-bbox="1300 898 1406 931">(2.661)</td> </tr> </tbody> </table>		Altersver- sorgungsver- pflichtungen TEUR	Ver- lustvortrag TEUR	Gesamt TEUR	Stand zum 1.1.2001	(2.561)	(839)	(3.400)	Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	214	589	803	Erwerb/Abgänge	141	(391)	(250)	Wechselkursdifferenzen	65	–	65	Auswirkung der Änderung des Steuersatzes	97	24	121	Stand zum 31.12.2001	(2.044)	(617)	(2.661)
	Altersver- sorgungsver- pflichtungen TEUR	Ver- lustvortrag TEUR	Gesamt TEUR																											
Stand zum 1.1.2001	(2.561)	(839)	(3.400)																											
Erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	214	589	803																											
Erwerb/Abgänge	141	(391)	(250)																											
Wechselkursdifferenzen	65	–	65																											
Auswirkung der Änderung des Steuersatzes	97	24	121																											
Stand zum 31.12.2001	(2.044)	(617)	(2.661)																											
12(r2000).81(e)	8128(a)	<p data-bbox="587 1003 1406 1339">Zum Bilanzstichtag verfügte der Konzern über nicht genutzte steuerliche Verlustvorträge in Höhe von EUR 11,23 Mio. (2000: EUR 16,53 Mio.) zur Verrechnung mit zukünftigen Gewinnen. Ein latenter Steueranspruch wurde bezüglich EUR 3,86 Mio. (2000: EUR 5,08 Mio.) dieser Verluste erfasst. Hinsichtlich der verbleibenden EUR 7,37 Mio. (2000: EUR 11,45 Mio.) wurde aufgrund der mangelnden Vorhersehbarkeit zukünftiger Gewinne kein latenter Steueranspruch berücksichtigt. In den nicht berücksichtigten Verlustvorträgen sind Verluste von EUR 2,38 Mio. (2000: EUR 3,29 Mio.) enthalten, die 2004 verfallen. Die übrigen Verluste können für unbestimmte Zeit vorge tragen werden.</p>																												
12(r2000).81(f)	8128(b)	<p data-bbox="587 1384 1406 1619">Zum Bilanzstichtag betrug der Gesamtbetrag temporärer Differenzen in Zusammenhang mit nicht ausgeschütteten Gewinnen von Tochterunternehmen, für die latente Steuerschulden nicht berücksichtigt wurden, EUR 7,9 Mio. (2000: EUR 6,3 Mio.). Für diese Differenzen wurde kein Schuldposten gebildet, da der Konzern die Umkehrung der temporären Differenz steuern kann und es wahrscheinlich ist, dass sich diese Differenzen in absehbarer Zeit nicht umkehren werden.</p>																												
12(r2000).81(f)	8128(b)	<p data-bbox="587 1659 1406 1720">Die temporären Differenzen in Zusammenhang mit Anteilen an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures sind unwesentlich.</p>																												

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																																												
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>36. VERPFLICHTUNGEN AUS FINANZIERUNGSLEASING</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">Mindest-leasing-zahlungen</th> <th colspan="2">Barwert der Mindestleasing-zahlungen</th> </tr> <tr> <th></th> <th>31.12.2001</th> <th>31.12.2000</th> <th>31.12.2001</th> <th>31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</td> <td>1.655</td> <td>2.245</td> <td>1.470</td> <td>1.483</td> </tr> <tr> <td>Mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr und bis zu fünf Jahren</td> <td>1.014</td> <td>1.365</td> <td>923</td> <td>1.244</td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>2.669</u></td> <td><u>3.610</u></td> <td><u>2.393</u></td> <td><u>2.727</u></td> </tr> <tr> <td>Abzüglich: Zukünftige Finanzierungskosten</td> <td>(276)</td> <td>(883)</td> <td>N/A</td> <td>N/A</td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>2.393</u></td> <td><u>2.727</u></td> <td><u>2.393</u></td> <td><u>2.727</u></td> </tr> <tr> <td>Barwert der Leasing-verpflichtungen</td> <td><u>2.393</u></td> <td><u>2.727</u></td> <td><u>2.393</u></td> <td><u>2.727</u></td> </tr> <tr> <td>Abzüglich: Zur Rückzahlung innerhalb von 12 Monaten fälliger Betrag (unter den kurzfristigen Schulden ausgewiesen)</td> <td></td> <td></td> <td>(1.470)</td> <td>(1.483)</td> </tr> <tr> <td>Zur Rückzahlung nach mehr als 12 Monaten fälliger Betrag</td> <td></td> <td></td> <td>923</td> <td>1.244</td> </tr> </tbody> </table>		Mindest-leasing-zahlungen		Barwert der Mindestleasing-zahlungen			31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing					Mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.655	2.245	1.470	1.483	Mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr und bis zu fünf Jahren	1.014	1.365	923	1.244		<u>2.669</u>	<u>3.610</u>	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>	Abzüglich: Zukünftige Finanzierungskosten	(276)	(883)	N/A	N/A		<u>2.393</u>	<u>2.727</u>	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>	Barwert der Leasing-verpflichtungen	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>	Abzüglich: Zur Rückzahlung innerhalb von 12 Monaten fälliger Betrag (unter den kurzfristigen Schulden ausgewiesen)			(1.470)	(1.483)	Zur Rückzahlung nach mehr als 12 Monaten fälliger Betrag			923	1.244
	Mindest-leasing-zahlungen		Barwert der Mindestleasing-zahlungen																																																											
	31.12.2001	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2000																																																										
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR																																																										
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing																																																														
Mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.655	2.245	1.470	1.483																																																										
Mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr und bis zu fünf Jahren	1.014	1.365	923	1.244																																																										
	<u>2.669</u>	<u>3.610</u>	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>																																																										
Abzüglich: Zukünftige Finanzierungskosten	(276)	(883)	N/A	N/A																																																										
	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>																																																										
Barwert der Leasing-verpflichtungen	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>	<u>2.393</u>	<u>2.727</u>																																																										
Abzüglich: Zur Rückzahlung innerhalb von 12 Monaten fälliger Betrag (unter den kurzfristigen Schulden ausgewiesen)			(1.470)	(1.483)																																																										
Zur Rückzahlung nach mehr als 12 Monaten fälliger Betrag			923	1.244																																																										
17(r1997).23(b)	8131(b),(c)																																																													
1(r1997).54	4014																																																													
17(r1997).23(e) 32(r1998).47(a) 32(r1998).56	8131(f) 8140 8141	<p>Grundsätzlich beschafft der Konzern bestimmte Teile seiner Büro- und Geschäftsausstattung im Rahmen von Finanzierungsleasingvereinbarungen. Die durchschnittliche Laufzeit beträgt 3-4 Jahre. Zum 31.12.2001 betrug der durchschnittliche Effektivzinssatz 8,5 %. Die Zinssätze werden bei Vertragsabschluss fest vereinbart. Alle Leasingverhältnisse basieren auf fest vereinbarten Raten. Es wurden keine Vereinbarungen über Eventualmietzahlungen getroffen.</p> <p>Alle Leasingverpflichtungen lauten auf Euro.</p>																																																												
32(r1998).77	8143	<p>Der beizulegende Zeitwert der Leasingverpflichtungen des Konzerns entspricht annähernd deren Buchwert.</p> <p>Die Verpflichtungen des Konzerns aus Finanzierungsleasingverhältnissen sind durch einen Eigentumsvorbehalt des Leasinggebers auf die geleasten Vermögenswerte besichert.</p>																																																												

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																			
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>37. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN UND SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN</p> <p>Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten umfassen offene Verpflichtungen aus dem Lieferungs- und Leistungsverkehr sowie laufende Kosten. Das durchschnittlich in Anspruch genommene Zahlungsziel für Warenlieferungen beträgt 45 Tage.</p> <p>Es wird davon ausgegangen, dass der Buchwert der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen annähernd ihrem beizulegenden Zeitwert entspricht.</p> <p>Zusätzlich enthalten die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten Währungsderivate, die mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet wurden (siehe Anhangangabe 34).</p> <p>38. RÜCKSTELLUNGEN</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Gewährleistungsrückstellung TEUR</th> <th>Rückstellung für Restrukturierungsmaßnahmen TEUR</th> <th>Sonstige TEUR</th> <th>Gesamt TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stand zum 1.1.2001</td> <td>1.572</td> <td>–</td> <td>493</td> <td>2.065</td> </tr> <tr> <td>Zuführung</td> <td>946</td> <td>14.170</td> <td>58</td> <td>15.174</td> </tr> <tr> <td>Auflösung/ Inanspruchnahme</td> <td>(298)</td> <td>(8.112)</td> <td>(279)</td> <td>(8.689)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>=====</td> <td>=====</td> <td>=====</td> <td>=====</td> </tr> <tr> <td>Stand zum 31.12.2001</td> <td>2.220</td> <td>6.058</td> <td>272</td> <td>8.550</td> </tr> <tr> <td></td> <td>=====</td> <td>=====</td> <td>=====</td> <td>=====</td> </tr> </tbody> </table>		Gewährleistungsrückstellung TEUR	Rückstellung für Restrukturierungsmaßnahmen TEUR	Sonstige TEUR	Gesamt TEUR	Stand zum 1.1.2001	1.572	–	493	2.065	Zuführung	946	14.170	58	15.174	Auflösung/ Inanspruchnahme	(298)	(8.112)	(279)	(8.689)		=====	=====	=====	=====	Stand zum 31.12.2001	2.220	6.058	272	8.550		=====	=====	=====	=====
	Gewährleistungsrückstellung TEUR	Rückstellung für Restrukturierungsmaßnahmen TEUR	Sonstige TEUR	Gesamt TEUR																																	
Stand zum 1.1.2001	1.572	–	493	2.065																																	
Zuführung	946	14.170	58	15.174																																	
Auflösung/ Inanspruchnahme	(298)	(8.112)	(279)	(8.689)																																	
	=====	=====	=====	=====																																	
Stand zum 31.12.2001	2.220	6.058	272	8.550																																	
	=====	=====	=====	=====																																	
32(r1998).47(a)	8140																																				
32(r1998).77	8143																																				
37.84	8170																																				
37.85	8171	<p>Die Rückstellung für Gewährleistungen wurde auf der Grundlage von Vergangenheitserfahrungen und des Industriedurchschnitts für fehlerhafte Produkte hinsichtlich der Haftung des Konzerns für eine Gewährleistung von 12 Monaten für Elektroprodukte geschätzt.</p>																																			
37.85	8171	<p>Die Rückstellung für Restrukturierungsmaßnahmen betrifft die Kosten des Arbeitsplatzabbaus, die durch die Veräußerung von Subsix Limited (siehe Anhangangabe 6) verursacht wurden. Bis zum 31.12.2001 wurden etwa 50 % der Arbeitsplätze abgebaut, die restlichen folgen im Januar 2002.</p>																																			

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																																																																	
7(r1992).18(b)	6003(b)	<p data-bbox="587 275 1031 338">ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p data-bbox="587 376 1445 472">39. ÜBERLEITUNG DES ERGEBNISSES DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT ZUR POSITION AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT ERWIRTSCHAFTETE ZAHLUNGSMITTEL</p> <table data-bbox="628 517 1445 1653"> <thead> <tr> <th></th> <th data-bbox="1219 517 1278 577">2001 TEUR</th> <th data-bbox="1362 517 1422 577">2000 TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="628 618 1031 647">Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</td> <td data-bbox="1203 618 1294 647">138.158</td> <td data-bbox="1347 618 1437 647">59.562</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 689 847 719">Berichtigungen für:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 725 1007 754">Abschreibungen auf Sachanlagen</td> <td data-bbox="1219 725 1294 754">29.517</td> <td data-bbox="1347 725 1437 754">19.042</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 761 995 790">Wertminderungsaufwand für die</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 797 991 826">Büro- und Geschäftsausstattung</td> <td data-bbox="1219 797 1294 826">4.130</td> <td data-bbox="1410 797 1422 826">–</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 833 1091 862">Abschreibungen auf den Geschäfts- oder</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 869 759 898">Firmenwert</td> <td data-bbox="1235 869 1278 898">463</td> <td data-bbox="1378 869 1422 898">247</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 904 1007 934">Abschreibungen auf immaterielle</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 940 823 969">Vermögenswerte</td> <td data-bbox="1219 940 1294 969">2.614</td> <td data-bbox="1378 940 1422 969">846</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 976 1099 1005">Erfolgswirksame Auflösung des negativen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1012 863 1041">Unterschiedsbetrags</td> <td data-bbox="1203 1012 1294 1041">(1.682)</td> <td data-bbox="1347 1012 1437 1041">(2.210)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1048 1126 1077">(Erhöhung)/Verminderung des Wertansatzes</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1084 1067 1113">von als Finanzinvestitionen gehaltenen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1120 1023 1149">Immobilien aus der Neubewertung</td> <td data-bbox="1219 1120 1294 1149">(591)</td> <td data-bbox="1394 1120 1422 1149">49</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1155 1115 1184">Gewinn aus dem Abgang von Sachanlagen</td> <td data-bbox="1203 1155 1294 1184">(4.184)</td> <td data-bbox="1347 1155 1422 1184">(500)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1191 1094 1220">Zunahme/(Abnahme) der Rückstellungen</td> <td data-bbox="1219 1191 1294 1220">6.485</td> <td data-bbox="1347 1191 1437 1220">(2.000)</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1193 1227 1294 1234">_____</td> <td data-bbox="1337 1227 1437 1234">_____</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1276 1107 1305">Betriebliche Cashflows vor Veränderungen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1312 943 1341">des Nettoumlaufvermögens</td> <td data-bbox="1203 1312 1294 1341">174.910</td> <td data-bbox="1347 1312 1437 1341">75.036</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1384 868 1413">Zunahme der Vorräte</td> <td data-bbox="1203 1384 1294 1413">(21.697)</td> <td data-bbox="1331 1384 1437 1413">(28.960)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1420 1070 1449">Abnahme/(Zunahme) der Forderungen</td> <td data-bbox="1219 1420 1294 1449">5.276</td> <td data-bbox="1331 1420 1437 1449">(31.993)</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1456 983 1485">Zunahme der Verbindlichkeiten</td> <td data-bbox="1219 1456 1294 1485">28.809</td> <td data-bbox="1362 1456 1422 1485">4.141</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1193 1491 1294 1498">_____</td> <td data-bbox="1337 1491 1437 1498">_____</td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1554 995 1583">Aus laufender Geschäftstätigkeit</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td data-bbox="628 1590 975 1619">erwirtschaftete Zahlungsmittel</td> <td data-bbox="1203 1590 1294 1619">187.298</td> <td data-bbox="1347 1590 1437 1619">18.224</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="1193 1626 1294 1632">=====</td> <td data-bbox="1337 1626 1437 1632">=====</td> </tr> </tbody> </table> <p data-bbox="628 1688 1445 1778"><i>Anmerkung: Die obige Überleitung ist nur erforderlich, wenn die indirekte Methode der Darstellung der Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit angewandt wird (siehe Seiten 11 und 12).</i></p>		2001 TEUR	2000 TEUR	Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	138.158	59.562	Berichtigungen für:			Abschreibungen auf Sachanlagen	29.517	19.042	Wertminderungsaufwand für die			Büro- und Geschäftsausstattung	4.130	–	Abschreibungen auf den Geschäfts- oder			Firmenwert	463	247	Abschreibungen auf immaterielle			Vermögenswerte	2.614	846	Erfolgswirksame Auflösung des negativen			Unterschiedsbetrags	(1.682)	(2.210)	(Erhöhung)/Verminderung des Wertansatzes			von als Finanzinvestitionen gehaltenen			Immobilien aus der Neubewertung	(591)	49	Gewinn aus dem Abgang von Sachanlagen	(4.184)	(500)	Zunahme/(Abnahme) der Rückstellungen	6.485	(2.000)		_____	_____	Betriebliche Cashflows vor Veränderungen			des Nettoumlaufvermögens	174.910	75.036	Zunahme der Vorräte	(21.697)	(28.960)	Abnahme/(Zunahme) der Forderungen	5.276	(31.993)	Zunahme der Verbindlichkeiten	28.809	4.141		_____	_____	Aus laufender Geschäftstätigkeit			erwirtschaftete Zahlungsmittel	187.298	18.224		=====	=====
	2001 TEUR	2000 TEUR																																																																																	
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	138.158	59.562																																																																																	
Berichtigungen für:																																																																																			
Abschreibungen auf Sachanlagen	29.517	19.042																																																																																	
Wertminderungsaufwand für die																																																																																			
Büro- und Geschäftsausstattung	4.130	–																																																																																	
Abschreibungen auf den Geschäfts- oder																																																																																			
Firmenwert	463	247																																																																																	
Abschreibungen auf immaterielle																																																																																			
Vermögenswerte	2.614	846																																																																																	
Erfolgswirksame Auflösung des negativen																																																																																			
Unterschiedsbetrags	(1.682)	(2.210)																																																																																	
(Erhöhung)/Verminderung des Wertansatzes																																																																																			
von als Finanzinvestitionen gehaltenen																																																																																			
Immobilien aus der Neubewertung	(591)	49																																																																																	
Gewinn aus dem Abgang von Sachanlagen	(4.184)	(500)																																																																																	
Zunahme/(Abnahme) der Rückstellungen	6.485	(2.000)																																																																																	
	_____	_____																																																																																	
Betriebliche Cashflows vor Veränderungen																																																																																			
des Nettoumlaufvermögens	174.910	75.036																																																																																	
Zunahme der Vorräte	(21.697)	(28.960)																																																																																	
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen	5.276	(31.993)																																																																																	
Zunahme der Verbindlichkeiten	28.809	4.141																																																																																	
	_____	_____																																																																																	
Aus laufender Geschäftstätigkeit																																																																																			
erwirtschaftete Zahlungsmittel	187.298	18.224																																																																																	
	=====	=====																																																																																	

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																																																																														
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p> <p>40. VERÄUSSERUNG EINES TOCHTERUNTERNEHMENS</p> <p>Wie unter der Anhangangabe 10 ausgeführt, stellte der Konzern zum 30.11.2001 mit der Veräußerung seines Tochterunternehmens Subsix Limited den Spielzeubereich ein.</p> <p>Das Nettovermögen von Subsix Limited stellt sich zum Zeitpunkt der Veräußerung und zum 31.12.2000 wie folgt dar:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>30.11.2001</th> <th>31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th>TEUR</th> <th>TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sachanlagen</td> <td>10.125</td> <td>7.293</td> </tr> <tr> <td>Vorräte</td> <td>11.976</td> <td>14.247</td> </tr> <tr> <td>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</td> <td>12.264</td> <td>11.685</td> </tr> <tr> <td>Bankguthaben und Kassenbestand</td> <td>4.382</td> <td>1.946</td> </tr> <tr> <td>Altersversorgungsverpflichtungen</td> <td>(4.932)</td> <td>(5.107)</td> </tr> <tr> <td>Latente Steuerschuld</td> <td>(189)</td> <td>–</td> </tr> <tr> <td>Ertragsteuerschuld</td> <td>(1.854)</td> <td>(37)</td> </tr> <tr> <td>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</td> <td>(2.387)</td> <td>(2.104)</td> </tr> <tr> <td>Überziehungskredite bei Banken</td> <td>(6.398)</td> <td>(7.200)</td> </tr> <tr> <td>Zurechenbarer Geschäfts- oder Firmenwert</td> <td>2.958</td> <td>3.039</td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>25.945</u></td> <td><u>23.762</u></td> </tr> <tr> <td>Gewinn aus der Veräußerung</td> <td>8.493</td> <td><u><u> </u></u></td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>34.438</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><u><u> </u></u></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ausgleich durch:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Barzahlung</td> <td>10.899</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Teilweise Kaufpreisstundung</td> <td>23.539</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>34.438</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><u><u> </u></u></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Nettozufluss an Zahlungsmitteln aus der Veräußerung:</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bargegenleistung</td> <td>10.899</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Veräußerte Bankguthaben und Kassenbestände</td> <td>(4.382)</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>6.517</u></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><u><u> </u></u></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		30.11.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Sachanlagen	10.125	7.293	Vorräte	11.976	14.247	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.264	11.685	Bankguthaben und Kassenbestand	4.382	1.946	Altersversorgungsverpflichtungen	(4.932)	(5.107)	Latente Steuerschuld	(189)	–	Ertragsteuerschuld	(1.854)	(37)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(2.387)	(2.104)	Überziehungskredite bei Banken	(6.398)	(7.200)	Zurechenbarer Geschäfts- oder Firmenwert	2.958	3.039		<u>25.945</u>	<u>23.762</u>	Gewinn aus der Veräußerung	8.493	<u><u> </u></u>		<u>34.438</u>			<u><u> </u></u>		Ausgleich durch:			Barzahlung	10.899		Teilweise Kaufpreisstundung	23.539			<u>34.438</u>			<u><u> </u></u>		Nettozufluss an Zahlungsmitteln aus der Veräußerung:			Bargegenleistung	10.899		Veräußerte Bankguthaben und Kassenbestände	(4.382)			<u>6.517</u>			<u><u> </u></u>	
	30.11.2001	31.12.2000																																																																														
	TEUR	TEUR																																																																														
Sachanlagen	10.125	7.293																																																																														
Vorräte	11.976	14.247																																																																														
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.264	11.685																																																																														
Bankguthaben und Kassenbestand	4.382	1.946																																																																														
Altersversorgungsverpflichtungen	(4.932)	(5.107)																																																																														
Latente Steuerschuld	(189)	–																																																																														
Ertragsteuerschuld	(1.854)	(37)																																																																														
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(2.387)	(2.104)																																																																														
Überziehungskredite bei Banken	(6.398)	(7.200)																																																																														
Zurechenbarer Geschäfts- oder Firmenwert	2.958	3.039																																																																														
	<u>25.945</u>	<u>23.762</u>																																																																														
Gewinn aus der Veräußerung	8.493	<u><u> </u></u>																																																																														
	<u>34.438</u>																																																																															
	<u><u> </u></u>																																																																															
Ausgleich durch:																																																																																
Barzahlung	10.899																																																																															
Teilweise Kaufpreisstundung	23.539																																																																															
	<u>34.438</u>																																																																															
	<u><u> </u></u>																																																																															
Nettozufluss an Zahlungsmitteln aus der Veräußerung:																																																																																
Bargegenleistung	10.899																																																																															
Veräußerte Bankguthaben und Kassenbestände	(4.382)																																																																															
	<u>6.517</u>																																																																															
	<u><u> </u></u>																																																																															
7(r1992).40(d) 35.31(b)	6011(d) 8032(b)(iii)																																																																															
35.45	8040																																																																															
7(r1992).40(c)	6011(c)																																																																															
7(r1992).40(a) 35.31(b)	6011(a) 8032(b)(i)																																																																															
7(r1992).40(b)	6011(b)																																																																															
35.31(b)	8032(b)(ii)	Der gestundete Teil des Kaufpreises wird spätestens am 30.5.2002 in bar durch den Erwerber beglichen.																																																																														
27.32(b)(iv)	8087(d)	Die Auswirkung von Subsix Limited auf die Ergebnisse des Konzerns im laufenden und vorangegangenen Berichtszeitraum ist unter der Anhangangabe 10 ausgewiesen.																																																																														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung
		41. ERWERB EINES TOCHTERUNTERNEHMENS
22(r1998).86 22(r1998).87	8090 8091(a),(b)	Am 1.8.2001 erwarb der Konzern gegen eine Barzahlung in Höhe von EUR 7,9 Mio. 100 % des ausgegebenen gezeichneten Kapitals von Subfive Limited. Diese Transaktion wurde nach der Erwerbsmethode bilanziert.
7(r1992).40(d)	6011(d)	Erworbenes Nettovermögen:
		1.8.2001 TEUR
		8.907
		870
		201
		2.854
		12.520
7(r1992).40(c)	6011(c)	Sachanlagen
		8.907
		Warenzeichen
		870
		Latenter Steueranspruch
		201
		Vorräte
		2.854
		Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
		12.520
		Bankguthaben und Kassenbestand
		4.272
		Altersversorgungsverpflichtungen
		(2.436)
		Gewährleistungsrückstellung
		(289)
		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
		(21.000)

		5.899
		Geschäfts- oder Firmenwert
		2.043

7(r1992).40(a)	6011(a)	Gesamtgegenleistung
		7.942
		=====
7(r1992).40(b)	6011(b)	Ausgleich durch Barzahlung
		7.942
		=====
		Nettoabfluss an Zahlungsmitteln aus dem Erwerb:
		Barzahlung
		(7.942)
		Erworbenes Bankguthaben und Kassenbestände
		4.272

		(3.670)
		=====
27.32(b)(iv)	8087(d)	Auf die Subfive Limited entfielen EUR 15,3 Mio. der Konzernumsatzerlöse und EUR 1,2 Mio. des Konzernertrages vor Steuern für den Zeitraum zwischen Erwerbszeitpunkt und Bilanzstichtag.
7(r1992).43	6013	42. NICHT ZAHLUNGSWIRKSAME GESCHÄFTSVORFÄLLE
		Zugänge des laufenden Jahres zu Büro- und Geschäftsausstattung wurden in Höhe von EUR 1,56 Mio. durch neue Finanzierungs-Leasingverhältnisse finanziert. Zugänge in 2000 in Höhe von EUR 4,19 Mio. wurden durch Zahlungsaufschub finanziert und in dieser Periode beglichen.

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																														
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																														
37.86	8173	<p>43. EVENTUALSCHULDEN</p> <p>Während des Berichtszeitraums strengte ein Kunde des Konzerns ein Verfahren wegen angeblicher Fehler an einem Elektroprodukt an, das angeblich Ursache eines Großbrandes im Februar 2001 auf seinem Gelände war. Die Gesamtverluste des Kunden wurden auf EUR 29,8 Mio. geschätzt. Dieser Betrag wird vom Konzern gefordert.</p> <p>Die Anwälte des Konzerns haben mitgeteilt, dass die Klage ihrer Meinung nach unberechtigt ist und empfehlen eine Anfechtung. Zum 31.12.2001 wurde keine Rückstellung gebildet, da das Konzernmanagement der Meinung ist, dass eine Inanspruchnahme nicht wahrscheinlich ist.</p>																														
31(r2000).45	8180	<p>Eventualschulden aus Beteiligungen an Joint Ventures</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">31.12.2001</th> <th style="text-align: right;">31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bürgschaften gegenüber Banken für Kreditlinien, die durch gemeinschaftlich geführte Unternehmen in Anspruch genommen wurden</td> <td style="text-align: right;">22.981</td> <td style="text-align: right;">23.023</td> </tr> <tr> <td>Anteil an Eventualschulden gemeinschaftlich geführter Unternehmen aus der Begebung und Übertragung von Wechseln</td> <td style="text-align: right;">7.720</td> <td style="text-align: right;">5.029</td> </tr> <tr> <td>Bürgschaften gegenüber Banken für Kreditlinien, die durch Partnerunternehmen in Anspruch genommen wurden</td> <td style="text-align: right;">5.371</td> <td style="text-align: right;">8.209</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><u>36.072</u></td> <td style="text-align: right;"><u>36.261</u></td> </tr> </tbody> </table> <p>44. VERPFLICHTUNGEN ZUM ERWERB VON SACHANLAGEN</p> <table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">31.12.2001</th> <th style="text-align: right;">31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verpflichtungen zum Erwerb von Sachanlagen:</td> <td style="text-align: right;">9.965</td> <td style="text-align: right;">20.066</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><u>9.965</u></td> <td style="text-align: right;"><u>20.066</u></td> </tr> </tbody> </table>		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Bürgschaften gegenüber Banken für Kreditlinien, die durch gemeinschaftlich geführte Unternehmen in Anspruch genommen wurden	22.981	23.023	Anteil an Eventualschulden gemeinschaftlich geführter Unternehmen aus der Begebung und Übertragung von Wechseln	7.720	5.029	Bürgschaften gegenüber Banken für Kreditlinien, die durch Partnerunternehmen in Anspruch genommen wurden	5.371	8.209		<u>36.072</u>	<u>36.261</u>		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Verpflichtungen zum Erwerb von Sachanlagen:	9.965	20.066		<u>9.965</u>	<u>20.066</u>
	31.12.2001	31.12.2000																														
	TEUR	TEUR																														
Bürgschaften gegenüber Banken für Kreditlinien, die durch gemeinschaftlich geführte Unternehmen in Anspruch genommen wurden	22.981	23.023																														
Anteil an Eventualschulden gemeinschaftlich geführter Unternehmen aus der Begebung und Übertragung von Wechseln	7.720	5.029																														
Bürgschaften gegenüber Banken für Kreditlinien, die durch Partnerunternehmen in Anspruch genommen wurden	5.371	8.209																														
	<u>36.072</u>	<u>36.261</u>																														
	31.12.2001	31.12.2000																														
	TEUR	TEUR																														
Verpflichtungen zum Erwerb von Sachanlagen:	9.965	20.066																														
	<u>9.965</u>	<u>20.066</u>																														
16(r1998).61(d)	8181																															
40.66(f)	8182	Zusätzlich hat der Konzern einen Wartungsvertrag für die im Bestand befindlichen Immobilien über die nächsten fünf Jahre abgeschlossen, aus dem ein jährlicher Aufwand in Höhe von EUR 0,12 Mio. resultiert.																														
31(r2000).46	8184	Die Anteile des Konzern an Erwerbsverpflichtungen von Joint Ventures betragen zum Bilanzstichtag EUR 1,47 Mio. (2000: EUR 0,38 Mio.).																														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung
		45. OPERATING-LEASING
		Der Konzern als Leasingnehmer
		2001 2000 TEUR TEUR
17(r1997).27(c)	8132(c)	Mindestleasingzahlungen aus Operating-Leasingverhältnissen
		297 283
		=====
17(r1997).27(a)	8132(a)	Zum Bilanzstichtag hatte der Konzern offene Verpflichtungen aus un- kündbaren Operating-Leasingverhältnissen, die wie folgt fällig sind:
		31.12.2001 31.12.2000 TEUR TEUR
		Innerhalb eines Jahres
		309 297
		In zwei bis fünf Jahren
		1.420 1.439
		Nach fünf Jahren
		692 930

		2.421 2.666
		=====
17(r1997).27(d)	8132(d)	Zahlungen aus Operating-Leasingverhältnissen betreffen Mieten für be- stimmte Büroimmobilien des Konzerns. Leasingverhältnisse werden für ei- ne durchschnittliche Laufzeit von sieben Jahren abgeschlossen. Die Mie- ten sind für durchschnittlich drei Jahre festgeschrieben.
17(r1997).48 (c),(d)	8017(b),(c)	Der Konzern als Leasinggeber Die Erlöse aus der Vermietung von Sachanlagen während des Geschäfts- jahres beliefen sich auf EUR 0,6 Mio. (2000: EUR 0,6 Mio.). Nach dem Bi- lanzstichtag wurde ein Teil der zur Vermietung gehaltenen Sachanlagen des Konzerns mit einem Buchwert in Höhe von EUR 3,89 Mio. veräußert. Bei den verbleibenden Gegenständen wird ein fortlaufendes Mietauf- kommen von 10 % erwartet. Hinsichtlich aller verleasten Vermögenswer- te sind die Mieter für die kommenden sieben Jahre gebunden.
17(r1997).48(b)	8107(a)	Zum Bilanzstichtag hatte der Konzern mit den Mietern die folgenden Min- destleasingzahlungen vertraglich vereinbart:
		31.12.2001 31.12.2000 TEUR TEUR
		Im ersten Jahr
		810 602
		Im zweiten bis zum fünften Jahr
		3.179 3.240
		Nach fünf Jahren
		1.539 2.288

		5.528 6.130
		=====

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																											
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung 46. ALTERSVERSORGUNGSPLÄNE Beitragsorientierte Pläne Der Konzern führt beitragsorientierte Altersversorgungspläne für alle anspruchsberechtigten Arbeitnehmer seiner Bau- und Leasingbereiche in Land A durch. Die Vermögenswerte dieser Pläne werden separat von denen des Konzerns unter treuhänderischer Kontrolle gehalten. Verlassen Arbeitnehmer den Versorgungsplan vor Abschluss der gesamten Beitragszahlungen, vermindern sich die vom Konzern zu zahlenden Beiträge um den Betrag der verfallenden Beiträge. Die Arbeitnehmer des Konzerntochterunternehmens in Land B gehören einem staatlichen Versorgungsplan an, der durch die Regierung des Landes B verwaltet wird. Die Tochterunternehmen müssen zur Dotierung der Leistungen einen bestimmten Prozentsatz ihres Personalaufwands in den Versorgungsplan einzahlen. Die einzige Verpflichtung des Konzerns hinsichtlich dieser Altersversorgung ist die Zahlung der so festgelegten Beiträge.																											
19(r2000).46	8158	Die in der Gewinn- und Verlustrechnung erfassten Aufwendungen von insgesamt EUR 9,8 Mio. (2000: EUR 7,3 Mio.) stellen die fälligen Beiträge des Konzerns zu diesen Versorgungsplänen gemäß den dort geregelten Beitragssätzen dar. Zum 31.12.2001 waren für den laufenden Berichtszeitraum fällige Beiträge in Höhe von 0,7 Mio. (2000: EUR 0,8 Mio.) noch nicht in die Versorgungspläne eingezahlt worden.																											
19(r2000).120(b)	8161(a)	Leistungsorientierter Plan Der Konzern verwaltet einen leistungsorientierten Plan für anspruchsberechtigte Arbeitnehmer seiner Tochterunternehmen in Land D sowie vormals für die Arbeitnehmer von Subsix Limited. Nach diesen Plänen haben Arbeitnehmer Anspruch auf Leistungen zwischen 40 und 65 % des letzten Gehaltes bei Erreichen des Ruhestandalters von 60 Jahren. Sonstige Leistungen sind nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses nicht vorgesehen.																											
19(r2000).120(f)	8159	In der Gewinn- und Verlustrechnung erfasste Beträge hinsichtlich dieses Plans sind: <table data-bbox="587 1612 1396 2038" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2001</th> <th style="text-align: right;">2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Laufender Leistungsaufwand</td> <td style="text-align: right;">16.449</td> <td style="text-align: right;">12.297</td> </tr> <tr> <td>Zinsaufwand</td> <td style="text-align: right;">9.021</td> <td style="text-align: right;">7.057</td> </tr> <tr> <td>Erwartete Erträge aus Planvermögen</td> <td style="text-align: right;">(10.675)</td> <td style="text-align: right;">(9.503)</td> </tr> <tr> <td>Versicherungsmathematische Verluste, netto</td> <td style="text-align: right;">232</td> <td style="text-align: right;">1.309</td> </tr> <tr> <td>Nachzuerrechnender Dienstzeitaufwand</td> <td style="text-align: right;">1.652</td> <td style="text-align: right;">1.888</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">16.679</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">13.048</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">16.679</td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">13.048</td> </tr> </tbody> </table>		2001	2000		TEUR	TEUR	Laufender Leistungsaufwand	16.449	12.297	Zinsaufwand	9.021	7.057	Erwartete Erträge aus Planvermögen	(10.675)	(9.503)	Versicherungsmathematische Verluste, netto	232	1.309	Nachzuerrechnender Dienstzeitaufwand	1.652	1.888		16.679	13.048		16.679	13.048
	2001	2000																											
	TEUR	TEUR																											
Laufender Leistungsaufwand	16.449	12.297																											
Zinsaufwand	9.021	7.057																											
Erwartete Erträge aus Planvermögen	(10.675)	(9.503)																											
Versicherungsmathematische Verluste, netto	232	1.309																											
Nachzuerrechnender Dienstzeitaufwand	1.652	1.888																											
	16.679	13.048																											
	16.679	13.048																											

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																														
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p>																														
19(r2000).120(f)	8159	<p>Der Aufwand des Geschäftsjahres ist im Personalaufwand enthalten. <i>[Wenn die Aufwendungen in der Gewinn- und Verlustrechnung nach der Art ihrer Entstehung gegliedert sind (Gesamtkostenverfahren).]</i></p> <p style="text-align: center;">ODER</p> <p>Vom Aufwand des Geschäftsjahres wurden EUR 12,83 Mio. (2000: EUR 10,03 Mio.) in den Herstellungskosten der zur Erzielung von Umsatzerlösen erbrachten Leistungen und EUR 3,85 Mio. (2000: EUR 3,02 Mio.) in den Verwaltungskosten erfasst. <i>[Wenn die Aufwendungen in der Gewinn- und Verlustrechnung nach Funktionen gegliedert sind (Umsatzkostenverfahren).]</i></p>																														
19(r2000).120(g)	8161(e)	<p>Die tatsächlichen Erträge aus Planvermögen betragen EUR 10,32 Mio. (2000: EUR 9,7 Mio.).</p>																														
19(r2000).120(c)	8161(b)	<p>Der in der Bilanz ausgewiesene Betrag aus der Verpflichtung des Konzerns hinsichtlich Altersversorgungsplänen ergibt sich wie folgt:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 15%; text-align: right;">31.12.2001</th> <th style="width: 15%; text-align: right;">31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Barwert dotierter Verpflichtungen</td> <td style="text-align: right;">160.512</td> <td style="text-align: right;">177.395</td> </tr> <tr> <td>Noch nicht erfasste versicherungsmathematische Verluste</td> <td style="text-align: right;">(17.310)</td> <td style="text-align: right;">(15.372)</td> </tr> <tr> <td>Noch nicht erfasster nachzuverrechnender Dienstzeitaufwand</td> <td style="text-align: right;">(4.181)</td> <td style="text-align: right;">(4.721)</td> </tr> <tr> <td>Beizulegender Zeitwert des Planvermögens</td> <td style="text-align: right;">(105.093)</td> <td style="text-align: right;">(118.788)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">33.928</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">38.514</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">33.928</td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">38.514</td> </tr> </tbody> </table>		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Barwert dotierter Verpflichtungen	160.512	177.395	Noch nicht erfasste versicherungsmathematische Verluste	(17.310)	(15.372)	Noch nicht erfasster nachzuverrechnender Dienstzeitaufwand	(4.181)	(4.721)	Beizulegender Zeitwert des Planvermögens	(105.093)	(118.788)		33.928	38.514		33.928	38.514						
	31.12.2001	31.12.2000																														
	TEUR	TEUR																														
Barwert dotierter Verpflichtungen	160.512	177.395																														
Noch nicht erfasste versicherungsmathematische Verluste	(17.310)	(15.372)																														
Noch nicht erfasster nachzuverrechnender Dienstzeitaufwand	(4.181)	(4.721)																														
Beizulegender Zeitwert des Planvermögens	(105.093)	(118.788)																														
	33.928	38.514																														
	33.928	38.514																														
19(r2000).120(e)	8161(d)	<p>Bei den Nettoschulden gab es im laufenden Berichtszeitraum folgende Veränderungen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 15%; text-align: right;">2001</th> <th style="width: 15%; text-align: right;">2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stand zu Beginn des Jahres</td> <td style="text-align: right;">38.474</td> <td style="text-align: right;">39.438</td> </tr> <tr> <td>Wechselkursdifferenzen</td> <td style="text-align: right;">438</td> <td style="text-align: right;">(721)</td> </tr> <tr> <td>Übertragene Nettoschulden bei Abgang eines Tochterunternehmens</td> <td style="text-align: right;">(4.932)</td> <td style="text-align: right;">–</td> </tr> <tr> <td>Erworbene Nettoschulden bei Erwerb eines Tochterunternehmens</td> <td style="text-align: right;">2.436</td> <td style="text-align: right;">–</td> </tr> <tr> <td>Erfolgswirksam erfasste Beträge</td> <td style="text-align: right;">16.679</td> <td style="text-align: right;">13.048</td> </tr> <tr> <td>Beiträge</td> <td style="text-align: right;">(19.167)</td> <td style="text-align: right;">(13.291)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">33.928</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">38.474</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">33.928</td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">38.474</td> </tr> </tbody> </table>		2001	2000		TEUR	TEUR	Stand zu Beginn des Jahres	38.474	39.438	Wechselkursdifferenzen	438	(721)	Übertragene Nettoschulden bei Abgang eines Tochterunternehmens	(4.932)	–	Erworbene Nettoschulden bei Erwerb eines Tochterunternehmens	2.436	–	Erfolgswirksam erfasste Beträge	16.679	13.048	Beiträge	(19.167)	(13.291)		33.928	38.474		33.928	38.474
	2001	2000																														
	TEUR	TEUR																														
Stand zu Beginn des Jahres	38.474	39.438																														
Wechselkursdifferenzen	438	(721)																														
Übertragene Nettoschulden bei Abgang eines Tochterunternehmens	(4.932)	–																														
Erworbene Nettoschulden bei Erwerb eines Tochterunternehmens	2.436	–																														
Erfolgswirksam erfasste Beträge	16.679	13.048																														
Beiträge	(19.167)	(13.291)																														
	33.928	38.474																														
	33.928	38.474																														

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED																		
		ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung																		
1(r1997).54	4014	<p>Aufgliederung nach Fristigkeit:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 15%; text-align: right;">31.12.2001</th> <th style="width: 15%; text-align: right;">31.12.2000</th> </tr> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> <th style="text-align: right;">TEUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kurzfristige Schulden</td> <td style="text-align: right;">3.732</td> <td style="text-align: right;">4.473</td> </tr> <tr> <td>Langfristige Schulden</td> <td style="text-align: right;">30.196</td> <td style="text-align: right;">34.001</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">33.928</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">38.474</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">2001</td> <td style="text-align: right; border-top: 3px double black;">2000</td> </tr> </tbody> </table>		31.12.2001	31.12.2000		TEUR	TEUR	Kurzfristige Schulden	3.732	4.473	Langfristige Schulden	30.196	34.001		33.928	38.474		2001	2000
	31.12.2001	31.12.2000																		
	TEUR	TEUR																		
Kurzfristige Schulden	3.732	4.473																		
Langfristige Schulden	30.196	34.001																		
	33.928	38.474																		
	2001	2000																		
19(r2000).120(h)	8161(f)	<p>Zugrundeliegende versicherungsmathematische Annahmen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 70%;">Abzinsungssatz</td> <td style="width: 15%; text-align: right;">7 %</td> <td style="width: 15%; text-align: right;">7 %</td> </tr> <tr> <td>Erwartete Rendite auf Planvermögen</td> <td style="text-align: right;">8 %</td> <td style="text-align: right;">9 %</td> </tr> <tr> <td>Erwartete Gehaltssteigerungsrate</td> <td style="text-align: right;">5 %</td> <td style="text-align: right;">5 %</td> </tr> <tr> <td>Zukünftige Rentenerhöhungen</td> <td style="text-align: right;">4 %</td> <td style="text-align: right;">4 %</td> </tr> </tbody> </table>	Abzinsungssatz	7 %	7 %	Erwartete Rendite auf Planvermögen	8 %	9 %	Erwartete Gehaltssteigerungsrate	5 %	5 %	Zukünftige Rentenerhöhungen	4 %	4 %						
Abzinsungssatz	7 %	7 %																		
Erwartete Rendite auf Planvermögen	8 %	9 %																		
Erwartete Gehaltssteigerungsrate	5 %	5 %																		
Zukünftige Rentenerhöhungen	4 %	4 %																		
10(r1999).20	8193	<p>47. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG</p> <p>Nach dem 31.12.2001 wurde die gerichtliche Verwaltung von Subfour Limited beendet und deren Abwicklung beantragt (siehe Anhangangabe 19). Weitere Ausschüttungen an den Konzern werden nicht erwartet. Der Konzern ist nicht zur Begleichung der offenen Schulden von Subfour Limited verpflichtet.</p> <p>Am 14.2.2002 gab die Gesellschaft Gratisaktien aus (siehe Anhangangabe 27).</p>																		
24.22	8187	<p>48. GESCHÄFTSVORFÄLLE MIT NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN</p>																		
24.20 1(r1997).102(c)	8186 8001(c)	<p> Holdinggesellschaft bzw. oberste Holdinggesellschaft des Konzerns sind die X Holdings Limited (mit Sitz in Land M) und die Y Holdings Limited (mit Sitz in Land N).</p> <p>Transaktionen aus Lieferungen und Leistungen</p>																		
1(r1997).72	8189	<p>Im Laufe des Geschäftsjahres führten Konzerngesellschaften die folgenden Transaktionen mit nahe stehenden Unternehmen und Personen durch, die nicht dem Konzern angehören:</p>																		

Quelle

Checkliste

INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED

ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS
ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung

	Verkauf von Waren		Erwerb von Waren		Forderungen gegen nahe stehende Unternehmen		Verbindlichkeiten gegenüber nahe stehenden Unternehmen	
	2001 TEUR	2000 TEUR	2001 TEUR	2000 TEUR	2001 TEUR	2000 TEUR	2001 TEUR	2000 TEUR
X Holdings Ltd.	693	582	439	427	209	197	231	139
Tochterunternehmen der Y Holdings Ltd.	1.289	981	897	883	398	293	149	78
Assoziierte Unternehmen und Joint Ventures	398	291	-	-	29	142	-	-

Der Verkauf von Waren an nahe stehende Unternehmen und Personen erfolgte zu den üblichen Listenpreisen abzüglich durchschnittlicher Nachlässe von 5 %. Einkäufe wurden zu Marktpreisen abzüglich handelsüblicher Mengenrabatte sowie von Nachlässen aufgrund der Beziehungen zwischen den Parteien getätigt.

Bezüge des Vorstands und leitender Angestellter

Dem Vorstand und anderen leitenden Angestellten wurden im Verlauf des Geschäftsjahres die folgenden Bezüge gezahlt:

	2001 TEUR	2000 TEUR
Gehälter	10.681	9.270
Tantiemen	4.153	2.769
Sachleistungen	949	863
	15.783	12.902

Die Bezüge des Vorstands und der leitenden Angestellten werden vom Vergütungsausschuss unter Berücksichtigung vergleichbarer Marktstatistiken beschlossen.

Anmerkung: Laut IAS 24 müssen die Bezüge von Vorstand und leitenden Angestellten nicht ausdrücklich ausgewiesen werden. Der Standard geht darauf ein, dass die Offenlegung im Allgemeinen durch Gesetze oder Börsenvorschriften des jeweiligen Landes geregelt wird. Bestehen solche Regelungen nicht, stellt die Zahlung dieser Bezüge eine Transaktion zwischen dem Unternehmen und einer nahe stehenden Person dar und muss als solche, soweit sich nichts anderes ergibt, offengelegt werden.

Quelle	Checkliste	INTERNATIONAL GAAP HOLDINGS LIMITED
		<p>ANHANG ZUM KONZERNABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2001 – Fortsetzung</p>
		<p>Des Weiteren erbrachte die X Holdings Limited bestimmte Verwaltungsdienstleistungen für die Gesellschaft, für die eine Managementgebühr von EUR 0,18 Mio. (2000: EUR 0,16 Mio.) erhoben wurde, was einer angemessenen Zuordnung der angefallenen Kosten der entsprechenden Verwaltungsabteilungen entsprach.</p>
		<p>Die während des Berichtszeitraums ausgegebenen Wandelschuldverschreibungen waren durch die persönliche Bürgschaft eines Vorstandsmitglieds besichert. Für diese Bürgschaft wurde keine Gebühr erhoben.</p>
		<p>49. Genehmigung des Konzernabschlusses</p>
		<p>Der Konzernabschluss wurde am 15.3.2002 durch den Aufsichtsrat genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.</p>

Deloitte & Touche – Spezialisten bei Fragen der Internationalen Rechnungslegung

Deloitte & Touche ist eine der führenden Prüfungs- und Beratungsgesellschaften in Deutschland. International sind wir im Verbund mit Deloitte Touche Tohmatsu mit über 95.000 Mitarbeitern in 140 Ländern vertreten.

In unserer IAS Service Line konzentrieren wir uns auf die Beratung und Unterstützung von Mandanten bei der Umstellung der Rechnungslegung von HGB auf IAS sowie bei fachlichen Fragen zu den einzelnen Standards.

Ergänzt durch unser internationales Netzwerk und die Mitarbeit unserer Partner in nationalen und internationalen Gremien wie z.B. im International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) und im Standards Advisory Council (SAC) bieten wir Ihnen maßgeschneiderte Beratungsleistungen auf höchstem Niveau.

Aktuelle Informationen zur internationalen Rechnungslegung veröffentlichen wir zeitnah im Internet unter der Adresse <http://www.iasplus.com>.

Unser Beratungsansatz

Unsere Mitarbeiter planen mit Ihnen zielorientiert Ihr Umstellungsprojekt und unterstützen Sie in allen Phasen der Umsetzung.



Unsere Büros

40212 Düsseldorf
Bahnstraße 16
Tel. (02 11) 87 72-01
Fax (02 11) 87 72-277

60325 Frankfurt am Main
Schumannstraße 27
Tel. (0 69) 7 56 95-01
Fax (0 69) 7 56 95-333

86153 Augsburg
Werner-Haas-Straße 2
Tel. (08 21) 5 68 69-0
Fax (08 21) 5 68 69-19

10719 Berlin
Kurfürstendamm 23
Tel. (0 30) 2 54 68-01
Fax (0 30) 2 54 68-207

01097 Dresden
Theresienstraße 29
Tel. (03 51) 8 11 01-0
Fax (03 51) 8 11 01-99

99084 Erfurt
Anger 81
Tel. (03 61) 6 54 96-0
Fax (03 61) 6 54 96-20

85354 Freising
Weihenstephaner Berg 4
Tel. (0 81 61) 51-100
Fax (0 81 61) 51-125/555

06108 Halle/Saale
Am Kirchtor 7
Tel. (03 45) 21 99-6
Fax (03 45) 21 99-800

20354 Hamburg
Neuer Wall 63
Tel. (0 40) 3 77 00-4
Fax (0 40) 3 77 00-511

30159 Hannover
Georgstraße 52
Tel. (05 11) 30 23-0
Fax (05 11) 30 23-170

81669 München
Rosenheimer Platz 4
Tel. (0 89) 2 90 36-0
Fax (0 89) 2 90 36-8108

04103 Leipzig
Großer Brockhaus 1
Tel. (03 41) 9 92 70 00
Fax (03 41) 9 92 71 00

39104 Magdeburg
Hasselbachplatz 3
Tel. (03 91) 5 68 73-0
Fax (03 91) 5 68 73-10

68161 Mannheim
Q5, 22
Tel. (06 21) 1 59 01-0
Fax (06 21) 15 29 58

90482 Nürnberg
Business Tower
Ostendstraße 100
Tel. (09 11) 2 30 74-0
Fax (09 11) 2 30 74-26

L-1610 Luxembourg
52, Avenue de La Gare
Tel. +(3 52) 45 01 88-1
Fax +(3 52) 45 01 88-30

70182 Stuttgart
Wilhelmsplatz 8
Tel. (07 11) 1 65 54-01
Fax (07 11) 1 65 54-50

www.deloitte.de

